



Friedrichsdorfer Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

Auflage: 40.500 Exemplare

VP VON POLL IMMOBILIEN®

Haus-Bewertungen
Tel.: 06172 - 680 980
Am Europakreisel | Bad Homburg

NEU: jetzt auch in Oberursel
Tel.: 06171-887570
Holzweg 7 | Oberursel

Herausgegeben vom Hochtanus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

26. Jahrgang

Donnerstag, 18. März 2021

Kalenderwoche 11



Katja Gehrmann (CDU) und Lars Keitel (Grüne) haben sich erfolgreich in der ersten Runde gegen ihre Mitbewerber ums Bürgermeisteramt durchgesetzt. Zwischen diesen beiden entscheiden die Wähler am Sonntag, 28. März. Foto: fch

Bürgermeisterwahl: Bube, Dame, Stich

Friedrichsdorf (fch). Die Bürger der Hugenottenstadt haben gewählt. Und sie müssen es noch einmal tun. Denn die beiden Spitzenkandidaten Katja Gehrmann (CDU) und Lars Keitel (Bündnis90/Die Grünen) müssen in die Stichwahl, die dann den endgültigen Rathauschef für sechs Jahre hervorbringen soll.

Wer am ersten September als neuer Bürgermeister ins Friedrichsdorfer Rathaus einzieht, steht noch nicht fest. Keiner der fünf Bewerber Katja Gehrmann (CDU), Jutta Janda (SPD), Lars Keitel (Bündnis90/Die Grünen), Jochen Kilp (FDP) und Jens Witte (FWG) für das Amt des Stadtoberhauptes erhielt die Mehrheit der Stimmen. Ein Kopf an Kopf-Rennen lieferten sich am Wahlsonntag Lars Keitel mit 31,9 Prozent der Stimmen und Katja Gehrmann, die 29,1 Prozent der Wählerstimmen für sich verbuchen konnte. Somit kommt es am Sonntag, 28. März, zur Stichwahl zwischen Keitel und Gehrmann. Für Jens Witte votierten 16,2 Prozent der Wähler, für Jochen Kilp 14,5 Prozent und Jutta Janda erhielt 8,3 Prozent. Die Wahlbeteiligung lag bei 57,80 Prozent, was 11 214 Wählern entspricht.

Bürgermeisterkandidat Lars Keitel (50) ist Gründer und Konzertpianist beim Jugend-Sinfonie-Orchester Hochtanus. Er leitet den Re-

gionalausschuss Hochtanus/Wetterau des Wettbewerbs Jugend musiziert und gehört seit 2019 zusammen mit Susanne Rohn und Dr. Andreas Bomba zu den künstlerischen Leitern des Bad Homburger Orgelfestivals Fugato. Lars Keitel ist seit 2001 Mitglied der Stadtverordnetenversammlung in Friedrichsdorf und seit 2003 Fraktionsvorsitzender von Bündnis 90/Die Grünen. Er ist Vorsitzender des Ausschusses für Bau, Umwelt und Verkehr und Mitglied des Haupt- und Finanzausschusses. Seit 2011 gehört er dem Kreistag an und ist seit 2016 stellvertretender Kreistagsvorsitzender. Keitel ist verheiratet, hat eine Tochter. Er sagt: „Ich bin in Friedrichsdorf aufgewachsen, zur Schule gegangen, übe hier meinen Beruf aus und habe hier meine Familie gegründet. Ich bin mit Leib und Seele Friedrichsdorfer.“ Sein Wahlkampf motto lautet „Gemeinsam mit Zuversicht“. Es sei sein Wunsch, Bürgermeister für alle Bürger zu werden – nicht Bürgermeister einer Partei, sagt Keitel: „Verschiedene Perspektiven und unterschiedliche Stimmen führen in schwierigen Situationen oft zu neuen, besseren Lösungen. Das ist meine persönliche Überzeugung. Bei uns in Friedrichsdorf soll jeder gehört werden.“

Katja Gehrmann (35) ist in Neu-Anspach aufgewachsen, zur Schule gegangen und engagierte sich bereits mit 14 Jahren in der Jungen Union. Seit 2007 wohnt sie mit Mann und

zwei Töchtern in Friedrichsdorf. Die gelernte Versicherungskauffrau ist seit September 2014 Fraktionsvorsitzende der CDU Friedrichsdorf und seit April 2017 Geschäftsführerin der CDU Hochtanus. „Erfahren. Kompetent. Echt.“ lautet ihr Wahlkampf motto und sie fügt hinzu: „Ich bedanke mich für das entgegengebrachte Vertrauen. Ich möchte Bürgermeisterin für alle Friedrichsdorfer werden, über die Parteigrenzen hinweg. Gemeinsam möchte ich frischen Wind in unsere Stadt bringen. Mit Bürgerbeteiligung, neuen Ideen, wirtschaftlicher Kompetenz sowie nachhaltigen Konzepten. Unsere Stadt liegt mir am Herzen, und wir können hier noch viel gemeinsam bewegen.“

Wer am letzten Sonntag im März in einer Stichwahl entschieden. Der 62-Jährige wurde erstmals im September 1997 zum Oberhaupt der Stadt gewählt und 2003, 2009 sowie 2015 im Amt bestätigt. Bei der Wahl 2015 erhielt der damals 56 Jahre alte Amtsinhaber, der sich als Direktkandidat beworben hatte, 73 Prozent der Stimmen. Die Wahlbeteiligung lag bei 46,3 Prozent. Insgesamt vier Legislaturperioden lang hat der gebürtige Köpperner die Geschicke der Hugenottenstadt gelenkt. Seit 1997 ist er außerdem Vizepräsident des Hessischen Städtetages und Mitglied im Finanzausschuss sowie hessischer Vertreter im Hauptausschuss des Deutschen Städtetages.

KOCH
Profis für Bad, Wärme & Fliesen

Beratung – Planung – Ausführung
www.koch-oberursel.de

Adam Koch GmbH & Co. KG
Altkönigstr. 43 · 61440 Oberursel
Telefon: 06171 54589

AC AQUA CULTURA
BESTE BAD STUDIOS

von Architekten empfohlen

Verkauf, Lieferung und Verlegung von Teppichböden aller namhaften Hersteller, PVC-Beläge, Laminat, Parkett und Designbeläge, Treppenverlegung, Verlegung von Fremdware, Kettelarbeiten, professionelle PVC- u. Linoleumreinigung, Teppichbodenreinigung, Möbel räumen.

Seit 1984 **FA. Teppichblitz**
Telefon: 0 64 82 / 20 54
E-Mail: teppichblitz@t-online.de
www.teppichblitz.de

SAISONSTART 2021!

Freizeitmobile
bei Auto Bach in Bad Homburg.

Auto Bach
Auto Bach GmbH, Urseler Straße 38, 61348 Bad Homburg
Tel. 06172 / 49 97 - 200, info-nfz@autobach.de, www.autobach.de

Gebrüder HETT
Haustechnik GmbH & Co.

**IHR PAULUS IST IN SACHEN
MITARBEITER GESUCHT!**
UND SANITÄR SEIT
85 JAHREN

Bad Homburg · Tel.: 06172 81014 · www.hett.de

ZAHNARZTPRAXIS
Dr. med. dent.
Dijana Dinar-Kapetanović

Am Houiller Platz 4c
61381 Friedrichsdorf
Tel. 06172 / 74443/

Sprechzeiten
Montag – Donnerstag
8:00 – 12:30 Uhr
13:30 – 18:00 Uhr
Freitag
8:00 – 14:00 Uhr

www.zahnarztpraxis-friedrichsdorf.de

Unsere Energie der Zukunft

STADTWERKE-BAD-HOMBURG.DE **STADTWERKE** BAD HOMBURG

EXOTISCH. WÜRZIG. MIT BISS.

COUPON FÜR EIN GLAS LINSENAUFSTRICH
AUSSCHNEIDEN UND IM MARKT ABGEBEN!

Alto's
LINSENAUFSTRICH
GRÜNE LINSEN ANSPACH
KREBISCHER WEISSE

terra verde bio
Das beste BIO

Terra Verde Biomarkt
Bad Homburg
Hessenring 97
terraverde.bio
eigener P

Familienpreise!
Folgen Sie dem Sparfuchs!
Jetzt 1.000 Artikel dauerhaft reduziert.

Gültig 01.03. bis 31.03.2021
Pro Kunde nur 1 x einlösbar

VERANSTALTUNGEN

Bad Homburg und Friedrichsdorf

Ausstellungen

„**Internationale Wochen gegen Rassismus**“, Fotoausstellung „Gesichter unserer Stadt - Vielfalt statt Rassismus“, im gesamten Stadtgebiet und im Kurhausfoyer, dort täglich bis 21 Uhr frei zugänglich (bis 28. März).

„**Manifestationen der Innenwelt der Außenwelt**“, Bilder von Rebelia (Sylvia Zaremba), Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz, samstags und sonntags 11-14 Uhr (bis 25. April)

„**Was ist Natur?**“, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15, Eingang Dorotheenstraße, dienstags bis freitags 14-19 Uhr, samstags, sonntags und an Feiertagen 13-18 Uhr, Zeitfenster von jeweils 1,5 Stunden reservieren unter Telefon 06172-5950 500, Mo-Fr 9-13 und Mi 14-16.30 Uhr (bis 22. August).

„**Hammer**“, Sonderausstellung, Handwerken wie Kelten und Römer, Römerkastell Saalburg, Am Römerkastell 1, dienstags bis sonntags 9-16 Uhr. Besuch nur mit Buchung eines Zeitfensters (um 9, 11, 13 oder 15 Uhr) per E-Mail an: Anmeldung@saalburgmuseum.de, (bis 24. Oktober).

„**Friedrich Hölderlin – Stätten seines Lebens in Bild und Wort**“, Stadtarchiv Villa Wertheimer, Tannenwaldallee 50, dienstags 9-16 Uhr, mittwochs 14-19 Uhr, freitags 9-12 Uhr, Anmeldung erforderlich unter Telefon 06172-1004140 oder per E-Mail an: stadttarchiv@bad-homburg.de (bis Oktober).

„**Princess Eliza. Englische Impulse für Hessen-Homburg**“, Schloss Bad Homburg, dienstags bis sonntags 10-16 Uhr, Führungen jede volle Stunde bis 16 Uhr, Anmeldung unter Telefon 06172-9262148 oder per E-Mail an: service@schloesser.hessen.de (bis 18. November).

„**Schulen in Gonzenheim**“, Gonzenheimer Museum im Kitzenhof, Am Kitzenhof 4, sonntags 15-17 Uhr, Anmeldung unter Telefon 06172-453036 oder 06172-450134 (bis 19. Dezember).

„**Happy Birthday Eliza**“, Stadtarchiv Villa Wertheimer, Tannenwaldallee 50, dienstags 9-16 Uhr, mittwochs 14-19 Uhr, freitags 9-12 Uhr, Anmeldung unter Telefon 06172-1004140 oder per E-Mail an: stadttarchiv@bad-homburg.de (bis Ende 2021).

„**Museales aus der Homburger Geschichte**“, die Ausstellung aus dem Gotischen Haus wird im Schauderdepot im Horex Museums gezeigt, Horexstraße 6, unter der Woche 10-14 Uhr, samstags und sonntags 12-18 Uhr, Anmeldung erforderlich unter Telefon 06172-1004133 (Dauerausstellung).

Ausstellungen in Galerien:

„**Silver Light**“, Arbeiten von den drei Fotografen Roman Loranc, Angus Haywood und Oliver Miller, Taunus Foto Galerie, Audenstraße 6, persönlichen Termin vereinbaren unter Telefon 0160 718810 oder per E-Mail an info@taunusfotogalerie.com.

„**Marina Sinjeokov Andriewsky und Chris Kircher: InIdolmiltus [inIdo:mitus] - ungezähmt, ungebändigt, wild**“, Kunstverein Bad Homburg Artlantis, Tannenwaldweg 6, Anmeldung/Terminvereinbarung per E-Mail an: mail@chris-kircher.de, marinasinjeokov@yahoo.de (21. März bis 18. April).

Freilichtmuseum Hessenpark, Laubweg 5, Neu-Anspach, wieder geöffnet, täglich von 10-18 Uhr, Anmeldung im Internet unter www.hessenpark.de/ anmeldung oder unter Telefon 06081-588339.

Opel Zoo, Am Opel-Zoo 3, Kronberg, wieder geöffnet, täglich von 9-17.30 Uhr, Buchung eines Zeitfensters erforderlich im Internet unter www.opel-zoo.de.

Fotografien zeigen „Transformationen“



Die Folgen des weltweiten Klimawandels sind auch im Taunus deutlich sichtbar: Vom 30. März bis 10. Juli ist die Ausstellung „Transformationen“ mit Bildern des Fotografen Klaus Ohlenschläger in der Stadtbibliothek Bad Homburg zu sehen. Klimawandel findet nicht nur auf anderen Kontinenten und in fernen Ländern statt. Er sorgt auch vor der eigenen Haustür – im heimischen Taunus – für tiefgreifende Veränderungen. Hitze, Trockenheit, Sturm und Schädlingsbefall haben dem Wald sehr zugesetzt. Großflächige Abholzungen der Fichtenbestände sind die Folge. Diesen Wandel fokussiert Klaus Ohlenschläger in seinem Fotoprojekt, das durch Stipendien der Hessischen Kulturstiftung unterstützt wurde. Sie zeigen die Transformation eines Waldgebiets, Metapher für eine Natur in dramatischem Umbruch. Der Bad Homburger Fotograf versteht seine Arbeiten als ästhetische, künstlerische Annäherung an stetigen Wandel im Spannungsfeld zwischen Natur und Zivilisation. Das Fotoprojekt fokussiert die Details. Das Schöne im Kleinen, so grausig es auch sein mag, lenkt den Blick auf den Zusammenhang. Fotografiert wurde im Hochtaunus rund um Feldberg und Sandplacken zwischen Fuchstanz, Altkönig und Oberursel Hohemark, Schmitten, Neu-Anspach, Hessenpark, Saalburg und Bad Homburg. Die Aufnahmen entstanden zwischen März 2020 und Januar 2021. In den Ausstellungsräumen befinden sich außer den Bildern QR-Codes. Jeder Besucher kann so verlinkte 360-Grad-Panoramaaufnahmen auf seinem eigenen Smartphone anzeigen. Sie stellen die Bilder in einen größeren Zusammenhang. Sie verdeutlichen das Ausmaß, zeigen die Totale. Die Aufnahmestandorte der Fotos und Panoramaaufnahmen sind ebenfalls verlinkt und können über Google Maps angezeigt werden. Alle Teile der hybriden Ausstellung sind über eine eigene Projektseite im Internet erreichbar.

Foto: Ohlenschläger

Museum eröffnet, Kurse online

Bad Homburg (hw). Das Museum Sinclair-Haus ist wieder geöffnet. Die Ausstellung „Was ist Natur?“ wird bis zum 22. August verlängert. Mit Kunstwerken sowie Objekten aus den Naturwissenschaften und der Kulturgeschichte lädt die Ausstellung dazu ein, über die Verbindungen zur lebendigen Welt nachzudenken und neue Sichtweisen kennenzulernen. Ein Ausstellungsbesuch ist nach telefonischer Anmeldung und Reservierung eines Zeitfensters möglich.

Seine künstlerischen Onlinekurse rund um die Ausstellung „Was ist Natur?“ verlegt das Museum Sinclair-Haus ins Digitale. An vier Kursabenden (15. und 29. März, 19. April, 3. Mai) erhalten Interessierte „Inspirationen zu Kunst und Natur“. Unter Anleitung von Künstlern kann die eigene Kreativität erprobt werden, Techniken werden erklärt, und es wird gemeinsam experimentiert. In den hessischen Osterferien lädt der Onlinekurs „Was ist denn eigentlich Natur?“ Kinder ein, auf künstlerische Entdeckungsreise zu gehen. Die Teilnehmer untersuchen vom 12. bis 14. April ihre Umgebung und werden gemeinsam aktiv: Zeichnen, Malen und Musizieren stehen auf dem Programm genauso wie mit Sprache und Körperbewegungen zu experimentieren. Jeder Tag des Ferienkurses besteht aus verschiedenen einstündigen Online-Sessions. Die Online-Veranstaltungsreihe „Kunst und Natur für überall“ der Stiftung Kunst und Natur bietet ein regelmäßiges Angebot, das über die mittlerweile vielerorts etablierten

Veranstaltungsstreams hinausgeht: Künstlerische Interventionen zum Mitmachen, Online-Sessions oder digitale Gespräche machen die individuelle Begegnung mit Kunst, Natur und Menschen mit interaktiven Mitteln direkt und persönlich: Saskia Hennig von Lange lädt beispielsweise zu einem Mini Lese- und Schreibworkshop ein (6. April). Bei #philosophytogo (8. April) geht es dann um die Bedeutung der Kunst und die Herausforderungen des Zirkulären. Eine „Atem-Pause“ der besonderen Art können Interessierte gemeinsam mit dem dänischen Künstler Jeppe Hein und seinem Projekt „Breathe with me“ (13. April) erleben. Die Veranstaltungen senden im Wechsel mal aus dem Museum Sinclair-Haus in Bad Homburg, mal aus dem Langen Haus oder vom Gelände in Nantesbuch, und mal aus aller Welt direkt vom Zuhause der teilnehmenden Gäste aus.

Kunst und Natur für überall: Kurze künstlerische Weckrufe zur Mittagspause immer „Dienstag Mittags um halb eins“ – ausführlichere Dialoge, Konzerte oder Interventionen zu Kunst und Natur immer „Donnerstag Abends um halb acht“. Das ganze Programm ist im Internet unter www.kunst-und-natur.de/ ueberall nachzulesen. Alle Veranstaltungen sind online buchbar. Kostenbeitrag mittags fünf Euro, abends 7,50 Euro. Nach Buchung erhalten die Teilnehmer einen individuellen Link, der ihnen eine persönliche und auf Wunsch interaktive Teilnahme an der jeweiligen Veranstaltung ermöglicht.

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren.

Donnerstag, 18. März

Hirsch-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 102, Tel. 06172-23021

Freitag, 19. März

Columbus-Apotheke, Oberursel, Vorstadt 16, Tel. 06171-694970
Goethe-Apotheke im Taunus-Carré, Friedrichsdorf, Wilhelmstraße 23, Tel. 06172-9975751

Samstag, 20. März

Kirdorfer Apotheke, Bad Homburg, Kirdorfer Straße 67, Tel. 06172-86300

Sonntag, 21. März

Central-Apotheke, Steinbach, Bahnstraße 51, Tel. 06171-9161100
Linden-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Eschbach, Jahnstraße 1, Tel. 06172-44696

Montag, 22. März

Kur- & Louisen-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 77, Tel. 06172-24037

Dienstag, 23. März

Hohemark-Apotheke, Oberursel, Fischbachstraße 1, Tel. 06171-21711

Mittwoch, 24. März

Hof-Apotheke, Louisenstraße 55, Bad Homburg, Tel. 06172-92420

Donnerstag, 25. März

Rosen-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Erlenbach, Wetterauer Straße 3a, Tel. 06172-49640

Freitag, 26. März

Medicus-Apotheke, Oberursel, Nassauer Straße 10, Tel. 06171-9899022

Samstag, 27. März

Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 86, Tel. 06172-71449
Regenhogen Apotheke, Oberursel, Camp-King-Allee 8, Tel. 06171-21919

Sonntag, 28. März

Bären-Apotheke, Bad Homburg, Haingasse 20, Tel. 06172-22102

Notrufe

Polizei 110
Feuerwehr/Notarzt 112

Zentrale Rettungsleitstelle

des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenkraftwagen 06172-19222

Zahnärztlicher Notdienst

01805-607011

Hochtaunus-Klinik

Bad Homburg 06172-140

Polizeistation

Saalburgstraße 116 06172-1200

Sperr-Notruf für Karten

116116

Notruftelefon für Kinder und Jugendliche

116111

Hilfstelefon

„Gewalt gegen Frauen“ 0800-116016

Telefonseelsorge

0800-1110111
0800-1110222

Stadwerke Bad Homburg

Gas- und Wasserversorgung 06172-40130

Mainova AG

für Friedrichsdorf 069-21388-110

Syna GmbH

Stromversorgung 0800 7962787

Wochenend-Notdienst der Innung

Sanitär und Heizung 06172-26112

Oberhessische Versorgungsbetriebe AG

für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen 06031-821

Giftinformationszentrale

06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst

in Hessen rund um die Uhr 116117

ÄBD Vordertaunus

in den Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20, 61352 Bad Homburg
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags 7 bis 24 Uhr
feiertags und an Brückentagen 7 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt

im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/

Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen

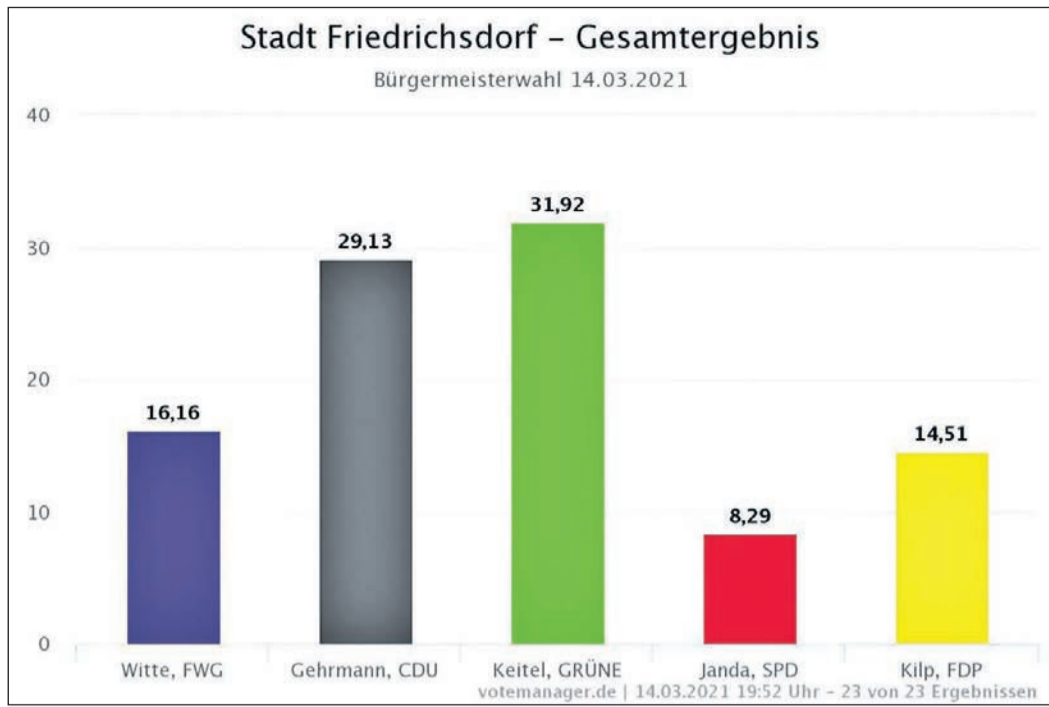


Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

Besuchen Sie auch
unser neues
Online-Portal

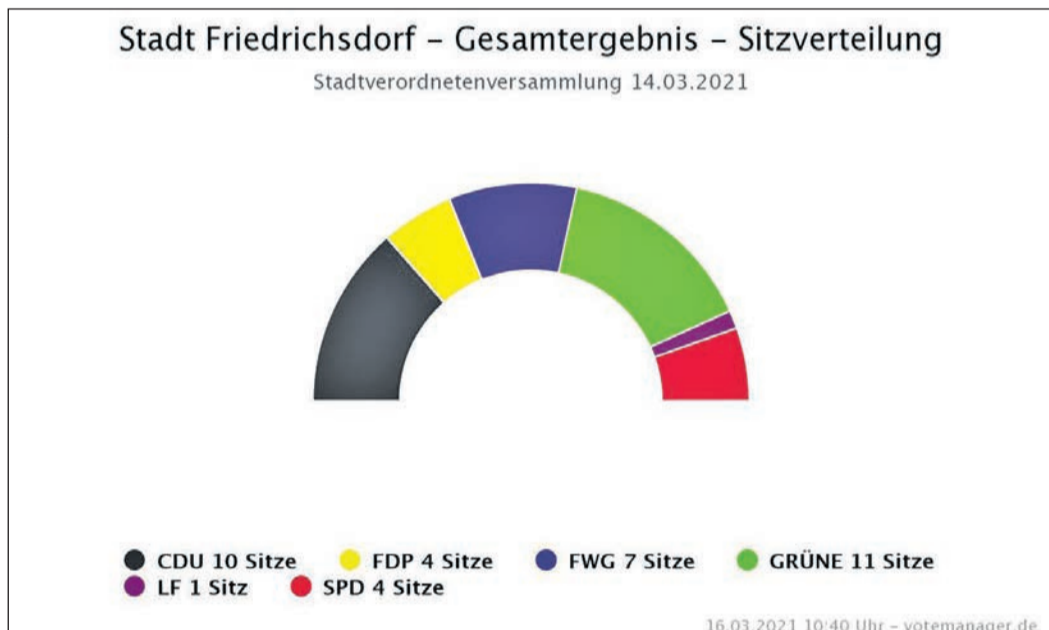
www.Taunus-Nachrichten.de



Ergebnisse einer Wahl mit Hürden

Friedrichsdorf (fch). Hinter Friedrichsdorf liegt ein Wahlsonntag wie kein anderer. Zum ersten Mal in der Geschichte der Stadt fanden nach Aussage von Wahlamtsleiterin Gesine Wambach fünf Wahlen an einem Tag – mit drei Pannen – statt. Für die Leiterin und ihre beiden Mitarbeiterinnen war es die erste Wahl, die sie und dann noch unter Pandemie-Bedingungen zu organisieren hatten. Keine beneidenswerte Aufgabe. Zu den Herausforderungen zählten für das Team ein Streich der Votemanager-Technik, die plötzlich bei der Auswertung der letzten beiden von sieben Briefwahlbezirken 38 von 37 möglichen Sitzen im Stadtparlament vergab. Dann trat CDU-Kandidat Stefano Fadda vor die Kameras der Hessenschau und verkündete, dass zwei italienische Familien keine Wahlbenachrichtigung bekommen hätten. Dass diese mit ihrem Personalausweis beim Wahlamt sich hätten ausweisen und wählen hätten gehen können, wussten sie laut Fada nicht.

Schließlich standen auf dem Wahlschein für den Ortsbeirat Burgholzhausen auch noch acht anstatt sieben Kandidaten, obwohl es dort nur sieben Sitze gibt. Bei der Kommunalwahl üben von 19 401 Wahlberechtigten 11 214 Bürger (57,80 Prozent) ihr Wahlrecht aus. Abgestimmt haben die Wähler über die 37 Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung, die jeweils sieben Mitglieder der Ortsbeiräte Friedrichsdorf, Seulberg, Köppern und Burgholzhausen und neun Vertreter des Ausländerbeirates sowie 71 Vertreter für den Kreistag des Hochtaunuskreises stellen. Gewählt wurden diese Mitglieder für jeweils fünf Jahre. Nach Auszählung des Trendergebnisses, das nur die Listenkreuze berücksichtigt, sieht die Sitzverteilung im Stadtparlament wie folgt aus (die in Klammern angegebene Zahl, ist zum Vergleich die aus 2016): CDU 10 Sitze (9 Sitze), FDP 4 (4 Sitze), FWG 7 (10), Grüne 11 (8), LF 1 (0) und SPD 4 (5).



Heimatmuseum bleibt vorerst geschlossen

Friedrichsdorf (fw). Das Heimatmuseum in Seulberg bleibt vorerst weiterhin geschlossen. Laut Museumsleiterin Dr. Erika Dittrich können in den engen Räumen die geforderten Abstands- und Hygieneregeln nicht eingehalten werden. „Da unsere Aufsicht aus ehrenamtlichen Helfern besteht, möchten wir abwarten, bis diese geimpft sind, um niemanden unnötig zu gefährden“, erklärt Dittrich, „Wir müssen uns leider noch etwas gedulden“. Auch den beliebten Ostermarkt des Museums kann es nicht in der gewohnten Form geben. Jedoch können virtuelle Rundgänge im Internet unter <https://www.friedrichsdorf.de/freizeitundkultur/tourismus/museen/heimatmuseumvirtuell.php> gemacht werden. Die Museumsleitung will informieren, sobald sich etwas ändert.

Scheibe zerstört

Friedrichsdorf (fw). Am Samstagabend um 19.56 Uhr haben sechs Jugendliche die Glasscheibe einer Hauseingangstür eines Einfamilienhauses in der Bachstraße beschädigt. Der Geschädigte bemerkte die kaputte Scheibe sofort und fotografierte die Täter. Kurze Zeit später konnten fünf der sechs Beschuldigten in einem Linienbus angetroffen und kontrolliert werden. Die Jugendlichen wurden an ihre Eltern überstellt, zudem hatten sie gegen die aktuellen Coronabestimmungen verstoßen, was ebenfalls angezeigt wurde.

Corona-Schnelltest

Friedrichsdorf (fw). In der Goethe Apotheke im Taunus Carré, Wilhelmstraße 23, 61381 Friedrichsdorf kann ab sofort von allen Interessierten ein Termin für einen kostenfreien Corona-Schnelltest unter Telefon 06172-9975751 vereinbart werden.

Bethel-Sammlung

Friedrichsdorf (fw). Wie jedes Jahr im Frühjahr wird von Bethel aus eine Kleidersammlung auch in der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Seulberg durchgeführt. Pandemiebedingt kann keine Abgabe bei den gewohnten Sammelstellen angeboten werden. Es gibt jedoch die Möglichkeit, die Kleidersäcke zum Container am Haus der lebigen Steine zu bringen. Abgabe ist am 27. April zwischen 8 und 18 Uhr, Obere Römerhofstraße 4, 61381 Friedrichsdorf-Römerhof. Plastiksäcke für die abzugebenden Kleider liegen in den Geschäften von Alt Seulberg und der Hardtwaldallee aus. Bitte den Plakathinweis an den Geschäften beachten.

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.
Anzeigen-Hotline
 (06171) 6288-0

Das Lesen geht weiter!

Schiefersteins
 Buchhandlung
 Hugentotenstr. 63
 - Landgrafenplatz -
 61381 Friedrichsdorf

Mo-Fr 9.30 bis 18.30 Uhr
 Samstag 9.30 bis 14 Uhr

Telefon 06172
287 43 51

www.dieschiefersteins.de
 mail@dieSchiefersteins.de

BettenZellekens
 IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

AB SOFORT BERATUNG IN DER FILIALE
Vereinbaren Sie jetzt Ihren Termin!

Außerdem bieten wir Ihnen weiterhin:
BERATUNG & AUSKUNFT
bei Ihnen zu Hause oder per Telefon & Mail
BESTELLUNGEN
über unseren Online-Shop und telefonisch
BETTWAREN-REINIGUNG
und Desinfektion

www.betten-zellekens.de ☎ 069/420000-0

Noch Plätze frei für Abenteuerinnen

Friedrichsdorf (fw). Langeweile in den Ferien? Das muss nicht sein, denn das Jugendbüro der Stadt Friedrichsdorf plant auch für diesen Sommer Angebote für Jugendliche – trotz Corona. Eine Erfahrung, die jeder im vergangenen Jahr machen musste, ist die, dass keine Versprechungen ein halbes Jahr im Voraus gemacht werden konnten, sondern die Planungen je nach Entwicklung des Pandemiegeschehens angepasst werden mussten. Das betrifft auch die Ferienplanungen des Jugendbüros für diesen Sommer. Es wird geplant, aber nichts versprochen! Es können sich noch Mädchen im Alter von elf bis 13 Jahren zur Abenteuerfreizeit in der Fränkischen Schweiz anmelden, die Plätze für Jungen sind schon ausgebucht. Das Jugendbüro fährt in der Zeit vom 2. bis 8. August in die moderne Jugendherberge am Ortsrand von

Pottenstein. Dort erwartet die Mädchen, unter fachkundiger Anleitung, ein abenteuerreiches Programm: gemütlich Paddeln, Höhlen erkunden, sich im Klettergarten und am Kletterfelsen erproben, Bayreuth mit einer Stadtrallye kennenlernen und natürlich ganz viel Spaß bei tollen Spielen. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 315 Euro. Die Anmeldeformulare für die Sommerferienangebote sind im Internet unter www.jugendbuero-friedrichsdorf.de zu finden. Es können zu diesem Zeitpunkt noch keine Zusagen ausgesprochen werden, eine Bestätigung kann nur kurzfristig erfolgen. Weitere Informationen gibt es beim Jugendbüro der Stadt Friedrichsdorf bei Claudia Schünemann unter Telefon 06172-7311270 oder per E-Mail an claudia.schuenemann@friedrichsdorf.de.

Click & Meet

Jetzt Termin buchen!
 Telefon: 0 61 72 / 6790-0
 Kurzfristige Terminvergabe vor Ort möglich.

Meiss

Wohnen | Küchen | Betten | Textil

61348 Bad Homburg · Louisenstraße 98

www.moebelmeiss.de MMV - Möbel Meiss Vertriebs GmbH & Co.KG

Dachstuhl in Flammen in Köppern



Lichterloh in Flammen stand am Dienstagmorgen der Dachstuhl eines Hauses in der Köpperner Straße in Friedrichsdorf-Köppern. Zahlreiche Anwohner hatten gegen 6.30 den Notruf gewählt. Bei Eintreffen der ersten Einsatzkräfte schlugen hohe Flammen aus dem Dach. Mit einem massiven Löschangriff aus mehreren Rohren vom Boden und der Drehleiter aus, gelang es den Feuerwehrleuten den Brand unter Kontrolle zu bringen. Ein Feuerwehrmann wurde bei den Löscharbeiten verletzt. Die Bewohner konnten das Gebäude rechtzeitig verlassen. Foto: Sajak

Seulbergerin gibt Interview im TV

Friedrichsdorf (fch). Mit Lena Lange war am Wahlabend eine Seulbergerin im Hessen Fernsehen zu sehen und hören. Die 18-Jährige ist Vorsitzende, der von ihr im Februar 2020 gegründeten Initiative „Jugend wählt“, die seit Januar 2021 einen bundesweiten Vorstand hat. Lange setzt sich für ein Wahlrecht ab 16 Jahren in der Hessischen Gemeindeordnung und Landkreisordnung ein. Das Wahlalter ist nicht durch die hessische Landesverfassung legitimiert, was verfassungswidrig ist. „Wir fordern das Wahlrecht ab 16 Jahren. Jugendliche sind mit 16 Jahren reif genug. In elf Bundesländern dürfen 16- und 17-Jährige bei Kommunalwahlen ihre Stimme abgeben. In Hessen dürfen sie das bislang nicht.“



Lena Lange (18) ist Mitglied der Partei Bündnis 90/Die Grünen und engagiert sich für junge Menschen. Foto: privat

Jungen Menschen Gehör schenken

Die engagierte Nachwuchspolitikerin von Bündnis 90/Die Grünen will mit der Wahlalter-Absenkung bundesweit 1,5 Millionen der 16- und 17-Jährigen zu ihrem Grundrecht verhelfen. „Junge Menschen fühlen sich nicht repräsentiert, möchten mehr gehört werden und in Hessen wählen dürfen. Man merkt auch auf kommunaler Ebene, wie interessiert und engagiert junge Leute sind“, sagt die 18-Jährige. Eine Wahlalter-Absenkung sei wichtig, denn viele politische Entscheidungen wie das Klima, aber auch die Wirtschaft, treffen vor allem die jüngeren Bürger. „Junge Leute fehlen in den Parlamenten. Bundesweit haben wir doppelt so viele Wähler über 60 Jahre wie unter 30-Jährige.“

Die Gründerin und Vorsitzende von „Jugend wählt“ will jungen Wählern eine Plattform und dadurch Sichtbarkeit schaffen, damit ihre Interessen in der Politik ernst genommen werden. Bereits als 13-Jährige trat sie in die Jugendvertretung Friedrichsdorf ein, war dort vier Jahre lang Vorsitzende. Im November 2019 trat sie in den Ortsverband von Bündnis 90/Die Grünen in Friedrichsdorf ein. Dort ist sie im Vorstand Beisitzerin. „Die Vorsitzende Daniela Fox hat mich in diesem Jahr erstmals auf die Liste der Kommunalwahlen für das Stadtparlament (Platz 4) und den Kreistag (Platz 9) gesetzt.“ Kommt sie in den Kreistag, dann ist sie dort die jüngste Abgeordnete. Sie betont: „Ich will nicht nur auf mein Alter

duziert werden. Ich lege großen Wert auf Inhalte wie Jugendpolitik, leistbare und bezahlbare Bildungspolitik und Klimaschutz.“ Vom vorläufigen Wahlergebnis in ihrer Heimatstadt ist die junge Frau überwältigt. „Ich freue mich sehr.“ Lange besucht die PRS, hat die Leistungskurse Politik/Wirtschaft und Englisch belegt. Nach ihrem Abitur 2022 will sie Medizin studieren. „Kinderärztin war schon immer mein Traumberuf“, sagt das Älteste von fünf Geschwistern. Damit sie ihre Mandate trotz Schule ausüben kann, will ihr die Partei entgegenkommen. Sie ist zwar wie viele Bürger der Hugenottenstadt im Bad Homburger Krankenhaus geboren, aber von Geburt an in Seulberg aufgewachsen. Sie spielt Tennis beim TC Seulberg und gehörte jahrelang zum Ensemble des „The English Drama Club“. „Ich gehe unheimlich gern ins Theater, liebe vor allem moderne Inszenierungen klassischer Stücke und Musicals.“ Neben Schule, Politik und Hobbies verbringt sie ihre Freizeit am liebsten im Familienkreis. „Ich bin ein Familienmensch und glücklich, dass ich vier jüngere Geschwister habe. Wir gehen oft zusammen spazieren und spielen Gesellschaftsspiele.“ Sie bringe viel Erfahrung und kreative Ideen mit, um Friedrichsdorf für Kinder und Jugendliche noch attraktiver zu gestalten.“

Gebührenerlass für Sondernutzung

Friedrichsdorf (fw). Die Stadt Friedrichsdorf erklärt, sie wisse um die aktuellen Sorgen der Gewerbetreibenden. Daher bietet sie den Unternehmen mit unterschiedlichen Aktionen Unterstützung. Dazu zählt auch der Erlass der Gebühren für die Sondernutzungserlaubnis. Von Außengastronomie, über Warenauslagen bis hin zu Informationsständen. In anderen Jahren sind all diese Sondernutzungen auf öffentlichen Straßen und Plätzen gebührenpflichtig. Die Stadt Friedrichsdorf hat sich, wie bereits im Jahr 2020, dazu entschieden, auf diese Gebühren im Jahr 2021 zu verzich-

ten – auch in diesem Jahr wird die städtische Wirtschaftsförderung diese Kosten übernehmen. Damit sparen sich die Gewerbetreibenden Geld, das sie als Betroffene der Coronapandemie gut gebrauchen können. „Die meisten Gewerbetreibenden und Gastronomen mussten in den letzten Monaten eine lange Durststrecke durchlaufen, da versuchen wir selbstverständlich, wo es geht zu unterstützen.“, betont Bürgermeister Horst Burghardt. Anträge auf Sondernutzungen können in Friedrichsdorf im Internet unter www.friedrichsdorf.de eingereicht werden.

Friedrichsdorf auf Platz 3 in Hessen beim Fahrradklima-Test

Friedrichsdorf (fw) Friedrichsdorfer bewerten die Situation für Radfahrende mit schwachem Befriedigend verhältnismäßig gut. Beim in Berlin vorgestellten Fahrradklima-Test des ADFC landete Friedrichsdorf mit der Note 3,42 bundesweit auf Platz 29 von 415 der fahrradfreundlichsten Städte zwischen 20 000 und 50 000 Einwohnern. In Hessen belegt Friedrichsdorf den sehr guten 3. Platz von 39 Städten in seiner Größenklasse. 103 Friedrichsdorfer haben an der bundesweiten Befragung teilgenommen, dies sind etwas weniger als 2018 (139).

Verbesserungen schaffen

Die Entwicklung zeigt ein gemischtes Bild. So haben sich die Noten bei den Fragen zum Fahrraddiebstahl, den Zeitungsberichten, der Öffnung von Einbahnstraßen und der Akzeptanz als Verkehrsteilnehmer im Bereich von 0,6 bis 0,4 Notenpunkten verbessert, geringfügige Verschlechterungen gab es in den Feldern „Breite der Radwege“, „Führung an Baustellen“ und „Oberflächen der Radwege“ (0,1 bis 0,3). Der Verkehrspolitische Sprecher des ADFC Bad Homburg/Friedrichsdorf, Ralf Gandenberger, sagt: „Dies ist ein vergleichsweise gutes Ergebnis, das fast überall über dem Durchschnitt vergleichbarer Gemeinden liegt. Nur die Verkehrsführung des Radverkehrs an den vielen neuen Kreiseln wird von einigen Radfahrern als verbesserungsfähig wahrgenommen. Friedrichsdorf kann auch mehr Platz für gute Radwege, ein zusammenhängendes Radwegenetz und ausreichend Fahrradparkplätze an Haltestellen, Einkaufsstraßen und öffentlichen Gebäuden schaffen.“

Neben der Beurteilung von vorgegebenen Fragen mit Schulnoten nutzten knapp 50 Teilnehmer des Fahrradklima-Tests auch die Möglichkeit, Anmerkungen zur Fahrradsituation in Friedrichsdorf zu machen. Dabei zeigt sich ein heterogenes Bild, die Radwege an neuen Straßen werden überwiegend gelobt, im Bestand wird Verbesserungsbedarf gesehen. Einige Kommentatoren glauben, dass es noch erhebliches Steigerungspotential für den

Radverkehr gäbe und viele Friedrichsdorfer aufgrund der Radsituation noch das Auto benutzten. Zusammengefasst scheinen viele Friedrichsdorfer mit der Situation einigermaßen zufrieden zu sein, wenn auch die Note 3,42 noch reichlich Luft nach oben lässt. Immerhin fühlen sich die Friedrichsdorfer als Radfahrer mehr akzeptiert als in anderen Städten, man wünscht sich aber eine intensivere Unterstützung des Radverkehrs durch die Stadt (Note 4,1), die Imagepflege für das Fahrrad betreiben und die Friedrichsdorfer zur häufigeren Fahrradnutzung animieren sollte. Die schlechteste Note (5,2) erhielt Friedrichsdorf bei der Frage nach öffentlich verfügbaren Fahrrädern.

Der ADFC-Fahrradklima-Test ist die größte Befragung zur Zufriedenheit der Radfahrenden weltweit. Er wird vom Fahrradclub ADFC alle zwei Jahre mit Unterstützung des Bundesverkehrsministeriums durchgeführt und fand 2020 zum neunten Mal statt. Rund 230 000 Radfahrer haben bei diesem Durchgang abgestimmt, davon nur 15 Prozent ADFC-Mitglieder. 1024 Städte kamen in die Wertung, mehr als jemals zuvor. Bei den 27 Fragen ging es darum, ob man sich auf dem Rad sicher fühlt, wie gut die Radwege sind und ob die Stadt in Zeiten von Corona das Fahrradfahren besonders fördert. Damit fundierte Ergebnisse erzielt werden, müssen pro Stadt mindestens 50, bei größeren Städten mindestens 75 beziehungsweise 100 Abstimmungsergebnisse vorliegen. Die Ergebnisse des Tests haben durch die breite Bürgerbeteiligung hohe Aussagekraft und können Kommunen helfen, das Angebot für Radfahrende gezielt zu verbessern.

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club e.V. (ADFC) ist mit mehr als 200 000 Mitgliedern die größte Interessensvertretung der Fahrradfahrer in Deutschland und weltweit. Die detaillierten Ergebnisse des Fahrradklima-Tests 2020 finden sich im Internet unter www.fahrradklima-test.adfc.de und die digitale Pressemappe gibt es unter www.adfc.de/presse.

Anzeigen-Hotline (0 61 71) 6 28 8-0

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

Im Wald sind dringend Taten gefordert



Bürgermeisterkandidatin Katja Gehrman und die CDU möchten die Wälder in Friedrichsdorf mit den vier Ortsteilen stärken und dem Klimawandel aktiv entgegenwirken. „Unser Wald als natürlicher Lebensraum prägt maßgeblich das Landschaftsbild von Friedrichsdorf und erfüllt außerdem wichtige Schutz- und Nutzfunktionen“, führt Gehrman aus. „Gerade die vergangenen trockenen Jahre und die Folgen des Borkenkäferbefalls haben unserem Wald stark zugesetzt und sichtbare Schäden hinterlassen. Etwa ein Drittel des Friedrichsdorfer Waldes musste bereits abgeholzt werden. Solange der jetzt auf den Kalamitätsflächen deutlich vermehrt vorkommende braune Rüsselkäfer im Boden lebe und die Baumwurzeln schädige, sollten großflächige Aufforstungen ausbleiben. Danach werde sich zeigen, welche Baumarten durch Naturverjüngung auf den Kalamitätsflächen hochkämen. Kleinstandörtlich könnten dann standortgerechte Baumarten wie Eiche, Buche oder Douglasie dazwischen gepflanzt werden, beschreibt Katja Gehrman das geplante Vorgehen. „Gleichzeitig möchten wir den Kindern und Jugendlichen einen verantwortungsvollen Umgang mit dem Wald näherbringen. Schulklassen könnten in Testgattern experimentelle Baumarten wie etwa Atlaszeder oder andere Bäume pflanzen und dabei viel Wissenswertes über den Wald als Lebensraum, Ökosystem, CO₂ – und Wasserspeicher, Erosionsschutz und Klimaregulator erfahren. Gespräche mit Schulen und Kindergärten sind geplant. Gleich nach der Bürgermeisterwahl könnte ein solches „Kulturflächenkonzept“ auf den Weg gebracht und aus Haushaltsmitteln sowie auch über die zur Verfügung stehenden Fördergelder von Bund und Land finanziert werden.“

Foto: privat

JETZT in der Frankfurter Landstr. 86

61440 Oberursel • Telefon 06171 / 5 06 80 • www.alberti-oberursel.de

Ihr Gartenmöbel-Spezialist im Taunus
Mit über 1.400 m² Ausstellungsfläche



Oft sind die Radwege – wie hier am Hindenburgring – zu schmal. Foto: Gandenberger

Fahrradklima-Test: Platz im Mittelfeld statt rote Laterne

Bad Homburg (hw). Das Klima für Fahrradfahrer in Bad Homburg hat sich „stark verbessert“. Das geht aus dem Fahrradklima-Test des ADFC 2020 hervor, der jetzt veröffentlicht wurde. Im bundesweiten Vergleich von Städten mit 50 000 bis 100 000 Einwohnern hat Bad Homburg deutlich Boden gutgemacht. Lag die Kurstadt beim letzten Fahrradklima-Test aus dem Jahr 2018 noch auf dem 102. von 106 bewerteten Städten, hat sich Bad Homburg jetzt auf den 65. von 110 bewerteten Kommunen vorgekämpft. „Ich freue mich sehr über dieses Ergebnis, jetzt sind wir nicht mehr der FC Schalke 04 des Radverkehrs“, sagt Oberbürgermeister Alexander Hetjes. Vor allem, dass Bad Homburg im aktuellen Fahrradklima-Test eine „starke Verbesserung“ (ein grünes Doppel-Plus) attestiert wird, sei ein „toller Erfolg“.

Nachdem man sich bundesweit ins Mittelfeld vorgekämpft habe, sei nun der Anschluss an die oberen „Tabellenränge“ das nächste Ziel. Grundsätzlich, so der OB weiter, sei es nicht einfach, die Versäumnisse der vergangenen 20 bis 30 Jahre innerhalb kürzester Zeit aufzuholen. Doch das gute Abschneiden im Test 2020 sei ein riesiger Ansporn, weiter daran zu arbeiten, aus Bad Homburg eine fahrradfreundliche Stadt zu machen. „Was mich besonders freut: Das Ergebnis zeigt, dass die Bürger auch wahrnehmen, dass sich beim Thema Radverkehr in unserer Stadt endlich etwas tut“, so Hetjes weiter. Das gehe aus dem deutlichen Plus in der Kategorie „Wahrnehmung zur Fahrradförderung“ hervor. Hetjes: „Das zeigt, dass wir mit der Umsetzung des Radverkehrskonzepts goldrichtig liegen.“

Hetjes lobt in diesem Zusammenhang die Arbeit aller, die in der Verwaltung an der Umsetzung des Radverkehrskonzepts arbeiten. Ein spezielles Lob hat Hetjes für die in seiner Amtszeit installierte Radverkehrsbeauftragte Nina Lassnig übrig: „Die Kollegin leistet hervorragende Arbeit.“

In den vergangenen Jahren wurden in Bad

Homburg unter anderem zahlreiche Einbahnstraßen für den Radverkehr geöffnet (was im Fahrradklima-Test ebenfalls sehr positiv bewertet wurde), Abstellplätze und Überdachungen für Räder errichtet, Radwege erneuert, eine Fahrradstraße eröffnet und vor allem viel Werbung für den Radverkehr und einen respektvollen Umgang aller Verkehrsteilnehmer miteinander gemacht.

Jetzt werden erstmal der Fahrradklima-Test ausgewertet und vor allem die Kritikpunkte analysiert. Laut Ralf Gandenberger, verkehrspolitischer Sprecher des ADFC, zeigte sich, dass weiterhin die Sicherheit der Radfahrer als sehr schlecht eingestuft wird. So wird die Breite der Radwege mit der Note 5, die Führung an Baustellen mit 4,7, die Ampelschaltungen für Radfahrer und das Sicherheitsgefühl mit 4,6 sowie Konflikte mit Autos mit 4,5 bewertet. Insgesamt gaben über 250 Teilnehmer Kommentare ab. Sehr häufig wurde festgestellt, dass Bad Homburg trotz kleiner Verbesserungen weiterhin eine Autofahrerstadt sei und die Zahl großer SUV deutlich zugenommen habe. Ein weiteres Hauptthema war auch die Freigabe von Einbahnstraßen für Radfahrende in Gegenrichtung. Es wurde sehr häufig bemängelt, dass der Straßenraum zu knapp sei und aufgrund der vielen Parkplätze Ausweichstellen fehlten. Ein besonderes Augenmerk legten die Teilnehmer außerdem auf die Sicherheit der Schulwege. Hier seien die Wege auf dem Hindenburgring und der Urseler Straße, aber auch der Glücksteinsteigweg zur Gesamtschule (GaG) bemängelt worden.

Der Wegfall der Fahrradwege in der unteren Louisestraße und der Schönen Aussicht wurde häufig angesprochen. „Viele Menschen meinten gar, durch die Aktivitäten der Stadt hätte sich die Situation der Radfahrenden eher verschlechtert, da sie jetzt auf der Straße bei starkem Verkehr mit vielen Bussen fahren müssten. Die dort aufgezeichneten Piktogramme seien kein Ersatz für sichere Radwege“, sagt Gandenberger.

Römerstraße gesperrt

Bad Homburg (hw). In der Römerstraße ist am Montag auf Höhe der Hausnummer 14 eine Vollsperrung eingerichtet worden. Grund dafür ist die Herstellung eines Kanalanschlusses. Die Umleitung erfolgt über die Frankstraße, die Kaiser-Friedrich-Promenade und die Straße „Am Schützbrett“. Die Einbahnregelung in der Straße „Am Schützbrett“ zwischen der Römerstraße und der Kaiser-Friedrich-Promenade wird während der Maßnahme umgedreht. Zusätzlich wird im Kreuzungsbereich Römerstraße/Am Schützbrett ein Halteverbot eingerichtet. Die Arbeiten werden bis voraussichtlich 26. März andauern.

Zu Hause bleibt es am schönsten
Mit unserer lebenslangen Immobilienrente



Jetzt unverbindlich und kostenlos beraten lassen: telefonisch, online und vor Ort bei Ihnen Zuhause.
Es berät Sie Jennifer Schwalm:
☎ 069-273 11994 oder mobil: 0177-795 78 66
✉ leibrenten@acc-immobilien-consulting.de



www.acc-immobilien-consulting.de/leibrenten

**TRAUTE UND HANS MATTHÖFER-HAUS
ALTENHILFEZENTRUM**



- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Essen auf Rädern

traute&hans-matthoefer-haus@awo-frankfurt.de
Kronberger Straße 5 • 61440 Oberursel • Tel. 0 6171/6 30 40

Für Ostergottesdienste anmelden

Bad Homburg (hw). Auch in diesem Jahr kann Ostern, das höchste Fest der Christen, nicht wie gewohnt gefeiert werden. Die Gottesdienste werden nach einer vom Gesundheitsamt geprüften Hygieneordnung vorbereitet und gefeiert. Für die Kirchen ist, wie auf der Homepage www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de ersichtlich, eine genaue Platzzahl vorgeschrieben.

Für folgende Gottesdienste an den Kar- und Ostertagen ist eine digitale Anmeldung unbedingt erforderlich: Samstag, 27. März, 18 Uhr, Herz Jesu, Messdiener-Gottesdienst; Sonntag, 28. März, 11 Uhr, Gustavsgarten, Palmsonntagsgottesdienst; 11 Uhr, St. Bonifatius, Eucharistiefeier; Karfreitag, 2. April, 15 Uhr, St. Marien, Liturgie; 15 Uhr, St. Johannes, Liturgie; 15 Uhr, Heilig Kreuz, Liturgie; 15 Uhr, Gustavsgarten, KreuzWeg für Familien; 15 Uhr, Herz Jesu, Karfreitag Anders, 17 Uhr, St. Bonifatius, Liturgie; Karsamstag, 3. April, 21 Uhr, St. Marien, Feier der Osternacht; 21 Uhr, St. Johannes, Feier der Osternacht, 21 Uhr, St. Bonifatius, Feier der Osternacht; 21 Uhr, Heilig Kreuz, Feier der Osternacht; 21 Uhr, Herz Jesu, Feier der Osternacht.

Ostersonntag, 4. April, 9.30 Uhr, St. Marien, Eucharistiefeier; 9.30 Uhr, St. Johannes, Eucharistiefeier; 11 Uhr, St. Bonifatius, Eucharistiefeier; 11 Uhr, Herz Jesu, Familiengottesdienst; 11 Uhr, Gustavsgarten, Ostergottesdienst; 11 Uhr, St. Josef, Eucharistiefeier; 11.30 Uhr, St. Marien, Eucharistiefeier; Ostermontag, 5. April, 11 Uhr, St. Johannes, Familiengottesdienst.

Für die Anmeldung ist ein Registrierungsverfahren auf der Homepage www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de eingerichtet. Im Notfall können sich Interessenten auch über das zentrale Pfarrbüro anmelden, Telefon 06172-177040. Die Möglichkeit zur Anmeldung beginnt am 19. März und endet am 29. März. Sobald ein Gottesdienst ausgebucht ist,

erlischt die Möglichkeit der Registrierung. Besonderheiten in diesem Jahr sind weiter, dass der Limburger Weihbischof Dr. Thomas Löhr zu Gast ist: am Palmsonntag, 28. März, um 11 Uhr in St. Bonifatius, Friedrichsdorf, sowie am Karfreitag, 2. April, um 15 Uhr in Heilig Kreuz, Bad Homburg, sowie in der Osternacht am 3. April um 21 Uhr in der Familienkirche Herz Jesu.

Eine Neuentdeckung in der Corona-Pandemie-Zeit sind die Open-Air-Gottesdienste. Diese feiern die Katholiken am Palmsonntag, 28. März, um 11 Uhr im Gustavsgarten, am Karfreitag, 2. April, um 15 Uhr im Gustavsgarten, am Ostersonntag, 4. April, um 11 Uhr Ostergottesdienst für Familien im Gustavsgarten sowie am Ostermontag, 5. April, um 15 Uhr ökumenischer Emmausgang, Treffpunkt Gotisches Haus. Die Messdiener der Pfarrei, die sich nun über ein Jahr nicht mehr gesehen haben, sind zu einer besonderen Eucharistiefeier für Samstag, 27. März, um 18 Uhr in die Familienkirche Herz Jesu eingeladen. Anmeldung über die Homepage von St. Marien. Für alle Kirchenbesucher liegen, auch außerhalb der Gottesdienste, zum Mitnehmen aus: am Palmsonntag gesegnete grüne Buchsbaumzweige als Zeichen des Lebens, am Gründonnerstag ein coronakonform eingepacktes Brötchen als Zeichen der Verbundenheit, am Karfreitag ein aus Weidenzweigen geflochtenes Holzkreuz, am Karsamstag und Ostern gesegnetes Osterwasser und Kerzen. Zu einem Osterweg für Kinder und Familien lädt die Familienkirche Herz Jesu ein. An allen sechs Kirchorten und den vier katholischen Kitas ist jeweils ein biblisches Bild zum Thema „Kreuz und Auferstehung“ angebracht, das über einen QR-Code mit der Homepage der Pfarrei verbunden ist. Dort können die Kinder ein Bild zum Ausmalen herunterladen. Die ausgemalten Bilder werden in einer „Ostergalerie“ veröffentlicht.

Umleitung

Bad Homburg (hw). Wegen einer Baumaßnahme auf der „Alte Heerstraße“ zwischen Sauerbornstraße und L3352, ist diese seit Montag gesperrt. Die Buslinie 33 wird wie folgt umgeleitet: ab der Haltestelle „Alte Heerstraße“ links über Sauerbornstraße, Petterweiler Straße, rechts auf die B3 Richtung Bad Vilbel, Ober-Erlenbacher Straße und weiter den regulären Linienvorlauf. In die Gegenrichtung führt die selbe Strecke zurück. Während der Sperrung fährt die Linie 33 an der Haltestelle „Petterweil Friedhof“ und „Alte Heerstraße“ jeweils acht Minuten früher ab.



Tafeläpfel aus eigenem Anbau

Das FRISCHE Erlebnis

Obst-Gemüse Bauernmarkt

Bad Homburg
Götzenmühlweg 9
Fon 0 61 72 - 98 33 54
Montag - Freitag: 9 - 18 Uhr
Samstag: 8 - 14 Uhr

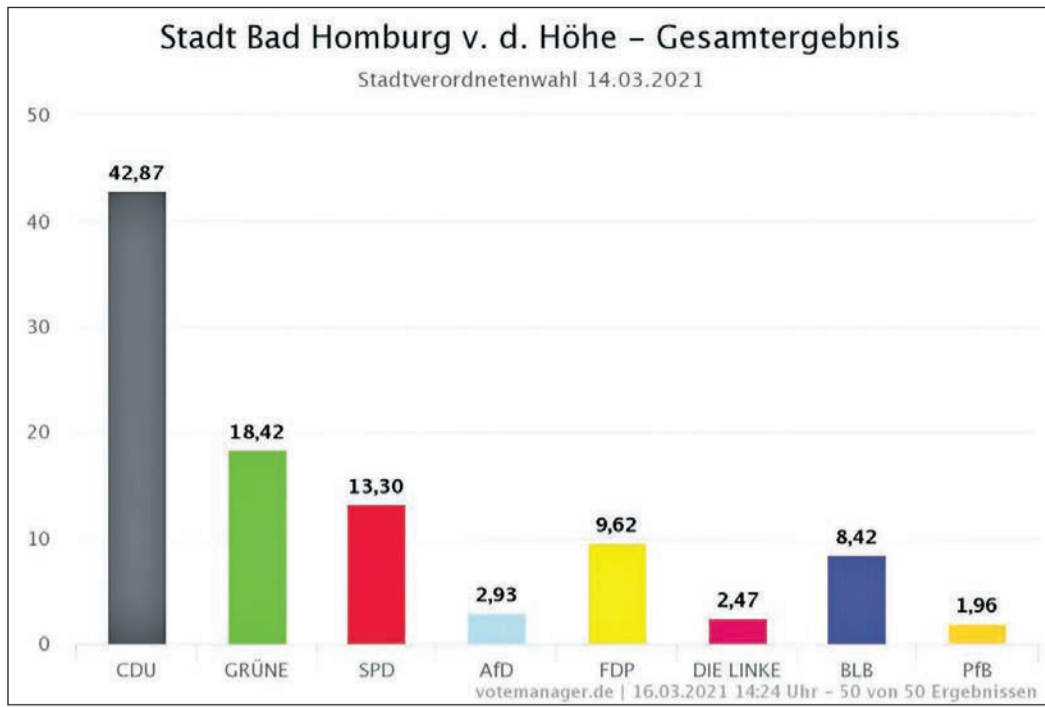
WAREMA Markisen-Aktion
„Freude im Freien hat immer Aktion“
Jetzt Aktionsrabatt auf Kassetten-Markisen sichern noch bis 31.03.2021

Der SonnenLichtManager

Raumausstattung
Axel & Thomas **GERECHT**

- ◆ Bodenbeläge
- ◆ Dekorationen
- ◆ Maler-, Tapezier- und Polsterarbeiten
- ◆ Sonnenschutzanlagen

Am Mühlberg 31
61348 Bad Homburg v.d.H.
Telefon (06172) 92 88 53
www.raumausstattung-gerecht.de



Ein Spielraum für neue Konstellationen

Bad Homburg (js). Leichte tektonische Verschiebungen könnten zu einem mittleren Beben in der Stadtverordnetenversammlung der Kurstadt führen. Denn nach Auszählung aller Stimmen sind die Grünen zur zweiten Kraft im Parlament hinter der weiterhin dominanten CDU geworden. Die Zwischentöne bei den ersten Wahlanalysen bestätigen, dass beide Parteien die Option der parlamentarischen Zusammenarbeit auf Koalitionsebene zumindest nicht ausschließen. Auch für die SPD ist eine Weiterführung der bisherigen Koalition mit der CDU vorstellbar.

Als Punktsieger dürfen sich nach der Wahl vom Sonntag vor allem die Grünen fühlen, die mächtig zugelegt haben und sich am Ende bei 18,4 Prozent einpendelten. Drei Sitze mehr in einer jetzt neunköpfigen Fraktion sind der Lohn, zeitweilig lagen die Grünen sogar bei knapp 21 Prozent, ehe die anderen Fraktionen beim Auszählen der Einzelstimmen noch Boden gut machen konnten. „Schön, ein wunderbares Ergebnis für uns“, sagt die aktuelle Fraktionsvorsitzende Daniela Kraft. „Wir hatten das gehofft, aber in dieser Deutlichkeit war das schon überraschend.“ Ein Plus von sieben Prozent Wählerstimmen, auch in allen Ortsbeiräten sind die Grünen zweite Kraft. Ein Plus auf allen Ebenen, eine gute Ausgangsposition für Verhandlungen, das „bietet Spielraum für neue Konstellationen“, so Kraft selbstbewusst. Diese Wahl spiegelt auch eine „Grundtendenz in der Gesellschaft“ und zeige, dass die Grünen in deren Mitte angekommen seien.

Trotz leichter Verluste bleiben die Christdemokraten (42,9 Prozent) stärkste Kraft im Parlament, büßten allerdings bei noch 21 Sitzen einen Sitz ein. Der aktuelle und designierte zukünftige Fraktionschef Dr. Oliver Jedynek zeigte sich dennoch „zufrieden mit dem Ergebnis“, konnte die CDU doch gegen den Bundestrend ihre deutliche Vorrangstellung behaupten. Auch das „Statement“ der Wiederwahl von Oberbürgermeister Alexander Hetjes mit knapp 60 Prozent der Wählerstimmen und die Top-Werte von bis zu 56 Prozent in den Ortsbeiräten bestätigten dies. Vor allem das Ergebnis von Hetjes hätte die Erwartungen übertroffen.

Im 49-köpfigen Stadtparlament bieten sich der Union nun mehrere Partner an. Die SPD hat sich durchs Kumulieren in letzter Sekunde ihr siebtes Mandat gesichert, worüber Elke Barth, die Landtagsabgeordnete und Nummer 2 auf der SPD-Liste, am meisten erfreut war und von einem „kleinen Happy End“ sprach. Trotz leichter Verluste von 14,9 auf 13,3 Prozent konnte der Status Quo in der „aktuellen politischen Großwetterlage“ gehalten werden, ein „Zeichen, dass wir alles richtig gemacht haben“. Auch wenn es ein bisschen mehr hätte sein dürfen. Das hätte sich die Partei durch

ihre stets sachbezogene Politik verdient, „dicke Bauprojekte“ und die Verlängerung der U2 habe die SPD maßgeblich mit vorangetrieben, vor allem stets eine „glasklare Politik“ betrieben, so Barth.

Für eine Regierungsbeteiligung stehe auch die FDP bereit, das ließ Parteichef Tim Hordorff schon am Wahlabend durchblicken. Die FDP schloss die Gemeindevahl mit einem kleinen Verlust ab und blieb mit 9,6 Prozent hinter dem Ergebnis von 2016 (10,7 Prozent), bekommt aber einen fünften Sitz im Stadtparlament. Verbessert hat sich auch die Bürgerliste Bad Homburg (BLB), um knapp zwei Prozentpunkte auf 8,4, außerdem hat sie sich einen vierten Sitz verdient. „Ich bin sehr zufrieden“, so Armin Johnert, Spitzenkandidat und Oberbürgermeisterkandidat in Personalunion. Den Zugewinn führte er auch auf seinen engagierten OB-Wahlkampf zurück, dadurch seien viele Menschen auf die Position der BLB aufmerksam geworden. Klare Fazit: „Die BLB ist aus der politischen Landschaft nicht wegzudenken, sie hat sich etabliert.“

Wohin geht die Reise?

Bei der CDU wollte der Parteivorstand bereits gestern Abend die ersten Weichen für die Zukunft stellen. Auf der Tagesordnung: Wahlanalyse und Bewertung möglicher Mehrheitsverhältnisse mit unterschiedlichen Partnern. Wohin geht die Reise? Der gute Stil, Elke Barth spricht von einem „angenehmen Arbeitsklima“ in der bisherigen Koalition, in dem sich keiner hätte „verbiegen müssen“ und beide Seiten bei strittigen Themen „Beinfreiheit“ hatten, gebietet der CDU erste Gespräche mit der SPD, was aber nicht heißen, dass diese „vorrangig behandelt würde“, so Oliver Jedynek.

So sieht das auch Elke Barth. „Eine Weiterführung ist kein Automatismus. Vorstellbar ist das schon, wir sind gesprächsbereit. Dann muss man schauen, was geht.“

Der interessierte Blick politischer Beobachter schaut indes in Richtung einer neuen Verbindung. „Alle haben den Geist der Zeit erkannt“, philosophiert Jedynek, die Option Schwarz-Grün dürfte bei den Zukunftsplänen auch eine Rolle spielen. Die Frontfrau der Grünen, Daniela Kraft, sieht in einer solchen Kombination durchaus positive Aspekte.

Mit den Grünen als „guter Partnerin an der Seite“ könnte bei den wichtigen Themen wie Klimaschutz und umweltgerechter Mobilität viel Boden gut gemacht werden, die CDU könne zeigen, wie ernst sie es damit meine. Das Wahlergebnis sei in seiner Aussage jedenfalls „sehr deutlich“, die Bad Homburger hätten gezeigt, was sie wollen. Keinesfalls würde sie daher „kleinherzig“ in eine Koalition gehen.

Grün ist Trumpf im Kreistag, aber CDU verteidigt die Spitze

Hochtaunus (js). Gegen 21 Uhr waren Laura Burkart-Gorißen und Norman Dießner die kurzzeitigen Stars des Abends, der Applaus des kleinen Publikums aber war verhalten. In der Rotunde im Landratsamt konnten sich schon am späten Sonntagabend in kleiner Maskenrunde mit Partei- und Fraktionsvorsitzenden sowie einigen Pressevertretern die Hochtaunus-Grünen und ihre Spitzenkandidaten selbst feiern. Beim ersten Trendergebnis setzte sich fort, was sich in fast allen Kommunen andeutete, die Grünen sind der Gewinner des Abends schlechthin. Fast verdoppelt hatten sie bis dahin ihre Stimmen, bis Dienstagabend pendelte sich der Wert bei

nur noch 34 Sitze, wenn am Ende alle 71 Plätze im Kreistag vergeben sind. Der CDU-Bundestagsabgeordnete und Parteivorsitzende Markus Koob hielt sich daher bereits am Sonntagabend mit einer Bewertung des Wahlergebnisses zurück, gratulierte den Grünen ordnungsgemäß, erwähnte das „tolle Ergebnis“ von Oberbürgermeister Alexander Hetjes in der Kurstadt und die „hervorragenden Ergebnisse“ der CDU-Kandidaten im Bürgermeisterwahlkampf in Oberursel, Friedrichsdorf und Glashütten und kündigte Gespräche mit allen potenziellen Partnern an.

Vorsichtig in der Bewertung der SPD-Partei- und Fraktionsvorsitzende Stephan Wetzel,



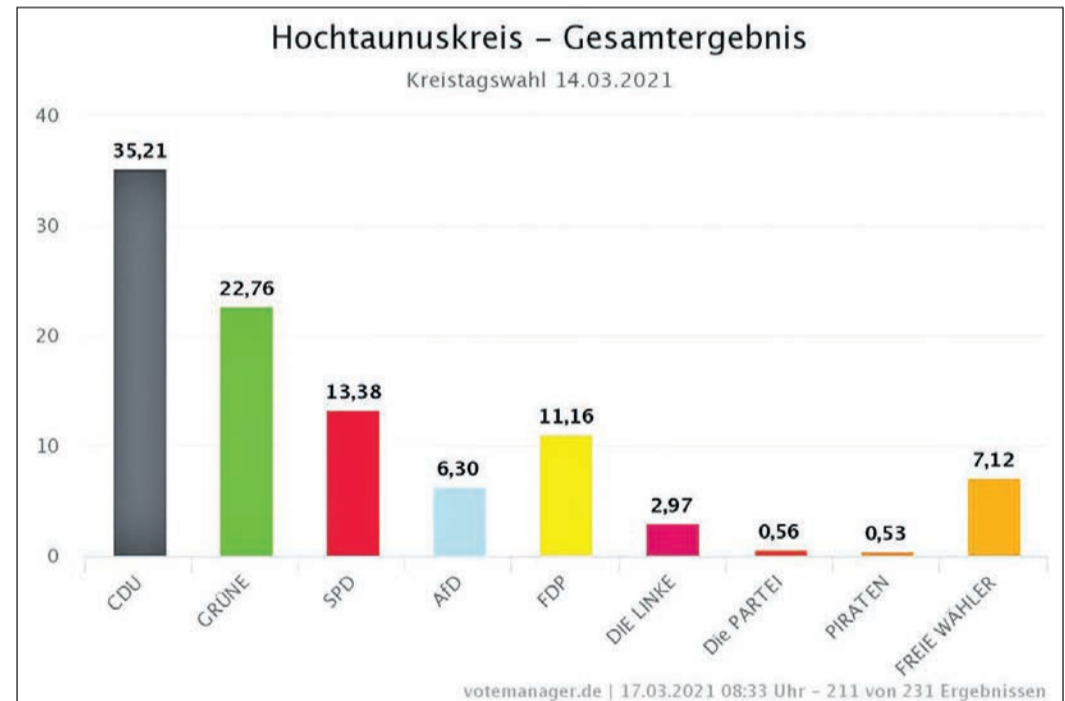
obwohl sich zu diesem Zeitpunkt die herben Verluste der Sozialdemokraten schon andeuteten, das gute Ergebnis der Bürger-

meisterkandidatin Antje Runge in Oberursel überstrahlte da noch das schlechte Abschneiden der Partei im Kreis. Das Top-Ergebnis bei den Kandidatenstimmen verbuchte Laura Burkart-Gorißen mit 39 723 knapp vor Alexander Hetjes (CDU, 39 435).

Historisches Ergebnis

In Oberursel trugen die Wähler maßgeblich zum Höhenflug der Grünen im Kreis bei. Nach Auszählung von zwei Dritteln aller Wahlbezirke bis Dienstagabend ragte der grüne Balken in der Grafik beim Gesamtergebnis am weitesten nach oben, 29,2 Prozent für die Grünen waren ein historisches Ergebnis. Knapp dahinter die CDU (28,1) vor der SPD (15,3), FDP (10,8), den Freien Wählern (6,1), AfD (5,7) und Die Linke (3,6).

Bad Homburgs Wählerschaft passte sich dem Muster der Gemeindevahl an, am Ende dominierte die CDU mit 44 Prozent vor den Grünen (21,5), SPD (12,8), FDP (9,7), AfD (5,2), Freie Wähler (2,9) und Die Linke (2,8). Piraten und Die Partei spielten in beiden Kommunen nur eine minimale Rolle.



Die Spitzenkandidaten der Grünen (vorne, v. l.): Norman Dießner aus Oberursel und Laura Burkart-Gorißen aus Bad Homburg sowie der Kreisvorsitzende Christian Trammitz im Hintergrund.
Foto: js

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche · Schwalbacher Woche · Bad Sodener Woche

Ortsbezirk	Stand	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	CDU	GRÜNE	SPD	AfD	FDP	DIE LINKE	BLB	PfB
Berliner Siedlung / Gartenfeld	7 von 7	5.975	53,19 %	41,76 %	18,66 %	13,21 %	3,52 %	9,55 %	2,79 %	8,60 %	1,91 %
Dornholzhausen	5 von 5	3.671	58,76 %	50,58 %	16,34 %	9,86 %	2,33 %	10,97 %	1,16 %	7,77 %	0,98 %
Gonzenheim	8 von 8	5.625	57,83 %	39,82 %	18,23 %	12,90 %	3,07 %	12,33 %	2,62 %	7,84 %	3,19 %
Innenstadt	8 von 8	6.658	46,19 %	38,28 %	19,53 %	13,18 %	3,12 %	10,88 %	2,61 %	9,54 %	2,87 %
Kirdorf	12 von 12	10.257	50,82 %	41,86 %	18,90 %	13,42 %	3,09 %	8,65 %	2,78 %	9,65 %	1,65 %
Ober-Erlenbach	5 von 5	3.510	60,11 %	47,55 %	17,80 %	16,60 %	2,66 %	6,75 %	1,99 %	5,48 %	1,18 %
Ober-Eschbach	5 von 5	4.337	59,30 %	45,25 %	18,33 %	14,07 %	2,25 %	7,91 %	2,65 %	8,10 %	1,45 %
Stadt Bad Homburg v. d. Höhe	50 von 50	40.033	53,85 %	42,87 %	18,42 %	13,30 %	2,93 %	9,62 %	2,47 %	8,42 %	1,96 %

In Dornholzhausen erreicht die CDU die absolute Mehrheit.

Tabelle: votemanager.de

CORONA SCHNELLTEST - FRIEDRICHSDORF

Eine Initiative der Gondermann Apotheken

Jetzt kostenlosen Corona-Schnelltest
bequem online vereinbaren.



QR-Code scannen!



Gedenkgottesdienst

Bad Homburg (hw). Jehovas Zeugen erinnern mit Millionen Besuchern weltweit jedes Jahr durch einen besonderen Gedenkgottesdienst an den Todestag von Jesus Christus. Da die Religionsgemeinschaft jedoch aufgrund der Pandemie und zum Schutz ihrer Umgebung nach wie vor auf Präsenzgottesdienste verzichtet, wird dieser Gedenkabend in der Gemeinde in Bad Homburg am Samstag, 27. März, um 20 Uhr per Videokonferenz abgehalten. Wer unter Telefon 0176-69819914 anruft, erhält den Zugang zur Videokonferenz. Weitere Infos im Internet unter jw.org.

Hessenpark öffnet seine Türen

Hochtaunus (how). Das Freilichtmuseum Hessenpark empfängt seit Samstag wieder Besucher. „Wir sind am 13. März in die Saison gestartet und werden, wenn es das Pandemiegeschehen zulässt, das Museumsgelände in den nächsten Monaten täglich von 10 bis 18 Uhr öffnen“, bestätigt Museumsleiter Jens Scheller.

Jeder Museumsbesuch muss vorab angemeldet werden – so sehen es die aktuellen gesetzlichen Bestimmungen vor. Unter www.hessenpark.de/anmeldung steht im Internet ein entsprechendes Formular bereit. „Ausfüllen, absenden und die Bestätigungs-E-Mail ausgedruckt mitbringen, dann steht einem Museumsbesuch im Hessenpark nichts mehr entgegen“, erklärt Scheller das Procedere. Pro Haushalt muss ein Formular ausgefüllt werden. Für alle, die keinen Internetzugang und keine E-Mail-Adresse haben, bietet der Hessenpark alternativ eine telefonische Voranmeldung an. Unter Telefon 06081-588339 können Interessenten ihren Terminwunsch und ihre Kontaktdaten hinterlassen. Zusätzlich muss dann am Besuchstag am Ort noch

ein Formular ausgefüllt werden. „Uns war es wichtig, auch jenen Gästen eine Besuchsmöglichkeit anzubieten, die ausschließlich analog unterwegs sind“, betont Scheller. Respekt vor langen Schlangen an der Kasse hat der Museumsleiter dennoch: „Wir müssen das beobachten und gegebenenfalls nachschärfen.“ Auf dem Museumsgelände gelten die gleichen Abstands- und Hygieneregeln wie im vergangenen Jahr. Der Mindestabstand zu anderen Personen beträgt 1,50 Meter, Gruppenbildungen sind zu vermeiden. In allen Gebäuden und Ladengeschäften herrscht Maskenpflicht (OP- oder FFP-Masken). Zugänglich sind zunächst nur solche Gebäude, die über separate Ein- und Ausgänge verfügen. Die Läden am Marktplatz wie die Bäckerei und der Marktladen dürfen nur von maximal zwei Personen betreten werden. Dort wie auch am Wirtshaus „Zum Adler“ und an der Martinsklausen werden Snacks und Getränke ausschließlich zum Mitnehmen angeboten. Wer nur zum Einkaufen auf den Marktplatz kommt, muss ebenfalls ein Anmeldeformular ausfüllen und an der Kasse abgeben.

CDU dominiert in allen Ortsbeiräten

Bad Homburg (js). Die Kurstadt wählt Schwarz-Grün. Dieses Bild zeichnete sich auch bei der Ortsbeiratswahl schon früh ab. Von Dornholzhausen bis raus nach Ober-Eschbach, von Kirdorf und vom Gartenfeld und die Berliner Siedlung über die Innenstadt bis nach Gonzenheim und ins traditionell von der CDU dominierte Ober-Erlenbach zeigten die Balkendiagramme nach den ersten Trendmeldungen fast durchgehend eine schwarz-grüne Treppe mit einer großen Stufe, gefolgt von einer rot-gelb-blauen Treppe auf niedrigerem Niveau. Heißt: Die CDU ist in allen Ortsbeiräten eindeutig die stärkste Macht, jeweils gefolgt von den Grünen als den großen Gewinnern bei allen Wahlen außer der Oberbürgermeisterwahl, um den Rang als dritte Kraft rangeln SPD, FDP und BLB mit leichten Vorteilen der Sozialdemokraten in vier Ortsbeiräten, in Gonzenheim und in der Innenstadt spielt auch das Ensemble der PFB um ihr Zugpferd Peter Braun mit. Die BLB glänzte neben dem dritten Platz in Kirdorf mit gefeierten 23,4 Prozent im Wahlbezirk Gesamtschule Gluckensteinweg I Werte, von denen die anderen nur träumen, kann die CDU als „leicht schwächelnd“ abbuchen, etwa in der Innenstadt und in Gonzenheim mit knapp 40 Prozent der Wählerstimmen. Herausragend hingegen die Zustimmung in Dornholzhausen. Da standen am Ende nach der Auszählung 52,8 Prozent zu Buche.

Gleichbedeutend mit fünf Sitzen im neunköpfigen Ortsbeirat, jeweils einen Sitz belegen Grüne (14,9 Prozent), FDP (13,5 Prozent), SPD (8,9 Prozent) und BLB (9,9 Prozent). Trotz der Posse um den „Big Half Foot“ auf dem Parkplatz an der PPR-Kreuzung am Ortszugang, trotz des Streits um die von der CDU bevorzugte Bebauung des ehemaligen Lilly-Geländes mit Tennishalle und Tennisplätzen, trotz des abgeschmettern Fehlgriiffs mit dem Versuch, die Landesgartenschau an den Ortsrand von Dornholzhausen zu holen, der nach Bürgereinsparungen und Kritik von vielen Seiten schnell wieder von der Tagesordnung verschwand.

Irgendwo zwischen diesen knapp 40 Prozent in Gonzenheim und in der Innenstadt und dem Höhepunkt Dornholzhausen bewegen sich die Ergebnisse der CDU in allen Ortsbezirken, kleine Ausreißer bestätigen die Regel, den Top-Wert notierte die CDU in Ober-Erlenbach mit 56,5 Prozent. Die Wahlbeteiligung lag zwischen 46 Prozent im Ortsbezirk Innenstadt und 60 Prozent in Ober-Erlenbach. Natürlich gab es auch in den Ortsbezirken Kumulierkönige. Beide sind in Kirdorf zu Hause, dort waren das der langjährige Ortsvorsteher Hans Leimeister (CDU) mit 3433 Stimmen vor Daniela Kraft von den Grünen mit 3360 Stimmen. Mit rund 10 200 Wahlberechtigten ist dies der größte Ortsbezirk, knapp die Hälfte davon trat den Gang zur Urne an.



Fritz: Wer die Wahl hat, hat die Qual.

Philipp: Des einen Freud, des anderen Leid. Oder Neid. Würde auch passen.

Ursel: Aha. Verstehe. Es geht erneut um die Wahlen.

Fritz: Nun, bei meinen Homburgern waren sich viele einig. Sie wollten den „Alten“ als den „Neuen“.

Philipp: Ich bin gespannt, wie in Friedrichsdorf die Stichwahl ausgeht. Keitel gegen Gehrman. Die Grünen oder die CDU. Bube oder Dame.

Ursel: Bei meinen Orschelern heißt's Trumpp gegen Runge, Schwarz gegen Rot, Männlein gegen Weiblein, CDU gegen SPD.

Fritz: Bin ich froh, dass es in meinem Bad Homburg vorbei ist.

Philipp: Das kam doch nur durch das versehentliche Vertauschen der Wahlplakate in Friedrichsdorf und Bad Homburg. Nur durch meine verwirrten Friedrichsdorfer hat Hetjes 60 Prozent bekommen.

Ursel: Was der Hype um Hetjes soll, ist mir nicht klar. Wären in meinem Orschel nur vier anstatt acht Kandidaten ins Rennen geschickt worden, hätte jeder doppelt so viele Stimmen erhalten. Dann hätten sowohl Herr Trumpp als auch Frau Runge an der 60 gekratzt.

Fritz: Um Himmels Willen! Frauen und Rechnen!

Philipp: Bist du gemein, Fritz. Aber Ursel, vielleicht sollten wir uns doch wegen des Prozentrechnens mal zusammensetzen.

Ursel: Ihr könnt mich nicht ärgern. Die

Wahlen haben doch bis hierher gut funktioniert.

Fritz: Stimmt. Wählen geht, Impfen nicht.

Philipp: Deshalb kritisiert auch der Hochtaunuskreis den Landesvater.

Ursel: Und mit was? Mit Recht.

Fritz: Ja, wo ist er denn unser kluger Erfindergeist? Kannst du da unten nicht mal auf die Sprünge helfen, Philipp? Etwa den Impfstoff Astrazeneca aufbereiten, damit er verträglicher wird.

Philipp: Du meinst Impfstoff recyceln?

Ursel: Nur weil heute „Welt-Recycling-Tag“ ist, musst du nicht mit Anglizismen um dich werfen.

Fritz: Vielleicht könnte man anlässlich dieses Aufbereitungstages die Wahlplakate für eure Stichwahlen nochmal nutzen.

Ursel: Und die rostigen Reklameräder der Klimaliste entsorgen oder wieder aufbereiten.

Philipp: Von all dem Aufbereiten von Sachen und Themen ruh ich mich aus am Welttag des Schlafes am Freitag.

Fritz: Schlafmütze, du. Sowas will ein Erfinder sein. Allerdings ein wenig Ruhe könnte mir auch nicht schaden.

Ursel: Um beim Recyceln zu bleiben. Jeder ist seines Glückes Schmied, im Schlaf fällt einem das Glück nicht in den Schoß. Vielleicht hilft der Tag des Glücks am Samstag.

Philipp: Wem jetzt?

Fritz: Den Kandidaten bei der Stichwahl etwa. Die sollten das Glückseisen aber schmieden, so lange es noch heiß ist.



WIR SIND FÜR SIE DA!

AUMÜHLENRESIDENZ OBERURSEL ein sicheres Zuhause für Senioren:

Die Wohnanlage Aumühlenresidenz bietet in bevorzugter Lage der Taunusstadt **102 Apartments** und **75 vollstationäre Pflegeplätze**. Betreutes Wohnen und Pflege sind unter einem Dach vereint.

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne persönlich:

Tel.: 06171 629 0



AUMÜHLENRESIDENZ OBERURSEL GMBH
Aumühlenstraße 1a | 61440 Oberursel
info@aumuehlenresidenz.com
www.aumuehlenresidenz.com



**AUMÜHLEN
RESIDENZ**

Sieben-Tage-Inzidenz steigt auf 82,9

Hochtaunus (how). Laut Mitteilung des Hochtaunuskreises ist die Sieben-Tage-Inzidenz weiter gestiegen. Sie lag am Dienstagabend im Hochtaunuskreis bei 82,9 Corona-Infizierten pro 100 000 Einwohner. Von den derzeit 382 aktiven Fällen wurden 34 Patienten

in den Hochtaunus-Kliniken behandelt, fünf von ihnen auf der Intensivstation. Zugleich schreitet die Impfung voran. 18 014 Menschen waren bis Dienstag einmal geimpft, 6123 haben bereits ihre zweite Impfdosis erhalten.

	Stand 9. März 2021	Stand 18. März 2021	
Gesamtzahl positiv getesteter Personen seit Pandemiebeginn	5564	5763	+199
hiervon verstorben	162	168	+6
hiervon noch isoliert	331	382	+51
hiervon genesen	5071	5213	+142
Sieben-Tage-Inzidenz	75,4	82,9	

Städte & Gemeinden			
Bad Homburg	1465	1518	+53
Friedrichsdorf	606	623	+17
Glashütten	88	89	+1
Grävenwiesbach	105	115	+10
Königstein	407	416	+9
Kronberg	434	444	+10
Neu-Anspach	220	242	+22
Oberursel	1012	1032	+20
Schmitten	205	220	+15
Steinbach	271	278	+7
Usingen	394	417	+23
Wehrheim	217	226	+9
Weilrod	140	143	+3

Probleme bei der Vergabe von Impfterminen

Hochtaunus (how). Bei der Vergabe von Impfterminen hat es in den vergangenen Tagen offensichtlich Probleme gegeben. Wie Bürger dem Landkreis berichten, warten viele Menschen seit geraumer Zeit auf ihre Impftermine. Bei Nachfragen an der zentralen Hotline des Landes Hessen werden sie fälschlicherweise an die Landkreise beziehungsweise an die lokalen Impfzentren verwiesen. Eine Anmeldung für einen Impftermin im Impfzentrum des Hochtaunuskreises ist ausschließlich über das Land Hessen möglich, Telefon 116117 oder 0611-50592888, im Internet unter www.impfterminservice.hessen.de. Zur Reservierung eines Termins wird das Ausweisdokument benötigt.

Wie schon zu Beginn der vergangenen Woche zu lesen war, kritisieren Landrat Ulrich Krebs und Gesundheitsdezernent Thorsten Schorr

die organisatorischen Abläufe beim Land. Nicht zufrieden ist der Kreischef mit der Arbeit der vom Land beauftragten Callcenter. Von Bürgern höre der Kreis immer wieder von widersprüchlichen Auskünften und dass es derzeit keine Termine mehr gebe. Ebenso würden den Bürger lange Wartezeiten auf einen Termin in Aussicht gestellt.

„Wer impfberechtigt ist und in welcher Reihenfolge geimpft wird, legt ausschließlich das Land Hessen fest“, stellt der Landrat unmissverständlich klar. Daher erwarte man auch, dass das Land für eine verständliche Kommunikation Sorge und in den Callcentern zusätzlich Kapazitäten bereitstelle. Ebenso sei das Land Hessen auch dafür zuständig, welcher Impfstoff verimpft würde. Dies werde über ein Losverfahren entschieden. Der Kreis habe keinen Einfluss auf die Zuteilung.

„Sport für alle muss möglich sein“

Bad Homburg (hw). Der Freiburger Kreis (FK), Arbeitsgemeinschaft größerer deutscher Sportvereine, dessen Mitglied die HTG ist, hatte bereits im November vergangenen Jahres auf die prekäre Lage im Sport hingewiesen. In diesem Positionspapier wurde für das Jahr 2021 ein Mitgliederrückgang in den Vereinen von zehn Prozent vorausgesagt. „Eine Umfrage hat diese erschreckende Zahl bereits für 2020 ergeben. Mit wenigen Ausnahmen sind Einbußen von teilweise bis zu 45 Prozent zu verzeichnen. Januar und Februar sind stets die eintrittsstärksten Monate. Da derzeit jedoch keine Eintritte zu verzeichnen sind, wird sich ein heute schon absehbarer noch viel größerer Mitgliederverlust in 2021 ergeben. Dieser wird kurz- und mittelfristig nicht auszugleichen sein und zwangsweise zu wesentlich geringeren Einnahmen führen“, sagt HTG-Präsident Ralph Gotta. „Das alles bei gleichbleibenden beziehungsweise teilweise steigenden Ausgaben, unter anderem bedingt durch die Hygienemaßnahmen.“ Der gesundheitliche Wert des Breitensports, bei Erwachsenen wie auch bei Kindern und Jugendlichen, sei unbestritten. Die ersten negativen Auswirkungen auf das Bewegungs- und Sozi-

alverhalten seien bereits sichtbar. „Deshalb fordern wir eine noch stärkere Berücksichtigung des Sports bei der Planung von Lockerungen. Sport für alle muss im Verein bald wieder möglich sein. Hierzu ist auch ein umgehender Strategiewechsel notwendig, der zu einer stärkeren Differenzierung bei den Lockerungsschritten führen muss“, so Gotta. Impfungen, Testungen und gute Hygiene- und Schutzkonzepte seien dabei der richtige Weg. „Die Sommermonate im vergangenen Jahr haben gezeigt, dass unter Einhaltung der Hygieneregeln und Konzepte kein erhöhtes Ansteckungsrisiko erkennbar ist. Menschen, die im Verein Sport treiben, sind gewohnt, Regeln einzuhalten und Disziplin zu wahren. Wir sind der Überzeugung, dass Sport im Verein unter Beachtung der Corona-Schutzmaßnahmen, keine größeren Gefahren birgt als der Einkauf im Supermarkt. Deshalb erwarten wir, unter Berücksichtigung der Inzidenzzahlen, neben dem Stufenplan zum Wiedereinstieg in den Sport, weitere Differenzierungen. Gute Hygiene- und Schutzkonzepte sollten begutachtet und genehmigt werden, so dass die Sportausübung auch weiterhin nicht das Problem, sondern ein Teil der Lösung ist.“

Elf Teststellen für Corona-Schnelltests sind gelistet

Hochtaunus (how). Seit vergangener Woche haben alle Menschen im Hochtaunuskreis und in ganz Deutschland Anspruch auf – je nach Verfügbarkeit – mindestens einen kostenlosen Antigen-Schnelltest pro Woche, vorgenommen von geschultem Personal etwa in Arztpraxen, Testzentren und Apotheken. Den entsprechenden Beschluss hatten Bund und Länder in ihrer jüngsten Konferenz getroffen. Die finale Weisung des Landes Hessen zur Umsetzung ist am 9. März beim Kreis eingetroffen. Jetzt hat das Land Hessen eine Übersicht über die bisher gemeldeten Anlaufstellen veröffentlicht, die online unter <https://soziales.hessen.de/gesundheits/corona-in-hessen/poc-antigen-tests/uns-gemeldete-teststellen-in-hessen> einsehbar ist. Die Liste ist nach Postleitzahlen gegliedert und soll stetig aktualisiert werden. „Aus dem Hochtaunuskreis sind aktuell etwa elf Adressen aufgelistet, weitere Teststationen sollen folgen“, so Erster Kreisbeigeordneter Thorsten Schorr.

„Leistungserbringer wie beispielsweise Apotheken, medizinische Labore oder auch Hilfsorganisationen im Landkreis sind nun allgemein beauftragt, diese kostenlose Corona-Schnelltests durchzuführen.“ Man gehe davon aus, dass diese auch den Auftrag ausführen; sollte die Nachfrage dennoch das Angebot übersteigen, könnten kurzfristig weitere Beauftragungen ausgesprochen werden. Im Falle eines positiven Testergebnisses muss ein ergänzender PCR-Test durchgeführt werden. Zu einer Nutzung der sogenannten Selbsttests, die zusätzlich im Einzelhandel oder im Internet erworben werden können, rät das Kreisgesundheitsamt jedoch nur bei vorhandener Expertise: Auch hier müsse im Fall eines positiven Ergebnisses ein PCR-Test zur Bestätigung durchgeführt werden.

„Die Schnelltests sollen allen Bürgern im Landkreis helfen, dass wir schneller und si-

cherer ein Stück Normalität zurückbekommen. Das können wir aber auch nur gemeinsam schaffen“, betonte Schorr. Der Ausbau der Testmöglichkeiten sei ein wichtiger Schritt, um die Ausbreitung und Entwicklung des Virus besser kontrollieren zu können. Allerdings würden durch Verordnungen in der Bevölkerung Erwartungen geweckt, die aktuell und vor allem nicht von jetzt auf gleich flächendeckend erfüllt werden könnten. „Daher sollten alle Bürger vor dem Besuch einer in der Arztauskunft unter Corona-Schnelltest gelisteten Praxis anrufen, ob noch genügend Schnelltests vorhanden sind“, empfiehlt Schorr. Die Erwartung, dass alle Praxen ab sofort massenhaft Tests vorrätig hätten und sofort jeden testen, könne noch nicht in vollem Umfang erfüllt werden. Tests müssten bestellt und geliefert werden.

Das Kreis-Gesundheitsamt hat bereits „Dritte“ durch eine Allgemeinverfügung mit der Testung beauftragt, zum Beispiel Apotheken sowie Rettungs- und Hilfsorganisationen. Fällt der Test positiv aus, wird das Gesundheitsamt informiert, und der Bürger muss sich in Quarantäne begeben. Wichtig ist jedoch: Die Schnelltestzentren werden für symptomfreie Personen eingerichtet. Wer unter coronatypischen Symptomen wie Erkältungserscheinungen oder Fieber leidet, sollte sich nicht an die Schnelltestzentren wenden, sondern direkt den eigenen Hausarzt konsultieren.

Das Impfzentrum in Bad Homburg wäre von der Kapazität in der Lage, 1200 bis 1400 Impfungen pro Tag durchführen, vorausgesetzt die Impflieferungen erfolgen. Nach wie vor aber werden Termine für die Impfungen zentral durch das Land vergeben. Seit dem Impfstart am 27. Dezember 2020 bis einschließlich Montag, 15. März, konnten über 23 500 Impfungen verabreicht werden, davon rund 17 522 Erst- und etwa 6019 Zweitimpfungen.

2000 Masken für Kita-Erzieher



Wohl dem, der gute Freunde und Partner hat: Die Stadt Bad Homburg hat kürzlich eine Spende von 2000 FFP2-Masken erhalten. Die Masken kommen den Erziehern in den städtischen Kindertagesstätten zugute. Der Spender ist ein Bad Homburger: Ayhan Pamuk, dessen Kind eine Krippe der Kurstadt besucht: „Da erlebe ich tagtäglich, wie die Erzieher ihr Bestes geben. Und da wollte ich gerne meinen Teil zu beitragen.“ Pamuk hat bis zur Corona-Pandemie die Event-Agentur „Q3 Events“ betrieben. „Veranstaltungen gibt es jetzt leider keine mehr. Daher haben wir unsere komplette Logistik vorübergehend geändert und sind jetzt ein Verteilerzentrum für Schnelltests, Masken und andere Utensilien, die man während der Pandemie benötigt“, erklärt Pamuk, der seine Spende in der Kita „Am Heuchelbach“ an Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor (r.) und Kita-Leiterin Antje Leutbecher (l.) überreicht hat. „Wir sind froh und dankbar über die Spende von Herrn Pamuk, mit dessen Event-Agentur wir in der Vergangenheit schon häufiger zusammengearbeitet haben. Die FFP2-Masken sind uns eine große Hilfe bei unserer täglichen Arbeit“, sagt Stadträtin Lewalter-Schoor. Bei aller Freude über die Masken, waren sich Lewalter-Schoor und Pamuk in einem Punkt einig: „Wir freuen uns auf die Zeit, in der wir keine Masken mehr brauchen und stattdessen wieder Veranstaltungen stattfinden.“ Foto: fk

Infoabend zur Wildnispädagogik

Bad Homburg (hw). Nachhaltige Erziehung von Kindern zu einem bewussten Umgang mit der Natur und Ressourcen ist eine elementare Aufgabe der gesamten Gesellschaft. Als Quelle dienen der Wildnispädagogik überliefertes Wissen und die Erziehungsmethoden aus untergegangenen oder den wenigen noch existierenden Naturvölkern. Die Volkshochschule (VHS) bietet am Freitag, 19. März, von 19 bis 21 Uhr einen Online-Infoabend zum Thema an. Angesprochen werden insbesondere Menschen in pädagogischen Berufen, Eltern sowie an einer Wildnispädagogik-Ausbildung Interessierte. Wie und mit welchen Me-

thoden die Wildnispädagogik umgesetzt wird, welche Techniken eingesetzt werden und vieles mehr wird an diesem Abend durch ein Expertenteam erklärt: Nick De Rijke lebte ein Jahr lang in der nordamerikanischen Wildnis und ist seit vielen Jahren im Bereich der Wildnispädagogik tätig, Eva Unterholzner setzt ihre Fachkenntnisse in einem Waldkindergarten ein.

Weitere Informationen und Anmeldung bei der Volkshochschule Bad Homburg unter Telefon 06172-23006, E-Mail: info@vhs-badhomburg.de oder im Internet unter www.vhs-badhomburg.de.

Mit Pülverchen, Salben und Kräutern gegen Seuchen

Hochtaunus (a.ber). Die Leute hatten hohes Fieber, Erbrechen und Durchfall, aber sonst waren die Beschreibungen jener verheerenden Seuche, die zur Zeit des römischen Kaisers Marc Aurel (121-180 n. Chr.) etwa ein Drittel der Bevölkerung des Römischen Reiches – nach neueren Schätzungen also bis zu 20 Millionen Menschen – dahinraffte, eher ungenau. War es vielleicht Typhus? „Eine gewisse Fatalität machte sich breit, aber die Bewohner des Reiches nahmen die Haltung an: aushalten! durchhalten!“

Wenn Dr. Carsten Amrhein, Direktor des Saalburg-Museums vor den Toren Bad Homburgs, mit den eigenen Erfahrungen aus einem Jahr Corona-Pandemie auf die Seuchen-Bewältigung der alten Römer blickt, attestiert er den Menschen der Antike einen starken Durchhaltewillen. Im Gespräch mit der Bad Homburger Woche erzählte der klassische Archäologe von Bewältigungs-Strategien in früheren Pandemiezeiten und schlug einen Bogen zur derzeitigen Lage und der Situation seines Museums als Ort der Begegnung mit „Menschheitsbewusstsein“.

Von einem Orient-Feldzug hatten römische Soldaten die hochansteckende Krankheit im 2. Jahrhundert nach Christus mit ins Römische Reich gebracht. Sie breitete sich rasend schnell aus. „Seuchen waren damals schlimmer als heute und töteten viel mehr Menschen. Die Herrschenden wussten nicht, woher die Krankheit kam. Auch der berühmte Leibarzt von Marc Aurel, Galenus, konnte trotz intensiver Beschäftigung mit den Symptomen und Ausbrüchen der Seuche nur vage Vermutungen äußern“, sagt Dr. Carsten Amrhein. Die Menschen damals hätten angefangen sich abzuschirmen, Kontakte zu beschränken, den Göttern zu opfern; Wohlhabende seien aus den Städten aufs Land geflüchtet. Mit medizinischen Heilmitteln der damaligen Zeit, Pülverchen, Salben und Kräutern, konnte man in der Antike nicht viel ausrichten; Antibiotika



Wissenschaftliche Arbeit im Lockdown: Saalburg-Direktor Dr. Carsten Amrhein zeigt eine kleine Jupiter-Statuette, die er jetzt untersucht und beschrieben hat. Foto: Bergner

wie heute gab es nicht. Aber schon in den Briefen des berühmten römischen Philosophen, Naturforschers und Politikers Seneca dem Jüngeren (ca. 1-65 n. Chr.) sei angeklungen, wie verheerende Schicksalsschläge zu bewältigen seien: „Angst ist eine falsche Reaktion, weil wir vor allem Angst vor unseren Vorstellungen haben, was passieren könnte, als davor, was uns wirklich passiert.“ Für ihn sei in den antiken Schilderungen über Seuchen das Erstaunlichste, so Amrhein, „wie sie plötzlich wieder verschwanden – die Seuchen liefen sich irgendwann einfach tot.“ Dass

die Seuche zu Marc Aurels Regierungszeit schließlich schrecklichste Spuren hinterlassen habe, sei unbestritten. „Sie bewirkte starke politische und soziale Veränderungen.“ So mussten die Römer wegen der Entvölkerung ganzer Landesteile germanische Stämme ins Reich einsiedeln, was zu einer Germanisierung erst des Militärs, dann auch der Bevölkerung führte. Das wiederum zog auch soziale Umbrüche nach sich.

„Soziale Veränderungen wird es auch nach der Covid-19-Pandemie heute geben“, so Saalburg-Direktor Amrhein. Vor allem die jüngere Generation, Kinder und Jugendliche, mache er sich Sorgen: „Wie werden sie, wie wird ihr Verhalten und ihr Blick auf die Gesellschaft von den Gedanken an die Seuche geprägt?“ Die Museumspädagogen des Saalburgmuseums machen sich laut Dr. Carsten Amrhein zur Zeit auch Gedanken: „Die digitale Arbeit und Präsentation, die wir jetzt als Museum versuchen, um den Besucherkontakt, besonders auch zu den Jüngeren, zu halten, ist nicht dasselbe. Die Vermittlung von Geschichte und Menschheitsbewusstsein am Ort ist unsere Daseins-Berechtigung als Museum.“ Ohne das Band der direkten Begegnung sei alles schwierig.

Deshalb begrüße er die Wiedereröffnung des Museums jetzt. In normalen Zeiten kommen jährlich 120 000 Besucher zur Saalburg; im vergangenen Jahr waren es lediglich 75 000. Mit den 16 Mitarbeitern des Museums hatte Carsten Amrhein ein gutes Hygiene-Konzept auf die Beine gestellt. Nun sind die Einnahme-Ausfälle groß. „Ob wir nach dem Lockdown unsere freischaffenden, langjährigen Museumsführer noch alle haben werden? Ob die Pächter von Museums-Restaurant und Museumsladen das durchhalten?“ Diese Gedanken beschäftigen ihn sehr.

Der leidenschaftliche Altertumskenner selbst hat in der unfreiwilligen Pause an einer der vielen noch unerforschten Ecken und Enden

des alten Römerkastells angefangen zu arbeiten: Dr. Carsten Amrhein holt einen Karton mit kleinen figürlichen Bronze-Statuetten aus römischer Zeit hervor, die auf der Saalburg gefunden wurden.

Jupiter, Merkur mit Flügelchen am Kopf, eine zierliche Minerva mit korinthischem Helm – „das ist kein römisches Nippes, sondern Figürchen, die die Römer in Haus-Heiligtümern oder Tempel stellten und den Göttern weihen.“ Fast fertig ist er jetzt mit der wissenschaftlichen Bearbeitung, die im Jahrbuch veröffentlicht wird. Andere Mitarbeiter beschäftigen sich mit Tintenfassern aus Bronze, Keramikfunden aus Kastell Zugmantel im Taunus, mit der Präsentation von Funden auf der Internetseite des Museums oder mit römischem Werkzeug. „Da haben wir einen ganzen Baumarkt im Magazin.“

Die Zeit seit November vergangenen Jahres wurde aber auch zur Erweiterung der Dauerausstellung genutzt. Carsten Amrhein und seine Mitstreiter wollen ins Bewusstsein rücken, dass das Saalburgmuseum eine weltweit einzigartige große Sammlung von Nachbauten antiker Artillerie-Geschütze besitzt. In den „Principia“ ist die neue Dauerausstellung schon fast fertig aufgebaut. Stolz zeigt Saalburg-Direktor Amrhein die beeindruckenden Ausstellungsstücke – aber verraten wird noch nichts. „Ich möchte die neue Ausstellung auf jeden Fall noch im Frühjahr eröffnen!“, so Carsten Amrhein.

Das Museum Römerkastell Saalburg ist seit Dienstag zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für Besucher geöffnet. Anmeldung per E-Mail an anmeldung@saalburgmuseum.de. Neueste Entwicklungen, Öffnungszeiten sowie eine Reihe digital erfasseter Sammlungen, Fotos und 3D-Modelle aus den Schatzkammern des Römerkastells Saalburg sind im Internet unter www.saalburgmuseum.de zu sehen.

Rückblick und Ausblick beim virtuellen Jahresempfang

Bad Homburg (hw). Rund 150 Teilnehmer hatten sich vor Kurzem im virtuellen Konferenzbereich der CDU eingefunden, um am digitalen Jahresempfang teilzunehmen. Aus dem Güterbahnhof begrüßte Parteivorsitzender Thorsten Bartsch die Anwesenden an den Bildschirmen. Insgesamt kann die CDU aus Sicht ihres Vorsitzenden auf eine erfolgreiche Wahlperiode zurückblicken. Viele Langzeitprojekte konnten, so Bartsch, entscheidend vorangebracht werden, darunter der Kino-Club-Komplex am Bahnhof, die Bebauung auf dem Vickers-Areal und die U2-Verlängerung. „Das ist uns gelungen, weil wir einfach ein gutes Team sind in der CDU. Ein Team, das kreativ ist, das viel Freude daran hat, unsere Stadt voranzubringen, und in dem es Spaß macht, dabei zu sein“, sagte Bartsch. Entgegen dem bundesweiten Trend konnte die CDU in Bad Homburg deutlich hinzugewinnen, auf mittlerer Ebene wieder über 500 Mitglieder. „Das freut mich sehr, denn gerade die ehrenamtliche Kommunalpolitik lebt vom Mitmachen. Daher haben wir im Wahlkampf unter das Motto ‚Gemeinsam mehr bewegen‘ gestellt. Denn wir wollen Sie alle motivieren und begeistern, mitzumachen“, so Bartsch.

Anschließend leitete die stellvertretende Parteivorsitzende Mechthild Weiß-Hennerici zum Vortrag von Oberbürgermeister Alexander Hetjes, der sich mit Rückblick und Ausblick auf die kommenden Jahre in der Stadtpolitik beschäftigte. In seiner Rede ging er auf Erreichtes ein wie das Regiebuch Bad Homburg 2030, das Radverkehrskonzept, die Bürgerbeteiligung zur U2-Verlängerung und den Baustart des Kinos. „Dass unsere Klimapolitik erfolgreich ist, sieht

man an dem kürzlich erneut erhaltenen Kurstatus. Die Luftwerte haben sich seit der letzten Überprüfung deutlich verbessert und dank des ausgearbeiteten Klimaschutzkonzepts konnten über 50 000 Tonnen CO₂ eingespart werden.“ Auch beim Thema Wohnen habe sich viel getan. „Schon bald werden 1600 neue Wohnungen gebaut sein, von denen viele gefördert und preisgünstig angeboten werden“, so der OB weiter. Diese entlasten zwar den Wohnungsmarkt ein wenig, dennoch steht der Wohnungsbau weiterhin ganz oben auf dem Programm.

Auch eine Erläuterung der Ziele für die nächste Wahlperiode durfte nicht fehlen. Hierzu gehört unter anderem ein Sicherheitskonzept, das ein modernes Sicherheitsteam und eine rund um die Uhr erreichbare Sicherheitszentrale vorsieht. Auch die Vereinsförderung soll auf hohem Niveau weiterentwickelt werden. „Bad Homburg ist eine sportbegeisterte Stadt. Das wollen wir natürlich weiter unterstützen, zum Beispiel durch den Neubau der Albin-Göhring-Halle, der gerade realisiert wird“, so Hetjes. Außerdem solle die Bürgerbeteiligung fortgeführt werden, wie es schon bei der U2-Verlängerung der Fall war. Bürgerbeteiligung soll nach Ansicht der CDU bei der Frage nach der Zukunft des Kurhauses eine elementare Rolle spielen. „Ein so großes Projekt, dass das Herz von Bad Homburg betrifft, kann und darf nicht ohne die Bürger entschieden werden“, so Hetjes.

Zum Abschluss seiner Rede nannte Alexander Hetjes die Kinderklinik. Für dieses Herzensthema der CDU hat der OB ganz aktuell eine Beauftragung im Rathaus benannt, die die Umsetzung in der nächsten Wahlperiode vorantreiben soll.

Dank an Wahlhelfer

Bad Homburg (hw). Die Stadt bedankt sich bei den Wahlhelfern, die bei der Annahme und Auszählung der Stimmen zur Kommunalwahl mitgewirkt haben. Insgesamt 450 Bad Homburger haben am Wahlsonntag in den Wahlbüros und im Rathaus ausgezählt, darunter 70 Verwaltungsangestellte. „Wir danken den vielen Bürgern, die tatkräftig mitgeholfen und somit einen reibungslosen Ablauf beim Auszählen ermöglicht haben“, sagt Wahlleiter Hans Preißl. Das Ehrenamt des Wahlhelfers sei ein elementarer Beitrag zu einer funktionierenden Demokratie.

Diebstahl aus Rohbau

Bad Homburg (hw). Baumaterial im Wert von etwa 1200 Euro stahlen Unbekannte von einer Baustelle in Ober-Erlenbach. Der Diebstahl ereignete sich zwischen Donnerstagnachmittag und Montagmorgen in der Straße „Im Wiesengrund“. Die Täter begaben sich auf das von einem Bauzaun umgebene Grundstück und stahlen aus einem Rohbau 20 Kanister mit Dämmplattenkleber. Die gestohlenen Kanister sind durch ihre rote Farbe und die Aufschrift „Glatthaar“ auffällig. Hinweise nimmt die Polizei Bad Homburg unter Telefon 06172-1200 entgegen.



Wildkatze am Lockstock.

Foto: blickpunkt natur/Helmut Weller

Auf Samtpfoten durch den Taunus

Hochtaunus (how). Mit 50 Lockstöcken möchten der hessische Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) in Kooperation mit dem Hessischen Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie (HLNUG) der Wildkatze im Taunus auf die Spur kommen. Anfang Februar startete die große Wildkatzenenerfassung, die die Forstämter Weilrod, Weilmünster, Wiesbaden-Chauseehaus und Königstein tatkräftig unterstützen. Ziel ist es, die Wildkatzenpopulation zwischen Bad Camberg und Weilrod systematisch zu erfassen, um so Rückschlüsse auf die Populationsdichte und genetische Merkmale der erfassten Wildkatzen ziehen zu können.

„Lockstöcke sind raue Dachlatten, die in den Waldböden eingebracht und dann mit Baldrian besprüht werden. Dieser zieht Wildkatzen fast magisch an. Sie reiben sich am Stock und hinterlassen dabei Haare“, verrät Susanne Steib, Projektmanagerin beim BUND Hessen. Auf einer Fläche von 100 Quadratkilometern werden die 50 Lockstöcke von Februar bis April durch Förster, Jäger und Freiwillige des BUND nach Haaren der Wildkatze abgesucht. Die Haare werden dann bei der Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung, Fachbereich Wildtiergenetik in Gelnhausen, genetisch analysiert. So kann zweifelsfrei festgestellt werden, ob sich tatsächlich eine Wildkatze, oder nicht doch ein anderes Tier, am Stock gerieben hat. Darüber hinaus werden genetische Profile der verschiedenen Wildkatzen erstellt, um deren Populationszugehörigkeit und Wanderbewegungen erfassen zu können. „Die

Wildkatzenenerfassung im Taunus ist Teil eines bundesweiten Monitorings. In dem Untersuchungsgebiet können wir beobachten, wie sich der Wildkatzenbestand über die Jahre entwickelt. Die Ergebnisse fließen in die Bewertung des Erhaltungszustands der Wildkatze in Deutschland ein. Dieser wird in regelmäßigen Abständen an die EU gemeldet“, erklärt Yvonne Henky, Wildkatzen-Expertin des HLNUG. „Wegen seiner hohen Wildkatzen-Populationsdichte ist der Taunus für diese Untersuchung bestens geeignet.“ Die Wildkatze ist laut Bundesnaturschutzgesetz „streng geschützt“ und im Anhang IV der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie der Europäischen Union gelistet.

In Hessen leben schätzungsweise wieder rund 1000 Wildkatzen. Einst durch massive Bejagung fast ausgerottet, steht die Art heute unter strengem Artenschutz und kann sich langsam wieder ausbreiten. Zahlreiche überfahrene Tiere belegen jedes Jahr, dass die größte Gefahr für die heimische Samtpfote heutzutage vom Straßenverkehr ausgeht. Daher spiele die Vernetzung der Wälder und die Möglichkeiten einer gefahrlosen Überquerung von Straßen für das Überleben der Wildkatze eine entscheidende Rolle, erklärt Susanne Steib: „Sind Wälder durch grüne Korridore miteinander vernetzt, können Wildkatzen gefahrlos wandern und damit ist ein genetischer Austausch zwischen den verschiedenen Populationen möglich.“ Derzeit hindern die Wildkatze vor allem Autobahnen, Straßen und Ackerlandschaften an der Wiederausbreitung.

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

20. bis 26. März 2021

Widder Nachdem sich die Rahmenbedingungen grundlegend verändert haben, wäre es kaum sinnvoll, an alten Hüten festzuhalten. Orientieren Sie sich daher im Zweifelsfall lieber neu!
21.3.–20.4.

Stier Die Neuerungen, die Sie gleich zu Wochenbeginn am Arbeitsplatz einführen wollen, stoßen auf mäßiges Interesse. Vielleicht sollten Sie sich dabei nicht so in den Vordergrund stellen.
21.4.–20.5.

Zwilling Stellen Sie eine bestimmte Person zur Rede, wenn Sie merken, dass hinter Ihrem Rücken Intrigen geschmiedet werden: Dabei werden Sie einige interessante Dinge erfahren.
21.5.–21.06.

Krebs Glückliche Stunden in der Liebe. Ärger droht dagegen möglicherweise im Arbeitsbereich: Tragen Sie weniger Angenehmes mit der notwendigen Würde, notfalls auch mit Galgenhumor.
22.6.–22.7.

Löwe Ihre Gefühle fahren Achterbahn, denn Sie sind dabei, Ihr Herz an einen Menschen zu verlieren, der sich zwar langsam, aber sehr konsequent in Ihr Leben gescho-ben hat.
23.7.–23.8.

Jungfrau Eine bestimmte Person ist viel empfindsamer als Sie vermutet hätten. Jetzt kommt es darauf an, Ihre Kritik in behutsame Worte zu packen, wenn Sie kein Tränenmeer auslösen wollen.
24.8.–23.9.

Waage Sie möchten bei einem Menschen des anderen Geschlechts Interesse wecken? Nun, auf dieser Ebene zeichnen sich in der kommenden Woche Erfolg versprechende Veränderungen ab.
24.9.–23.10.

Skorpion Was wollen Sie Ihrem Partner noch zumuten? Sie haben dem Menschen an Ihrer Seite schon viel zu oft an die Grenzen seiner Möglichkeiten geführt. Das geht auf Dauer nicht gut.
24.10.–22.11.

Schütze Eine Eroberung wird Ihnen nur gelingen, wenn Sie offen und ehrlich sind: Für schöne Worte und Vorspiegelungen falscher Tatsachen hat das Ziel Ihrer Begierde kein Verständnis.
23.11.–21.12.

Steinbock Kein Kräfteressen im Familienbereich! Schlimmstenfalls könnten sogar das bisher stabile Fundament einer Herzensbeziehung dadurch gefährlich ins Wanken geraten.
22.12.–20.1.

Wassermann Sie haben den Verdacht, dass jemand mit Ihren Gefühlen spielt. Anders lassen sich bestimmte Dinge nicht erklären. Stellen Sie den Betroffenen doch einfach auf die Probe.
21.1.–19.2.

Fische Lassen Sie einer Person den Vortritt, die sich schon lange mit einer bestimmten Aufgabe beschäftigt hat und kurz vor dem Durchbruch steht. Dieser Mensch hat den Erfolg einfach verdient!
20.2.–20.3.



Per Videokonferenz spricht der in Kalifornien lebende Architekt und Creative Director Mark Lefitz mit den KFG-Schülern.
Foto: KFG

Einerseits eine große Wut, andererseits auch Hoffnung

Bad Homburg (hw). Zeitzugengespräche mit Überlebenden des Holocaust zu führen, wird mit wachsendem zeitlichem Abstand zu den Ereignissen immer schwieriger. Umso wichtiger ist es, dass Menschen wie der in Kalifornien lebende Architekt und Creative Director Mark Lefitz von den Erlebnissen seiner Familie berichtet, auch wenn er sie selbst nicht miterlebt hat. Der Deutschgrundkurs von Anne-Marie Holstein aus der Einführungsphase des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums (KFG) hatte jetzt die Gelegenheit, per Videokonferenz mit Lefitz ins Gespräch zu kommen. Vermittelt, organisiert und moderiert wurde dieses indirekte Zeitzugengespräch von Angelika Rieber von der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit im Hochtaunus.

Mark Lefitz berichtete detailliert und emotional von seiner Mutter Aviva Lefitz, geborene Hannelore Adler, die ihm erst im Erwachsenenalter nach einer Deutschlandreise 1982 von ihrer bewegenden Vergangenheit erzählte. Als deutsch-jüdisches Kind 1927 in Gießen geboren, litt ihre Familie stark unter den Verfolgungen der NS-Diktatur. Ihr Vater Albert Adler starb an einem Herzinfarkt, nachdem er am Gießener Bahnhof zusammengeschlagen worden war.

Die Mutter Helene Adler zog daraufhin mit ihren beiden Töchtern nach Bad Homburg. Nach den Novemberpogromen 1938 meldete sie die elfjährige Hannelore für einen Kindertransport in die Schweiz an. Auf diesem Wege konnten 300 jüdische Kinder aus Frankfurt und Umgebung in das neutrale Nachbarland

gerettet werden. Doch Helene und ihre zweite Tochter Margot schafften es aufgrund der Ausreisebeschränkungen nicht mehr, sich ins Ausland zu retten. Sie wurden mit einem Deportationszug am 10. Juni 1942 über Frankfurt in das Vernichtungslager Sobibor überführt und ermordet. Hannelore, die später ihren deutschen Namen bewusst abgelegt hatte, wanderte 1945 zunächst nach Israel aus, wenige Jahre später in die USA.

Die Schüler, die sowohl aus dem Geschichtsunterricht ein breites Vorwissen mitbrachten als auch im Deutschunterricht „Der Vorleser“ von Bernhard Schlink gelesen hatten, worin es um die Aufarbeitung der Geschichte einer KZ-Aufseherin geht, konnten anschließend Fragen zu Lefitz' Familiengeschichte und seiner eigenen Biografie stellen. Auf die Frage, ob er Deutschland gegenüber negative Gefühle verspüre, antwortete er, dass das Wissen über die Vernichtung so vieler Familienmitglieder natürlich eine große Wut in ihm auslöse. Doch gebe es ihm die große Hoffnung, dass ein solches Verbrechen nie wieder geschieht, wenn er sehe, wie Schüler in Deutschland sich intensiv mit diesem dunklen Kapitel der Geschichte auseinandersetzen.

Auch würde er gerne nach Deutschland reisen, um alle Stationen seiner Familiengeschichte zu sehen. Größere Probleme bereite ihm eher der Anstieg an Antisemitismus und „white supremacy“ in den USA, wie er sichtlich berührt erzählte. Auch aus diesem Grund sei es so wichtig, die Erinnerung an die NS-Verbrechen aufrechtzuerhalten und eine Wiederholung der Geschichte aktiv zu verhindern.

Festnahme nach sexuellen Übergriffen

Hochtaunus (how). Wie vor Kurzem gemeldet, war es im Februar im nördlichen Stadtgebiet von Frankfurt sowie in Bad Homburg und Oberursel zu mehreren Fällen von sexueller Belästigung gegenüber Frauen gekommen. Umfangreiche Ermittlungen und Maßnahmen waren von der Polizei daraufhin eingeleitet wurden.

Am vergangenen Mittwoch gelang es nun Zivildahmern der Frankfurter Polizei, einen 32 Jahre alten Tatverdächtigen in den Feldgemarkungen von Kalbach nahe der A5 festzunehmen. Bei der Durchsuchung des Mannes, des-

sen äußeres Erscheinungsbild Übereinstimmungen mit der Täterbeschreibung aufwies, fanden die Beamten zudem ein Mobiltelefon auf, das einer der betroffenen Frauen gestohlen worden war.

Der 32-Jährige, der über keinen festen Wohnsitz verfügt, wurde nach seiner Festnahme einen Tag später dem Haftrichter vorgeführt. Ihm werden insgesamt neun Taten zugerechnet. Aufgrund eines Untersuchungshaftebefehls wegen des Verdachts der sexuellen Übergriffe erfolgte seine Einlieferung in eine Justizvollzugsanstalt.

Einführung von Pfarrer Frank Couard

Bad Homburg (hw). Am Sonntag, 21. März, wird Pfarrer Frank Couard als neuer Pfarrer der evangelischen Waldenser-Kirchengemeinde durch Dekan Michael Tönges-Braungart eingeführt. Da in der Dornholzhäuser Kirche coronabedingt nur eine sehr begrenzte Anzahl von Plätzen zur Verfügung steht, findet die Andacht zur Einführung zweimal statt, einmal um 9.30 Uhr und ein zweites Mal um 11 Uhr. Eine vorherige Anmeldung im Gemeindebüro ist unbedingt erforderlich. Die Freude in der Gemeinde ist groß, wieder einen Pfarrer zu haben. Seit dem 1. Januar 2021 bewohnt er das frisch sanierte Pfarrhaus. „Das Licht, das dort jetzt abends brennt, sagt den Vorübergehenden: In unserer Gemeinde geht es weiter, ein neues Kapitel ist aufgeschlagen“, heißt es.

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:
Einzelnachhilfe zu Hause
– durch erfahrene Nachhilfelehrer
– alle Fächer, alle Klassen, alle Jahrgangsstufen
ABACUS 06081-442 724 06171-206 2234
Note 1,0
bestanden
INFRATES! Okt. 2012
www.abacus-nachhilfe.de

Einzelnachhilfe zu Hause
Alle Klassen, alle Fächer, gezielte LRS-Förderung Info: 06175-7843 und www.minilernkreis.de/taunus
Wir beraten Sie gerne!

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim
Wohnungsauflösung
Dienstleistungen
Kurierdienste
Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Anzeigen
Hotline
Tel.
06171/62880

IMPRESSUM

Bad Homburger/ Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:

Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel

Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19

E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de

www.hochtaunusverlag.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion:

Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)

Redaktionsschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr

(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 40 500 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:

Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige

Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den

Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf,

Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt

Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Burgholzhausen,

Köppern und Seulberg.

Anzeigenschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr

für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:

Preisliste Nr. 26 vom 1. Januar 2021

Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos

wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

	6		1	3	4			2
				8				
8			7	2			9	4
3		5	7	1	9	2		
1								5
	2	5	8	4	3		6	
3	5			9	2			7
			1					
6			4	5	8		1	

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

5	9	8	2	1	7	6	4	3
4	7	1	6	3	8	2	5	9
6	3	2	5	4	9	8	7	1
9	8	3	1	2	4	5	6	7
1	5	4	7	9	6	3	8	2
7	2	6	3	8	5	1	9	4
2	4	9	8	6	1	7	3	5
8	1	5	4	7	3	9	2	6
3	6	7	9	5	2	4	1	8

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

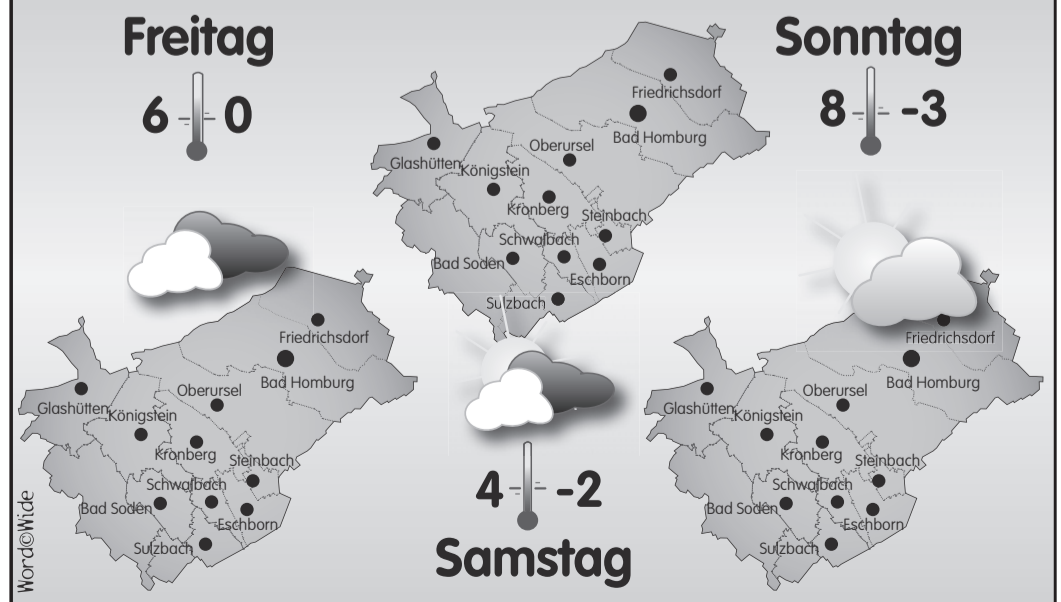
DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag

6 – 0

Sonntag

8 – -3



Kirchengemeinde hilft Künstlern

Bad Homburg (hw). Corona macht das Leben schwer – nicht allen, aber vielen Menschen. Gute christliche Tradition ist es, Menschen zu unterstützen, die Hilfe benötigen. „So sehr die Politik sich bemüht, so fallen doch manche Künstler, Kulturschaffende auf und hinter der Bühne durch das Netz der staatlichen Hilfsangebote. Statt darüber zu lamentieren, hat ein Gemeindeglied angeregt, für Abhilfe zu sorgen und eine sehr großzügige Spende avisiert, wenn die evangelische Kirchengemeinde einen Fonds zur Unterstützung von Künstlern einrichtet“, berichtet Pfarrer Dietmar Diefenbach von der evangelischen Kirchengemeinde Ober-Eschbach/Ober-Erlenbach. Wer als Künstler finanziell Unterstützung benötigt und in Ober-Eschbach oder Ober-Er-

lenbach wohnt oder in evangelischen Gemeinde bereits aufgetreten ist, wird gebeten, sich im Gemeindebüro bei Pfarrer Dietmar Diefenbach oder Pfarrer Christoph Gerdes zu melden. „Vielleicht benötigt jemand eine einmalige Zuwendung, weil zu Beginn des Jahres Kosten auflaufen, die aufgrund eines von Corona reduzierten Einkommen nicht gedeckt werden können. Vielleicht fehlt Geld für Miete oder Heizkosten. Alle eingehenden Anfragen werden vertraulich behandelt“, sagt Diefenbach. Wer unterstützen möchte, den bittet die Gemeinde um Spendenzusagen, die, wenn Bedarf besteht, abgerufen werden können. Eingehende Spenden werden – so Beschluss des Kirchenvorstands – von der Gemeinde bis zu einem Betrag von 2000 Euro verdoppelt, um den Unterstützungsfonds zu füllen.

Abfalltrennung in sechs Sprachen

Bad Homburg (hw). „Tam Isabet!“ – „En el Blanco!“ – „A Ognuno il Suo!“ Auf Türkisch, Spanisch und Italienisch heißt das „Richtig getrennt!“, nämlich welche Müllsorten in welche Behälter gehören oder wo sie hinzubringen sind. Da die Mülltrennung in Deutschland für Personen, die nicht aus dem deutschsprachigen Raum kommen, oftmals zunächst undurchsichtig ist, erscheint der bereits im vergangenen Jahr zusammen mit dem Abfallkalender herausgegebene Flyer „Treffer versenkt!“ zur Abfalltrennung jetzt auch in sechs unterschiedlichen Sprachen. Außer Türkisch, Spanisch und Italienisch ist der Flyer auch in Russisch, Englisch und Arabisch erhältlich. Weitere Übersetzungen sind geplant. Bei der Auswahl der ersten sechs Fremdsprachen wurde der Betriebshof vom Integrations-

büro der Stadtverwaltung unterstützt. „Nachhaltigkeit und eine geordnete Abfallentsorgung und -verwertung sind wichtig. Daher ist es uns ein Anliegen, dass alle Bad Homburger sich einen Überblick verschaffen können, auf welche Art bestimmte Materialien entsorgt werden können“, betont Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor. Dies sei auch ein Grund gewesen, die Broschüre in unterschiedlichen Sprachen herauszugeben. Die neuen Flyer in sechs Sprachen liegen im Stadtladen, dem Integrationsbüro und auf den Wertstoffhöfen aus. Zusätzlich finden sie sich auf der Homepage des Betriebshofes zum Download in der Rubrik „Abfallentsorgung“. Hier geht es direkt zu den Flyern: <https://t1p.de/d0wj>. Bei Fragen hilft die Abfallberatung des Betriebshofes gerne unter Telefon 06172-677571.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags



Unser Gonzenheim

Gonzenheim bleibt in Einzelteilen sichtbar

Nach eineinhalbjähriger Renovierungsarbeit ist im vorigen Jahr das Vereinshaus Gonzenheim wieder seiner vielfältigen Nutzung zugeführt worden. Im Rahmen der Renovierung musste das alte Bühnenbild im



Foto: Ernst R. Henrich

Gunzosaal abmontiert werden. Das große Gemälde, das die komplette Bühnenwand abdeckte, war in den 1970er-Jahren von Wilfried Boese gemalt worden. Es zeigte meh-

rere Motive von Gonzenheim – sowohl aus alter Zeit als auch aus der Gegenwart. Darunter ist auch das alte Bürgermeisteramt (Bild).

Die Abnahme des Bühnenbilds konnte nur bewerkstelligt werden, indem das Gemälde zertrennt wurde – ein schmerzlicher Akt für die Gonzenheimer. Doch das Bühnenbild hätte nach der Renovierung auch von seiner Größe her nicht mehr auf die Bühne gepasst. So entschloss man sich, die einzeln herausgetrennten Bilder klassisch zu rahmen. Dann ging es darum, einen geeigneten Platz für die Bilder zu finden. Am liebsten hätte man sie im Eingangsbereich und im Treppenhaus gesehen, um sie möglichst allen Besuchern zugänglich zu machen. Das war allerdings aus Brandschutzgründen nicht möglich. So blieb die Schultheißstube als einzige Möglichkeit, die Bilder aufzuhängen. Da nicht genug Platz für alle

zur Verfügung steht, bleibt die Möglichkeit, die Motive zu wechseln. Die Schultheißstube hat dadurch eine deutliche Aufwertung erfahren, und die Bilder sind somit weiterhin für die Öffentlichkeit zugänglich. Der Vereinsring Gonzenheim ist der Stadt Bad Homburg dankbar, dass sie mit der Übernahme der Kosten für die Rahmung diesen Weg ermöglicht hat.

RAUMANSICHTEN: Einrichtungsbearbeitung wünscht ein farbenfrohes Osterfest!
Gerda Böckenförde
06172/45 06 63
raumansichten-taunus.de

Pflege für Ihre Hände, Füße und für Ihr Gesicht

Unsere Kosmetikkabine ist wieder für Sie geöffnet!
Wir freuen uns auf Ihre Terminvereinbarung.

Tel. 06172 / 1859146

Gunzostr. 9 / Gunzo-Center
61352 Bad Homburg
www.beauty-care-himsl.de

Wir verschönern Ihr Zuhause

merkel baudekoration GM BH

ANSTRICH • VERPUTZ • TAPEZIEREN
61352 Bad Homburg, Ober-Eschbacher Str. 80
☎ (06172) 45 02 26, Fax 45 08 78
info@merkel-baudekoration.de
www.merkel-baudekoration.de

Die Bad Homburger Woche im Internet:
www.taunus-nachrichten.de

Imbiss Nordmann

Lange Meile 9
61352 Bad Homburg
Tel. 06172/44235
Wir freuen uns über Ihren Besuch!
Mo – Fr 9.00 – 15.00 Uhr
Sa, So & Feiertage geschlossen
Gerne nehmen wir Ihre Bestellung zum selbstabholen auch telefonisch entgegen.
www.imbiss-nordmann.de

Der nächste Erscheinungstermin von

Unser Gonzenheim

ist am **Donnerstag, 20. Mai 2021**
Herr Striifler, Tel. (06171) 62 88-15, L.Striifler@hochtaunusverlag.de
Herr Trohorsch, Tel. (06171) 62 88-11, J.Trohorsch@hochtaunusverlag.de
stehen Ihnen für Fragen und Informationen über unsere Angebote, Werbemöglichkeiten und Preise gerne zur Verfügung.
– Hochtaunus Verlag –

Kaufen Sie vor Ort?! Sonst sind die Läden fort!

Niemand hätte mit den Folgen dieser Pandemie für unsere(!) Region gerechnet. Nicht alles können wir verhindern, aber wir können versuchen, uns zu schützen, Risiken zu minimieren. Das Tragen einer sicheren Maske, der Versuch, die sozialen Kontakte einzudämmen, der Wille, Abstand zu halten...all dies ist ohne Zweifel wichtig. Nur, bitte bedenken Sie: wir müssen auch - und gerade (!) - während dieser schweren Zeit versuchen, nicht nur uns selbst und unsere Mitbürger sondern auch das „Drumherum“ zu erhalten. Sorge macht dabei der „Trend“ zum Kontaktlosen, zum Onlinehandel. Selbst die, die bisher gerne vor Ort einkauften, bestellen nun Ihren Bedarf im Internet. Welche Vorteile bietet dies wirklich?

5) Fehlende stationäre Einkaufsalternative
22% berufen sich auf die fehlenden stationären Einkaufsalternativen in der Nähe des Wohnortes, insbesondere in ländlichen Regionen. Ja wird das denn besser, wenn man den Onlinehandel aktiv fördert?

- Unser Fazit:**
- 1.) Nur Einkäufen in der Region erhält und schafft Arbeitsplätze in der Region
 - 2.) Fachliche Beratung ist das A und O! Oft denkt man nur, zu wissen, was das Richtige ist.
 - 3.) Faire Arbeitsbedingungen sind vor Ort Pflicht
 - 4.) Es gibt oft preislich keinen wirklichen Grund - ein falsch gekaufter/ gelieferter Artikel wäre jedoch ein herberer Verlust
 - 5.) Artikel quer durch Europa zu karren ist ökologischer Wahnsinn
 - 6.) Geschäfte, die weg sind, kommen so schnell nicht wieder
 - 7.) Unsere kleinen Unternehmen zahlen auch hier ihre Steuern, Amazon z. B. nicht
 - 8.) Apotheke: sind Internet-Apotheken auch im Notfall nachts für Sie da? Wenn Sie fiebern und es um Stunden geht?! Nur: wir können dies eventuell eines Tages auch nicht mehr gewährleisten, wenn der Rest Online abwandert...

Lassen Sie uns gemeinsam direkte Einkaufsmöglichkeiten und Arbeitsplätze in Bad Homburg erhalten.
Das sind wir nicht nur unseren Kindern schuldig.



Stern-Apotheke

Frankfurter Landstraße 61
61352 Bad Homburg
Tel. 06172 – 42115
Rezept per App



WERU FENSTER + TÜREN - STUDIO KURT WALDREITER GmbH



Wir haben was gegen Einbrecher

Sicherheitslösungen für Fenster und Türen

Bahnstraße 13
61449 Steinbach/Ts.
Telefon: 0 6171 - 7 80 73
www.waldreiter-weru.de

SACHS

MÖBEL

WOHNKONZEPTE ZUM WOHLFÜHLEN
Seit 57 Jahren Möbel aus Leidenschaft



www.moebel-sachs.de

Möbel Sachs GmbH · Berliner Straße 29
65824 Schwalbach · Tel. 06196-86031

Angebote der Cityseelsorge

Bad Homburg (hw). Die St.-Marien-Kirche liegt im Herzen der Kurstadt. Von der Fußgängerzone aus erkennt man vom Waisenhausplatz den markanten Kirchturm am Ende der Waisenhausstraße. St. Marien ist Zentrum der katholischen Kirche in der Innenstadt mit dem zentralen Pfarrbüro, der Kindertagesstätte St. Marien, dem renovierten Gemeindehaus, dem Kloster der indischen Karmelitinnen, dem Sitz der italienischen Gemeinde Hoch-Maintaunus, dem katholischen Bezirksamt und dem Caritasverband Hochtaunus.

Die Cityseelsorge ist ein Angebot der katholischen Kirche für Gäste und Kurgäste, Touristen, Reisegruppen und für Gemeindeglieder der Pfarrei. Sie will durch ihre offenen Türen für alle Menschen, gleich welcher Konfession, Religion oder Weltanschauung, ein offener und einladender Ort sein.

Islam gegen Rassismus

Bad Homburg (hw). Die Ahmadiyya Muslim Jamaat Bad Homburg lädt für Donnerstag, 25. März, um 18.30 Uhr zu einem digitalen Vortrag mit dem Thema „Islam gegen Rassismus“ ein. Weltweit erstarken sowohl rechtspopulistische als auch extremistische Gedanken. Sowohl im Westen als auch im Osten herrscht ein gegenseitiger Hass auf die andere Seite. „Viele Menschen fühlen sich dadurch verunsichert und bedroht in ihrer eigenen Freiheit. Statt Dialoge und Kommunikation, gibt es Ausgrenzungen, Hass und leider auch Gewalt. In der sogenannten islamischen Welt findet eine Ausgrenzung der Andersgläubigen statt. In der westlichen Welt erkennt man diese an der steigenden Islamophobie. Dem wollen wir uns entgegenstellen und mit einer Kombination aus Toleranz, Respekt und dem gemeinsamen Dialog einen Schritt in Richtung Frieden, Liebe und Harmonie machen“, heißt es in der Ankündigung. Der Meeting-Link lautet: <https://zoom.us/j/99073366470>, Meeting-ID: 990 7336 6470.

Projektförderung

Bad Homburg (hw). Für den Bau einer Zweifeld-Tennishalle hat das zuständige Innenministerium einen entsprechenden Antrag positiv bewilligt. Die Homburger Turngemeinde 1846 erhält eine Projektförderung in Höhe von 200 000 Euro. Dies teilt der Landtagsabgeordnete Holger Bellino (CDU) mit, der die Förderung sehr begrüßt. „Die Homburger Turngemeinde hat schon mehrfach bewiesen, dass sie mit den durchaus hohen Zuschüssen des Landes verantwortungsbewusst umgeht. Aus eigener Anschauung weiß ich, welch wertvollen Beitrag dieser Verein für Kinder, Jugendliche und Erwachsene leistet“, so Bellino. „Seit Jahrzehnten ist die HTG ein verlässlicher Anbieter für professionelle Sport- und Fitnessangebote jeder Altersgruppe und somit ein wichtiger Partner von Stadt und Land, wenn es um Fitness und Gesundheit der Menschen geht.“

der Ort sein. Die Angebote der Cityseelsorge sind vielfältig: kurze geistliche Gebets- und Meditationsangebote, kunstgeschichtliche Angebote, geistliche Musik, Gottesdienste an Anders-Orten, experimentelle liturgische Formen und kooperative Veranstaltungen. In den Wochen der Fasten- und Osterzeit bietet die Cityseelsorge St. Marien an: mittwochs, 12.05 Uhr Messe am Mittag; freitags, 9 Uhr Messe zur Marktzeit; täglich in der Taufkapelle St. Marien: Raum der Klage, Raum der Hoffnung in der Pandemiezeit „Zeige deine Wunden“; täglich 9 bis 18 Uhr offene Kirche zum stillen Gebet; Freitag, 26. März, 17 Uhr Kreuzweg auf dem katholischen Friedhof, Gluckensteinweg; Samstag, 27. März, 15 Uhr, internationaler Kreuzweg im Gustavsgarten; Freitag, 2. April, 11 Uhr Kreuzweg.

Digitalisierung: Herausforderung und Chance für den Einzelhandel

Bad Homburg (fch). Zum ersten kostenfreien Workshop „Digitale Sichtbarkeit im Handel“ begrüßte Tatjana Baric vom Citymanagement der Stadt Oberbürgermeister Alexander Hetjes, 19 Teilnehmer aus dem örtlichen Einzelhandel und Expertin Anne Svea Heisig. Hetjes warb in seiner Begrüßung bei den Workshop-Teilnehmer für die Nutzung des digitalen Schaufensters und der Bad Homburg App, die das Stadtmarketing gemeinsam mit der Kur- und Kongress-GmbH ins Leben gerufen hat. Mit der Bad Homburg App, dem neuen, offiziellen Stadtportal der Kurstadt, hätten die Nutzer auf ihrem Handy ganz Bad Homburg in der Hosentasche. „Mit der Bad Homburg App bleiben sie auf dem Laufenden, können sich per Push mit aktuellen Nachrichten aus dem Rathaus versorgen lassen und haben alle Attraktionen, Einkaufs- und Ausgelmöglichkeiten, Unterkünfte und Events auf einen Blick“, so der OB. Tatjana Baric, die seit drei Jahren als Citymanagerin Ansprechpartnerin für den städtischen Einzelhandel ist, appellierte an Händler und Dienstleister, „da zu sein, wo Kunden sind“. Vor allem, weil sich das Kaufverhalten der Verbraucher nachhaltig verändert hat. Kunden starten bereits die Suche nach einem Produkt im Internet. „Für den stationären Handel heißt das, das eigene Geschäft, aber auch die geführten Produkte und Angebote, digital sichtbar zu machen und die Online Community als zusätzlichen Wertschöpfungskanal wahrzunehmen und ihr Potenzial zu nutzen.“ Laut einer Studie halte sich jeder Bürger durchschnittlich 90 Minuten im Netz auf. In der Innenstadt gibt es aktuell 320 Händler, Dienstleister und Gastronomen. Von ihnen sind 163 stationäre Einzelhändler, von denen 87 Prozent eine eigene Website und 36 Prozent ein Instagram-Profil haben sowie 61 Prozent Facebook nutzen.

Zu den Teilnehmern des Workshops gehörten unter anderem das Lederatelier, das Stilhaus, Face 2 Face Communication, Claus Krell Optik, Fahrrad Diehl, Rosa Rod, Schuhboutique Galleria, Reisebüro Itur, Schuh Harras, Cucinetta, Goldschmiedin Natalia Unewisse und Nicole Valuta von Entspannt-Gelassen. Expertin Anne Svea Heisig aus Bad Nauheim, die in der digitalen Welt unter dem Namen AnneSvea bekannt ist und 2008 ihr Online Business gründete, gab den Teilnehmern

Tipps für eine bessere digitale Sichtbarkeit und beantwortete ihre Fragen. Die Sichtbarkeit im Netz sei Voraussetzung dafür, dass die immer „smarter“ werdenden Nutzer zu Kunden im stationären Geschäft werden. Dabei geht es nicht nur um Shopping-Portale, Social Media und Online-Shops, sondern um die bestmögliche Verknüpfung der verkäuferischen Kompetenz als Händler mit den effektivsten digitalen Plattformen, wie Baric betonte. „Der Standort des Händlers ist für viele Kunden heute häufig Nebensache. Der Online-Auftritt in Google und Social Media wird jeden Tag wichtiger.“ Anne Svea Heisig zitierte mehrfach aus der zweiten IHK-ibi-Handelsstudie (Forschungsabteilung der Universität Regensburg/Dr. Georg Wittmann). Dort heißt es, dass für 79 Prozent aller teilnehmenden Händler der stationäre Handel noch immer der Hauptvertriebskanal ist und 39 Prozent zusätzlich über einen Online-Shop verfügen. Jeder zweite Händler nutze Online-Vertriebskanäle, 14 Prozent seien ausschließlich im Internet vertreten. Als Gründe gegen den Online-Vertrieb werden fehlende zeitliche Ressourcen, hohe rechtliche Anforderungen, hohe Kosten oder hohe Provisionen, hohe Anforderungen an IT-Sicherheit, starke Abhängigkeit vom Marktplatzbetreiber und zu starker Wettbewerb angeführt.

Zu Gründen für einen Online-Vertrieb gehörten die Erschließung zusätzlicher Kundengruppen, Imageverbesserung, Kundennachfrage nach Online-Bestellmöglichkeit, stärkere Kundenbindung und Druck durch Konkurrenzaktivitäten. Oft fehle es einzelnen Händlern am Know-how, um die vorhandenen Systeme zu nutzen oder diese miteinander zu verbinden, sagte Heisig. Zwar nutzten über 60 Prozent der Händler Warenwirtschaftssysteme und Tools zur Kundenverwaltung, doch oft fehle es diesen Systemen an einer Schnittstelle zum E-Commerce.

Heisig betonte, dass der direkte Draht zum Kunden nur funktioniere, wenn der Händler authentisch und professionell agiere. Ein guter Community-Aufbau benötige zwischen zwei und drei Jahren. Wichtig sei es, vorab Fragen zu beantworten wie „Wer ist die Zielgruppe?“ und „Auf welchen Plattformen ist sie unterwegs?“ Fokussieren sollten sich die Händler bei ihrem digitalen Start auf ihre zehn bis 20 Bestseller im Angebot. Weitere Themen waren rechtskonforme Texte und professionelle Fotos für den Online-Shop. Impressum, AGB, Widerrufsrecht und Datenschutzerklärung müssen stets „up to date“ sein, und eine Neuerung muss umgehend eingepflegt werden. Auch das Zeitmanagement im Bereich Digitalisierung für Überarbeitung der Website, der Produktbeschreibungen und das Drehen der Videos der Bestseller wurde wie besprochen.

Die Teilnehmer waren von den Tipps und Informationen begeistert. Tatjana Baric kündigte an, dass es ein Follow-up mit Anne Svea Heisig geben werde. Am Donnerstag, 1. April, wird der Workshop „Social Media/Community Management“ angeboten. Frederik Gottschling, Digitalisierungsexperte des Handelsverbands Hessen referiert über den Wert einer Community für Unternehmen. Alle Veranstaltungen werden in digitaler Form per Zoom durchgeführt und finden jeweils von 18 bis 21 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bittet das Citymanagement Anmeldung per E-Mail an citymanagement@bad-homburg.de.



Expertin Anne Svea Heisig, die in der digitalen Welt unter dem Namen AnneSvea bekannt ist, gibt Tipps für eine bessere digitale Sichtbarkeit. Foto: Stadt/AnneSvea

Unterstützung für Tiere in Not

Bad Homburg (hw). Der Tierschutzverein (TSV) Bad Homburg leistet viel Unterstützung für Tiere in Not und ihre Besitzer. So gehört außer der Rettung von Tieren auch die aktive Unterstützung mit Tierfutter durch die Tierfutterhilfe dazu. Hier werden einkommensschwache Tierbesitzer mit Futter oder der teilweisen Übernahme von Tierarztkosten, Kosten für ein neues Halsband oder Wintermäntelchen unterstützt.

Finanziert wird dies durch Spenden oder Mitgliedsbeiträge. Der jährliche Mitgliedsbeitrag beginnt bei 25 Euro pro Jahr und hilft dem TSV bei der Planungssicherheit für laufend anfallende Kosten. Auch Futterspenden helfen. Diese können in die Spendenboxen in Lebensmittel- und Drogerieläden in Bad Homburg und Oberursel geworfen oder bei der TSV-Tierfutterhilfe in der Nehringstraße 10 zu den Öffnungszeiten abgegeben werden. Ist ihr Haustier im Notfall versorgt? Der TSV bit-

tet alle Tierbesitzer darauf zu achten, dass bei einer plötzlichen auftretenden Situation wie Unfall oder Einlieferung ins Krankenhaus sichergestellt ist, dass das Haustier versorgt werden kann.

Immer wieder komme es vor, dass Tiere ohne Futter- und Wasserversorgung in der Wohnung oder im Haus eingesperrt sind und leiden, wenn nicht sogar versterben.

Es gebe die Möglichkeit, Informationen in der Wohnung zu hinterlassen oder aber auch in der Brieftasche eine entsprechende Information aufzubewahren, die auf das Haustier aufmerksam macht. Ein entsprechendes Dokument in der Größe einer Scheckkarte gehört auch zum Begrüßungspaket bei der Beantragung einer Mitgliedschaft im TSV. Fragen werden unter Telefon 06172-688680 oder per E-Mail an info@tierschutzverein-bad-homburg.de sowie im Internet unter www.tierschutzverein-bad-homburg.de beantwortet.



Liebe Leser und Freunde der Oberurseler und Steinbacher, der Bad Homburger und Friedrichsdorfer Woche, bestimmt kennen viele von Ihnen dieses Gedicht von Franz von Assisi:

**Dass mir der Hund das Liebste sei,
sagst Du, oh Mensch, sei Sünde.
Der Hund blieb mir im Sturme treu.
Der Mensch nicht mal im Winde.**

Und sicher gibt es viele von Ihnen, die genauso über ihre Katze, den Hamster, das Kanarienvögelchen, die Schildkröte, den Papagei, das Meerschweinchen oder das Kaninchen denken.

Schicken Sie uns Fotos von Ihren Lieblingen und erzählen uns mit einer kleinen Kurzgeschichte, in einigen, wenigen Sätzen wie Sie zu ihrem Schützling gekommen sind oder wie er zu Ihnen gefunden hat, und was er Ihnen bedeutet. Die schönsten Fotos und Zeilen werden auf unserer Sonderseite „Mein Haustier“ im April veröffentlicht.

Wir freuen uns auf viele Einsendungen an redaktion@hochtaunusverlag.de.

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir nur einen Teil der uns zur Verfügung gestellten Fotos (bitte immer mit Angabe, wer das Foto gemacht hat) und der dazugehörigen Geschichten berücksichtigen können.

Wir bedanken uns jetzt schon herzlich fürs Mitmachen.

Bleiben Sie gesund, kreativ und tierlieb!

Ihre Redaktionsteams der Oberurseler und Steinbacher Woche, sowie der Bad Homburger und Friedrichsdorfer Woche



pixabay.com/Purina/akz-o.jpg

Auch international erregt der „FinanzPunkt“ Aufmerksamkeit

Hochtaunus (fch). Oberursel, Bad Homburg und weitere 24 Gemeinden im Hochtaunus- und Main-Taunus-Kreis haben einen „FinanzPunkt“. Zwei Sparkassen und Volks- und Raiffeisenbanken in Bayern und Baden-Württemberg haben das Erfolgs-Konzept übernommen. Mehr als zehn deutsche Regionalbanken, Geldinstitute aus den USA und Frankreich sowie die Bank of Japan sind interessiert am bundesweit einzigen, flächendeckenden Kooperationsmodell. Die gemeinsame Initiative von Taunus Sparkasse und Frankfurter Volksbank erregt national und international Aufmerksamkeit.

Dass sogar Kollegen aus dem Ausland in den Taunus kommen würden, um sich das Konzept „FinanzPunkt“ der beiden Wettbewerber erklären zu lassen, haben selbst die beiden Vorstandsvorsitzenden nicht erwartet. Eva Wunsch-Weber von der Frankfurter Volksbank und Oliver Klink von der Taunus Sparkasse zogen in einer gemeinsamen Pressekonferenz am ersten Geburtstag ihrer in der Finanzbranche revolutionären Initiative Bilanz. Mitte 2019 beschlossen die Vorstände beider Regionalbanken, ihre seit 20 Jahren bestehende punktuelle Zusammenarbeit weiter auszubauen und ihre drei gemeinsam betriebenen Selbstbedienungs-Center (SB-Standorte) attraktiver zu gestalten.

Im Herbst 2019 kündigten die beiden Wettbewerber an, mehr als 50 ihrer Standorte zusammenzulegen, anstatt Filialen zu schließen. Ergebnis der Überlegungen war eine komplett neu gedachte Infrastruktur mit einem strategisch flächendeckenden Ansatz. Im Dezember 2019 folgte dann in Bad Soden-Neuenhain die Eröffnung der ersten papierlosen Kooperationsfiliale mit einem barrierefreien Eingang, zwei Geldautomaten und einem puristischen Design mit einem Schreibtisch und ausgeklügeltem Lichtkonzept. Am vergangenen Donnerstag eröffnete in Schwalbach die vorerst letzte gemeinsame Filiale. Damit gibt es 26 „FinanzPunkte“ in beiden Kreisen.

Bei 17 Standorten handelt es sich um personenbesetzte Filialen, in denen tageweise Bankdienstleistungen und Beratung unter einem Dach angeboten werden. Bei neun weiteren handelt es sich um SB-Standorte. Die „FinanzPunkte“ haben sich als Kooperationsmodell der Zukunft im ländlichen Raum erwiesen. Zweierteams teilen sich jeweils drei „FinanzPunkte“. Je nach Besetzung leuchten die

gemeinsamen Filialen an einigen Tagen blau, wenn Volksbank-Mitarbeiter am Ort sind, oder rot, wenn Sparkassen-Berater da sind. Die Teams sind in jedem „FinanzPunkt“ jeweils eineinhalb Tage anwesend. An allen anderen Tagen erfolgt die Beratung übers Telefon oder Internet. „Wir sind mit den ‚FinanzPunkten‘ für die Menschen, die ihre Bankgeschäfte nicht ausschließlich digital erledigen möchten, weiterhin präsent. Und schaffen ein attraktives und modernes Arbeitsumfeld für die Mitarbeiter“, sagt Oliver Klink. „Wir sind davon überzeugt, dass unser breites Netz an Standorten ein großer Vorteil gegenüber unseren Wettbewerbern ist. Den wollen wir auf jeden Fall verteidigen“, betont Eva Wunsch-Weber. Und fügt hinzu: „Für uns rechnet sich das Konzept.“

Investiert haben die beiden Regionalbanken in ihr gemeinsames Projekt rund fünf Millionen Euro. Die Einrichtung eines modernen „FinanzPunktes“ aus Modulen kostete rund 250 000 Euro. Eingespart werde bei laufendem Betrieb 40 Prozent der vorherigen Kosten. Kunden und Mitarbeiter seien vom Share-a-Bank-Modell ebenso begeistert wie die beiden Landräte Ulrich Krebs und Michael Cyrix (beide CDU) sowie Bürgermeister, berichtet Oliver Klink. „Beinahe im Wochentakt erreichen uns Anfragen von Gemeinden, ob wir dort nicht auch einen ‚FinanzPunkt‘ eröffnen können.“ Das sei jedoch abhängig von einer intakten, lokalen Infrastruktur. „FinanzPunkte“ könnten diese stützen, aber nicht reaktivieren. In einer Umfrage hätten 85 Prozent der befragten Kunden angegeben, sie seien froh, dass ihre Bank durch das Konzept weiter am Ort sein könne. Die Kundenfrequenz bestätige dies. Die Kooperation mit weiteren Partnern aus der Bankenbranche sei weder im Taunus noch der Export ins Ausland geplant, informieren die Vorstandsvorsitzenden. „Wir wollten keinen Exportschlager kreieren, sondern ein Konzept für uns umsetzen“, betont Klink. Das Konzept „FinanzPunkt“ sei eine offene Initiative. Sie stehe anderen Sparkassen und Volksbanken in Deutschland als in der Praxis erfolgreich getestetes Modell zur Verfügung. Zudem ist eine Abstimmung mit Behörden nicht mehr nötig. „Bundesbank, Bankenaufsicht, Bundeskartellamt und die hessische Landeskartellbehörde kennen das ‚FinanzPunkte‘-Konzept.“ Was Zeit und Kosten spare.



Blick vom Weißen Turm auf die Dorotheenstraße mit Erlöserkirche und Pfarrkirche St. Marien – noch vor der Corona-Pandemie.
Foto: Gröninger

Ökumenischer Emmausgang

Bad Homburg (hw). Zu einem österlichen Emmausgang laden die Bad Homburger Erlöserkirchengemeinde und die St.-Marien-Gemeinde in diesem Jahr ein.

Der österliche Bericht des Evangelisten Lukas (Lk 24,13-35) beschreibt die österliche Erfahrung zweier Jünger: Enttäuscht über den Tod von Jesus am Kreuz sind sie unterwegs, weg von Jerusalem. Sie sind offen für einen Fremden und gehen mit ihm zusammen weiter. Sie sprechen miteinander über all das, was sie bewegt, teilen sich mit und teilen am Ende auch das Brot. In diesem Augenblick wird ihnen deutlich: Der Auferstandene Jesus ist in ihrer Mitte und hat sie auf ihren Weg begleitet. Mit

diesem österlichen Bericht aus Lukas-Evangelium machen sich in diesem Jahr zum ersten Mal beide Bad Homburger Gemeinden am Ostermontag coronakonform auf den Weg, um österliche Erfahrung zu teilen. Auf die Bestimmungen wird vor Ostern noch einmal hinweisen.

Los geht's am Ostermontag, 5. April, um 15 Uhr am Gotischen Haus. Der Emmausgang führt über die Elisabethenschneise, am Hirschgarten vorbei Richtung Peter-Schallhaus bis zur Felsformation. Dort ist eine österliche Andacht als Schlusspunkt vorgesehen. Insgesamt werden die Teilnehmer eineinhalb Stunden unterwegs sein.

Arbeitsagentur auf Youtube

Hochtaunus (how). Wie finde ich trotz Pandemie die passende Ausbildung? Wie laufen derzeit Bewerbungsgespräche ab? Und wie hilft die Berufsberatung der Arbeitsagentur trotz des Lockdowns? Da eine persönliche Beratung derzeit wegen des Lockdowns nicht möglich ist, bietet die Arbeitsagentur außer der telefonischen Beratung auch einen Live-

Chat bei youtube.de an. An den Live-Chats können junge Menschen auf dem Youtube-Kanal der Bundesagentur für Arbeit teilnehmen. Am Freitag, 19. März, von 17 bis 18 Uhr lautet das Thema „Wie unterstützt die Bundesagentur beim Thema Ausbildung?“. Link zum Live-Chat: www.youtube.com/watch?v=pagaYSitMmw.



Vom großen Erfolg der „FinanzPunkte“ ein wenig überrascht sind die beiden Vorstandsvorsitzenden Eva Wunsch-Weber von der Frankfurter Volksbank und Oliver Klink von der Taunus Sparkasse.
Foto: Taunus Sparkasse

Medizin studieren

Hochtaunus (how). Sie zählen zweifellos zu den Helden der Corona-Pandemie: Mit ihrer Arbeit retten Ärzte täglich Menschenleben. Grundlage für ihr beherrschtes Handeln ist ein umfangreiches Medizinstudium. Aber wie funktioniert die Zulassung für einen Medizinstudienplatz? Wie gestaltet sich das Studium? Was muss man dafür mitbringen? Was man zu all diesen und anderen Fragen wissen sollte, klärt der nächste Abi-Chat am Mittwoch, 24. März, von 16 bis 17.30 Uhr. Interessierte loggen sich zwischen 16 und 17.30 Uhr unter <http://chat.abi.de/> ein und stellen ihre Fragen direkt im Chatraum. Die Teilnahme ist kostenfrei. Wer zum angegebenen Termin keine Zeit hat, kann seine Fragen auch vorab an abiredaktion@meramo.de schicken und die Antworten im Chatprotokoll nachlesen.

Geschichte des Mossad

Bad Homburg (hw). „Der Mossad kann jeden Ort und jeden Menschen erreichen“, äußerte der ehemalige Vize-Chef des Geheimdienstes, Ram Ben-Barak, im April 2018 in einem Interview mit der „Welt“. Mit Sicherheit handelt es sich um einen der bestinformierten Dienste weltweit. Ein Online-Vortrag der Volkshochschule (VHS) am Donnerstag, 25. März, von 19.30 bis 21 Uhr zeichnet ein Bild von der Geschichte und Entwicklung des israelischen Auslandsnachrichtendienstes sowie seiner Rezeption im Ausland. Referent ist Dr. Alexander Friedman. Die Teilnahmegebühr beträgt sechs Euro. Weitere Informationen und Anmeldung (mit E-Mail-Adresse) bei der VHS unter Telefon 06172-23006, E-Mail: info@vhs-badhomburg.de oder unter www.vhs-badhomburg.de.

Tausche Wohnfläche gegen Lebensqualität

Ihr neues Zuhause in Bad Soden – schon ab 28 m²

Seit mehr als 60 Jahren steht der Name Augustinum für ein einzigartiges Lebensmodell im Alter. Genießen Sie unsere großzügige Wohnanlage und das breit gefächerte Freizeitangebot. **Augustinum – Sie entscheiden.**

i Gerne informieren wir Sie über das Leben in unserer Augustinum Seniorenresidenz: Tel. 06196 201-802

Augustinum Bad Soden
Georg-Rückert-Straße 2
65812 Bad Soden
Tel. 06196 201-802
www.augustinum.de

Augustinum Φ

Seniorenresidenzen

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus-Verlags

AUTOS IM FRÜHLING

Foto: Autohaus Weil



Augen auf beim Neuwagenkauf

Jetzt bei uns im Autohaus Weil Ihre Neu-für-Alt-Prämie sichern!

Die Renault Neu-für-Alt-Prämie ist ein absolutes Knüller-Angebot für Neuwagenkäufer. Denn wenn Sie sich jetzt für einen neuen Renault entscheiden, erhalten Sie bis zu 7000 Euro – zuzüglich zum Restwert Ihres Fahrzeugs! Da lohnt sich der Besuch bei uns im Autohaus Weil ganz besonders. Also: Nicht warten, sondern zugreifen, denn das Angebot gilt nur für sofort verfügbare Lagerwagen.

Wichtig zu wissen: Ganz gleich, welches Markenlogo der „Alte“ im Kühlergrill trägt – die Renault Neu-für-Alt-Prämie gilt für Fahrzeuge aller Hersteller. Das Altfahrzeug muss mindestens drei Monate auf den Käufer zugelassen sein. Die jeweilige Prämie kann zur Anzahlung verwendet werden. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen und Angeboten. Ein Angebot für Privatkunden für sofort verfügbare Lagerwagen, gültig bei Kaufantrag bis 30.04.2021 und Zulassung bis 31.07.2021.

Worauf warten Sie noch? Unser Verkaufsteam berät Sie gerne und ermöglicht Ihnen natürlich auch eine unverbindliche Probefahrt mit Ihrem Wunschmodell.

Kontaktieren Sie uns am besten direkt und vereinbaren Sie einen Termin unter Telefon 06172-59120 oder per E-Mail an verkauf@autohaus-weil.de



RENAULT

CLIO
3.000 €
NEU-FÜR-ALT-PRÄMIE



RENAULT CLIO LIFE SCE 65

AB

11.795,00 €

INKL. NEU-FÜR-ALT-PRÄMIE*

renault clio sce 65, benzin, 49 kw: gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,2; außerorts: 4,1; kombiniert: 4,9; co2-emissionen kombiniert: 112 g/km; energieeffizienzklasse: c. renault clio: gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,7 – 3,6; co2-emissionen kombiniert: 119 – 82 g/km, energieeffizienzklasse: c – a+ (werte nach messverfahren vo [eg] 715/2007)

abb. zeigt renault clio intens mit sonderausstattung.

AUTOHAUS WEIL GMBH

Renault Vertragspartner
Max-Planck-Str. 7,
61381 Friedrichsdorf
Tel. 06172-59120, Fax 06172-591212
www.autohaus-weil.de



*restwert des altfahrzeugs und zusätzlich 3.000 € neu-für-alt-prämie. das altfahrzeug muss mindestens 3 monate auf den käufer zugelassen sein. nicht kombinierbar mit anderen aktionen/angeboten. ein anbot für privatkunden für sofort verfügbare lagerwagen, gültig bei zulassung bis 30.04.2021.

Wohnmobile United – und Ihr mobiler Urlaub wird perfekt Beratung, Kauf, Reparatur, Campingausstattung und Reisemobil-Verleih

Wir sind für Sie da!

HYMER MOTOR CARAVANS
HYMER CAMPER VANS
ERIBA
carado
CROSSCAMP

Probefahrt möglich!

Wohnmobile United
Rudolf-Braas-Str. 3-5
61381 Friedrichsdorf / Taunus
Tel.: +49 (0) 6175 - 400 95 0 Zentrale
mobil +49 (0) 174 - 9 33 44 10 Verkauf
info@wohnmobileunited.de · www.wohnmobile-united.de

Terminvereinbarung gerne telefonisch oder per Mail

MOVERA Garten & Campingzubehör
Outdoor

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 - 18 Uhr
Samstag 10 - 14 Uhr
shop@wohnmobileunited.de

Wohnmobile United bietet Ihnen ein breites Sortiment an Reisemobilen, Camper-Van's, Wohnwagen und allem Zubehör. Auf über 6000 Quadratmetern präsentieren wir Ihnen die neuesten mobilen Urlaubs-Trends. Als **carado** Zentrum können wir Ihnen alle Grundrisse der Marke präsentieren. Neben den exklusiven **HYMER** Reisemobilen zeigen wir Ihnen auch **HYMER ERIBA** Wohnwagen und **CROSSCAMP**-Modelle. Die Fahrzeuge der Marken Carado und Hymer können Sie sowohl kaufen als auch mieten. Sie erhalten immer ein zuverlässiges, neuwertiges Wohnmobil mit voller Ausstattung. **MOVERA** ist der Ausstatter und Zubehörlieferant aller Camping-, Outdoor- und Freizeitfreunde. Auch Gartenbesitzer finden hier Gasflaschen, Gaszubehör und alles Weitere, was sie für den täglichen Gebrauch und für ein Grillvergnügen benötigen. In unserer Fachwerkstatt erhalten Sie das volle Programm der Serviceleistungen für alle Fabrikate. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Plakette nach Feierabend

Nach der Arbeit noch schnell mit dem Auto zur Hauptuntersuchung? Bei TÜV Hessen in Bad Homburg kein Problem.



HU/AU (ge)fällig? Machen wir.
Schnell. Kompetent. Persönlich.

Ihr TÜV Service-Center in **Bad Homburg**
MO-FR: 07:00-17:00 Uhr | SA: 09:00-12:00 Uhr

Vereinbaren Sie Ihren Wunschtermin unter www.tuev-hessen.de oder kommen Sie einfach bei uns vorbei!

TÜV Hessen Daimlerstr. 11 a 61352 Bad Homburg
Tel. 06172 21114



In der Daimlerstraße 11a gibt es die begehrte Fahrzeug-Plakette auch nach Feierabend. Von Mai bis Oktober läuft an jedem ersten Donnerstag des Monats eine besondere Aktion: die After-Work-Plakette. Das Angebot ist beliebt, bestätigt Prüfstellenleiter Martin Stumpf: „Aus den Vorjahren wissen wir, dass unsere Kunden die längeren Öffnungszeiten sehr schätzen.“ Um lange Wartezeiten zu vermeiden, steht deshalb online unter www.tuev-hessen.de eine Terminvereinbarung zur Verfügung. Doch auch spontane Prüfungen sind möglich. Wer bis 20 Uhr am Technischen Service-Center eintrifft, dessen Fahrzeug wird geprüft. Am Standort in der Daimlerstraße 11a entstand 2018 eine von Hessens modernsten TÜV-Prüfanlagen. Seither ist der Standort eine technische Prüfstelle, an der nun auch Begutachtungen nach § 21 StVZO durchgeführt werden können. Hinzu kommen die Begutachtung von Importfahrzeugen, Neufahrzeugen sowie technische Änderungen und Umbauten. Zudem sind alle Dienstleistungen wie Haupt- und Abgasuntersuchungen, Änderungsabnahmen, Einzel- und Vollabnahmen, Oldtimer-Gutachten, Auto Privat Check, Gas-Prüfungen für Wohnmobile und die Umweltplakette in der bewährten hohen Qualität verfügbar. Das TÜV Auto Service-Center in Bad Homburg erfüllt sämtliche aktuellen Vorgaben von der Abgas-Endrohrmessung über den Bremsenprüfstand bis zur Prüfung der Scheinwerfereinstellung nach neuesten Richtlinien.

Karosseriebau Stadlbauer

Seit über 50 Jahren wissen zufriedene Autofahrer den Kundenservice des Karosseriebau- und Lackiererei-Unternehmens Stadlbauer in der Oberurseler Straße 67 zu schätzen. 1963 gründete Josef Stadlbauer den Betrieb. Dessen Sohn, Horst Stadlbauer-Schröder, übernahm den elterlichen Betrieb und vergrößerte ihn 1989 um eine hochmoderne

Foto: Stadlbauer



Werkstatt. In der dritten Generation führt Christina Stadlbauer-Schröder mit Geschäftspartner Oliver Lederer-Ponzer die Geschäfte. Bei Stadlbauer darf der Kunde den absoluten Komplett-Service aus einer Hand erwarten: Bremsen- und Reifendienst, Motordiagnose, Achsvermessung mit Instandsetzung, Fahrzeugaufbereitung, Inspektion und Wartung und Lackierung bis hin zu TÜV-Abnahme und fachmännischen Unfallregulierung. Stadlbauer ist in diesem Bereich

„Auto Crew“-Partner. In der neuen Servicehalle wird speziell für Mechatroniker in erweitertem Umfang außer der Glasreparatur auch die lackfreie Dellenbeseitigung, das Folieren und das „smart-repair“ angeboten. Seit Juni 2015 ist Stadlbauer zudem auch „WinTec Autoglas“-Partner. In dem fortschrittlichen Unternehmen gehört umweltbewusstes Denken ebenso dazu wie die vornehme Aufgabe, als Aus- und Fortbildungsbetrieb zu dienen. Ein Hol- und Bringservice sowie ein 24-Stunden-Service unter Telefon 06171-52185 sind selbstverständlich.

Wer bietet alles, was Ihr Auto braucht?

Reparatur, Wartung und Service für alle Marken.

- Unfall-Instandsetzung
- Lackierung
- Computer-Achsvermessung
- Klimaanlage-Service
- Reifenservice
- Inspektion
- Autoglas



APPROVED BODY SHOP



AUTO CREW

KAROSSERIEBAU
stadlbauer

TÜV-geprüfter
Eurogarant Fachbetrieb

Oberurseler Straße 67
61440 Oberursel
Telefon 06171-5 21 85
Fax 06171-5 52 38

www.stadlbauer-karosseriebau.de

Stadlbauer –
Die Mehrmarken-Werkstatt

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus-Verlags

AUTOS IM FRÜHLING

Immer unter Strom: Auto Bach startet mit Click&Meet elektrisch in den Frühling

Der Winter ist bald vorbei, und unsere Auto-Bach-Familie ist bereit für den Frühlingsanfang. Dank der Click&Meet-Regelungen können wir Sie im Verkauf nach vorheriger Terminvereinbarung endlich wieder persönlich begrüßen. Natürlich unter Einhaltung der bekannten Hygieneregeln. Auch per Telefon und online stehen wir Ihnen weiterhin sehr gerne zur Verfügung. Was gibt's denn Neues bei Auto Bach Volkswagen Bad Homburg?

Im Fokus stehen aktuell weiterhin unsere Elektrofahrzeuge. Bei Auto Bach in Bad Homburg finden Sie neben dem vollelektrischen ID.3 (Stromverbrauch in kWh/100 km: 15,4-13,1 (kombiniert); CO²-Emission in g/km: 0; Effizienzklasse: A+) nun auch den ID.4 (Stromverbrauch in kWh/100 km: 16,9-15,5 (kombiniert); CO²-Emission in g/km: 0; Effizienzklasse: A+). Der ID.4 ist der erste vollelektrische SUV aus dem Hause Volkswagen mit einer maximalen Reichweite von 520 km. Die offizielle Markteinführung findet am Freitag, 26. März 2021, statt, wobei der neue ID.4 ab sofort schon Probe gefahren werden

kann. Besonders interessant bei den e-Fahrzeugen ist der Umweltbonus: Alle Kunden eines neuen ID.4/ID.3 in Deutschland können sich auf den vollen Umweltbonus und Steuervorteil freuen. Der volle Umweltbonus beträgt rückwirkend ab dem 4. Juni 2020 durch die Verdopplung des staatlichen Anteils auf 6000 Euro derzeit nun insgesamt 9000 Euro (netto). Übrigens: Der Herstelleranteil (iHv 3000 €) wird direkt vom Netto-Kaufpreis des Fahrzeugs abgezogen. Deshalb wird auf diesen auch entsprechend weniger Umsatzsteuer fällig. Hinzu kommt noch eine staatliche Prämie in Höhe von 900 Euro für die Anschaffung einer Ladestation/Wallbox. Details dazu finden Sie auf unserer Homepage unter <https://autobach.de/wallbox>.

In 2021 erwarten wir bei Volkswagen noch mindestens zwei weitere e-Modelle. Details dazu erwarten wir ab Kalenderwoche 30. Auch im Nutzfahrzeug-Bereich bieten wir aktuell den e-Transporter sowie den e-Crafter an. Neben der umweltfreundlichen Fortbewegung machen e-Fahrzeuge auch einfach Spaß. Schon mal selbst ausprobiert? Zögern Sie nicht und sprechen Sie unsere Verkaufsberater gerne an. Eine kontaktlose Probefahrt ist jederzeit möglich.

Wer noch nicht zur Elektromobilität wechseln möchte, der ist mit unseren Benzin- und Dieselmotoren bestens versorgt. Die ACTIVE Sondermodelle bieten einen attraktiven Preisvorteil gegenüber dem Serienmodell, punkten mit günstigen Leasingraten, fünf Jahren Garantie und einem Plus an Ausstattung. Weitere Details dazu finden Sie unter www.autobach.de oder im persönlichen Ge-



spräch mit unseren Verkaufsberatern. Weitere Infos zu Click&Meet bei Auto Bach finden Sie unter <https://autobach.de/clickandmeet>. Im Gebrauchtwagen-Bereich warten momentan attraktive Jahreswagen auf Sie. Die Sonderleasing-Aktion zum Golf VII Variant ermöglicht z. B. eine attraktive Leasingrate ab 143 Euro pro Monat. Je nach freiwilliger Sonderzahlung kann die Rate ganz individuell verändert werden. Sprechen Sie unser Gebrauchtwagen-Team hierzu sehr gerne an. Wer lieber finanziert, profitiert von unserer Gebrauchtwagen-HEYCAR-Aktion. Hier können Sie sich einen Gutschein in Höhe von bis zu 1.500 Euro auf Ihren Jahreswagen von Volkswagen sichern. Details dazu finden Sie auf unserer Homepage unter <https://autobach.de/hey-car>.

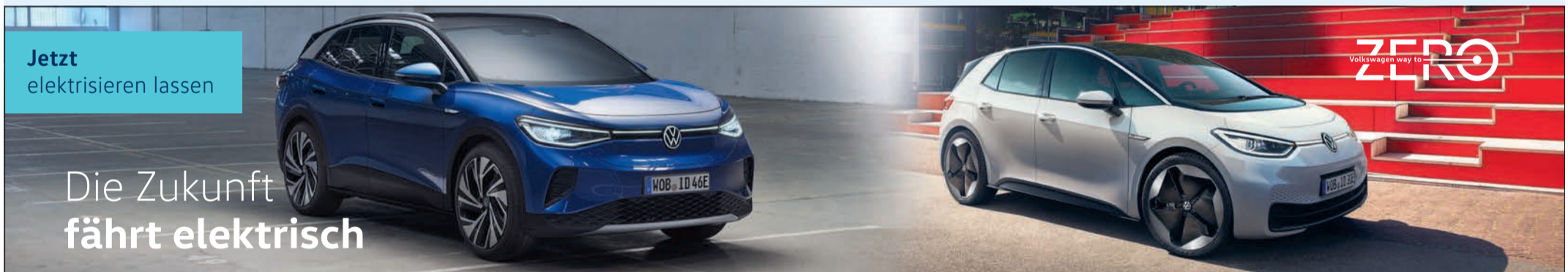
Im Service/Werkstatt steht bald der Räderwechsel wieder vor der Tür. Vereinbaren Sie hierzu Ihren Räderwechseltermin gerne auch online über unseren Live-Termin kalender unter autobach.de/online-termin. Im Fokus stehen neben dem bekannten Frühjahrs-Check auch das Thema Anhängerkuppelung-Nachrüstung in Verbindung mit den hochwertigen Fahrradträgern von Volkswa-



gen. Im Rahmen unserer Cash-Back-Aktion warten hier spannende Preisvorteile auf Sie. Unser Teiledienst-Service-Team steht Ihnen hier ebenfalls sehr gerne zur Verfügung. Das war nur ein grober Überblick über unsere aktuellen Themen. Besuchen Sie uns doch regelmäßig auf autobach.de oder folgen Sie uns auf Instagram, Facebook und YouTube. Hier produzieren wir für Sie regelmäßig Beiträge und Videos, damit Sie auf dem Laufenden bleiben. Über ein Like und ein Abo freuen wir uns immer sehr. Wir wünschen Ihnen einen guten Start in den Frühling, viel Gesundheit und allzeit eine gute Fahrt. Ihr Familienunternehmen Auto Bach an der Urseler Straße in Bad Homburg.



Fotos: Auto Bach



Jetzt elektrisieren lassen

Die Zukunft fährt elektrisch

ID.4 Pure 109 kW (149 PS) 52 kWh 1-Gang-Automatik

Stromverbrauch, kWh/100 km: kombiniert 15,5/CO₂-Emissionen, g/km: kombiniert 0. Effizienzklasse A+.

Ausstattung: „Front Assist“, „Lane Assist“, Einparkhilfe, Navigationssystem „Discover Pro“, Klimaanlage „Climatronic“, App-Connect inkl. App-Connect Wireless u. v. m.

Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis):	34.020,00 €
Sonderzahlung (entspricht z. T. der BAFA-Prämie ¹):	6.600,00 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	2,98 %
Effektiver Jahreszins:	2,98 %
Laufzeit:	48 Monate
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Gesamtbetrag:	17.400,00 €
48 mtl. Leasingraten à	225,00 €

ID.3 Pure Performance 110 kW (150 PS) 45 kWh 1-Gang-Automatik

Stromverbrauch, kWh/100 km: kombiniert 13,1/CO₂-Emissionen, g/km: kombiniert 0. Effizienzklasse A+.

Ausstattung: „Front Assist“, „Lane Assist“, Einparkhilfe, Navigationssystem „Discover Pro“, Klimaanlage „Climatronic“, App-Connect inkl. App-Connect Wireless u. v. m.

Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis):	28.515,00 €
Sonderzahlung (entspricht z. T. der BAFA-Prämie ¹):	6.600,00 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	3,00 %
Effektiver Jahreszins:	3,00 %
Laufzeit:	48 Monate
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Gesamtbetrag:	15.672,00 €
48 mtl. Leasingraten à	189,00 €

Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Leasingvertrag nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen.²

Fahrzeugabbildungen zeigen Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Bildliche Darstellungen können vom Auslieferungsstand abweichen. Stand 03/2021. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. ¹ Ein Teil der Sonderzahlung (6.000,00 €) entspricht der staatlichen Förderung, die der Kunde vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA), Referat 422, Frankfurter Straße 29-35, 65760 Eschborn, www.BAFA.de, zurückerstattet bekommt. Die Auszahlung des Anteils des BAFA erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags. Gerne unterstützen wir Sie bei der Beantragung. Der staatliche Umweltbonus endet mit Erschöpfung der bereitgestellten Fördermittel, spätestens am 31.12.2021. Ein Rechtsanspruch besteht nicht. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns. ² Inkl. Überführungskosten. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein Widerrufsrecht für Verbraucher.



Auto Bach
90 ^{1930|2020} JAHRE

Ihr Volkswagen Partner

Auto Bach GmbH in Bad Homburg
Urseler Straße 61, 61348 Bad Homburg
Tel. 06172 3087 901, autobach.de

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus-Verlags

AUTOS IM FRÜHLING

Wenn die Sonne strahlt, soll auch der Lack des Autos strahlen

INDOOR-Textil-Waschstrasse

Hol Dir Deine 'kostenlose' WashCard mit 4-fach-Vorteil!

1. **Gratis-Pflegetuch**
2. **WashCard Preise**
3. **Geburtstagswäsche**
4. **Lade-Bonus bis zu 20 %**



An den 3 Hasen - Oberursel - Infos unter www.franks-carwash.de

Die ersten warmen Tage kommen, und die Sonne scheint. Jedes Auto freut sich nun über ein Mehr an Pflege, und Autobesitzer können für den Werterhalt ihres Fahrzeugs sorgen. Jetzt ist die Zeit, um das Auto von Schmutz und Salz zu befreien und Korrosionsschäden vorzubeugen. Frank's CarWash Express bietet Autofreunden die moderne Indoor-Textil-PKW-Waschstraße. Nach einer kraftvollen Vorreinigung mit 64 automatischen Hochdruckwaschdüsen erhält das Fahrzeug an 17 Stationen die perfekte lackschonende Reinigung. Ein Trocknungsgebläse und mehrere Poliersysteme sorgen für einen glänzenden Auftritt. Die perfekte Lack- und Glasversiegelung – durch die einzigartige, innovative HighTec-Konservierungsversiegelung IPROTEG_ kann der Kunde zubuchen. Dank des IN-DOOR-Konzeptes erfolgt die weitere Reinigung des PKW an 28 Saugstationen inklusive Druckluftpistolen vor Wind und Regen geschützt. An Tuchspendern erhält man Spezialreinigungstücher, und ein besonderes Highlight sind die kostenfreien automa-

tischen Fußmatten-Reiniger, die für eine staubfreie Feuchtreinigung sorgen. Kunden können sich über die WashCard weitere Vorteile sichern. Das gratis Textilpflegetuch, günstigere Preise, bis zu 20 Prozent Ladebonus und die Geburtstagswäsche als persönliches Geschenk werden hier geboten. Wartezeiten bei schönem Wetter – in dieser Anlage kein Problem. Bis zu 100 PKW in der Stunde kann die Anlage problemlos reinigen und sorgt so für einen reibungslosen Ablauf. Frank's CarWash Express Oberursel, Dietzenbach und Bruchköbel sind für Autos und ihre Besitzer die ersten Adressen.



Foto: Digitale Services

Lebensretter seit 40 Jahren

Der Airbag ist zur Standardausstattung für mehr Sicherheit im Auto geworden

(djd). Airbags sind in modernen Autos zu einer Selbstverständlichkeit geworden. Dabei gibt es die lebensrettenden Luftsäcke und ihre Steuergeräte erst seit 40 Jahren. Gemeinsam mit Daimler hat Bosch 1980 das weltweit erste elektronische Airbag-Steuergerät in die Serienfertigung gebracht. Seit dem Start der Serienproduktion konnte das Unternehmen über 250 Millionen Airbag-Steuergeräte ferti-



Airbag-Steuergeräte haben in den vergangenen 40 Jahren helfen können, viele Menschenleben zu retten.



Airbag-Steuergeräte lösen in Millisekunden den Luftsack aus. Fotos: djd/Bosch

gen und das System stetig weiterentwickeln. Innerhalb von nur zehn Millisekunden kann das System einen Aufprall erkennen, nach weiteren 30 Millisekunden ist der Luftsack prall aufgeblasen und schützt die Insassen. Nach Auswertung der Bosch-Unfallforschung halfen Airbag-Steuergeräte, seit der Markteinführung weltweit etwa 90 000 Menschenleben zu retten.

Familiengeschichten, die Zukunft schreiben

Herzlich willkommen im Porsche Zentrum Bad Homburg/Oberursel – und damit an dem Ort, wo die Leidenschaft für Sportwagen aus Zuffenhausen lebt. Wo Sie die Faszination in all ihren Facetten erleben und erfahren können. Und wo der Mythos Porsche greifbar wird. Der Leitgedanke: Der Porsche Erlebniswelt Form verleihen und automobiler Träume wahr werden lassen. Und zwar seit über 70 Jahren.

Das liegt wohl in der Familie: Porsche und Glöckler gehören einfach zusammen. Mit dem 1950 abgeschlossenen Großhändlervertrag gehörten Otto Glöckler und sein Sohn zu den ersten Porsche Großhändlern weltweit. Dabei waren sie nicht nur Händler, sondern auch maßgeblich an der Entwicklung von Porsche Fahrzeugen beteiligt. Zwischen den Jahren 1948 und 1954 entwickelten und bauten sie insgesamt sieben verschiedene Rennsportwagen, die später unter dem Namen Glöckler Porsche bekannt wurden.

Im Porsche Zentrum Bad Homburg/Oberursel werden die langjährige Familientradition und der hohe Innovationsanspruch konsequent fortgeführt. Neben dem Porsche Zentrum Frankfurt wurde in Bad Homburg/Ober-

ursel ein weiterer Standort der Otto Glöckler Sportwagen GmbH für die Region geschaffen, an dem umfassende Betreuung in allen Belangen rund um die Sportwagen aus Zuffenhausen gelebt wird. Und zwar alles unter einem Dach, in modernster Porsche Architektur – und mit reichlich Raum für die gesamte Porsche-Modellfamilie. Von den Mittelmotorsportlern 718 Boxster und 718 Cayman über die Sportwagenikone 911, den Gran Turismo Panamera, dem Multitalent Cayenne, dem Macan und auch das neueste Familienmitglied, der Taycan. Doch das Porsche Zentrum Bad Homburg/Oberursel bietet Ihnen weit mehr als exklusive Neuwagen und ein umfangreiches Gebrauchtwagenangebot. Denn dort finden Sie auch exzellenten Service sowie kompetente Fachberatung – und natürlich die ganze Auswahl aus dem umfassenden Angebot von Porsche Tequipment und der Porsche Driver's Selection.

Im Porsche Zentrum Bad Homburg/Oberursel erwartet Sie Höchstleistung in jeder Hinsicht, echte Emotionen und der Anspruch, Sie rundum zufrieden zu stellen. Unser hochmotiviertes Team freut sich auf Sie.



Foto: Porsche Zentrum Bad Homburg/Oberursel



Die schönste Art, Elektrizität zu nutzen: Energie tanken.

Der neue Taycan Cross Turismo. Soul, electrified.

Setzen Sie Ihre Seele unter Strom – mit dem Taycan Cross Turismo: Ihr Porsche Zentrum Bad Homburg/Oberursel freut sich auf Sie.

Porsche Zentrum
Bad Homburg/Oberursel
Porsche Platz 1
Gewerbepark An den drei Hasen
61440 Oberursel (Taunus)
Tel. +49 6171 880-0
www.porsche-badhomburg.de

Taycan Turbo S Cross Turismo - Stromverbrauch (in kWh/100 km): kombiniert 29,4; CO₂-Emissionen (in g/km): kombiniert 0; Stand: 03/2021



Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus-Verlags

AUTOS IM FRÜHLING

MERCEDES-EQ

DER NEUE EQA.

Ein Design, das auf den ersten Blick elektrisiert: Entdecke den ersten vollelektrischen Mercedes-Benz im Kompaktwagensegment und profitiere von bis zu **9.000 Euro Umweltbonus!**

Ab sofort bei Senger.



EQA 250: Stromverbrauch kombiniert: 15,7 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km.¹

¹Der Kauf und die Zulassung von neuen vollelektrischen Fahrzeugen und Plug-in-Hybrid-Fahrzeugen wird im Rahmen des Umweltbonus gefördert. Die Förderung leisten Automobilhersteller und Bund grundsätzlich zur Hälfte für Neufahrzeuge, die auf der Liste der förderfähigen Fahrzeuge stehen. Bei der „Innovationsprämie“ wird der Bundesanteil am Umweltbonus für Fahrzeuge, die nach dem 03.06.2020 zugelassen wurden, befristet bis zum 31.12.2021 verdoppelt. Für neue vollelektrische Fahrzeuge mit einem Nettolistenpreis von <40.000€ beträgt der Umweltbonus als „Innovationsprämie“ 9.000€ (Bundesanteil: 6.000€, Herstelleranteil: 3.000€). Der Anteil des Herstellers am Umweltbonus wird automatisch vom Nettolistenpreis abgezogen. Der Umweltbonus gilt unter gewissen Voraussetzungen auch für Leasing- und elektronische Gebrauchtfahrzeuge. Die Höhe und Berechtigung zur Inanspruchnahme der „Innovationsprämie“ bzw. des Umweltbonus ist durch die auf der Webseite des BAFA (www.bafa.de/umweltbonus) abrufbare Richtlinie geregelt. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Gewährung der „Innovationsprämie“ bzw. des Umweltbonus. Der Erhalt des Bundesanteils erfolgt vorbehaltlich einer positiven Entscheidung über den Antrag durch das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA). Der Umweltbonus endet mit Ausschöpfung der zur Verfügung stehenden Fördermittel, spätestens jedoch am 31.12.2025. ²Stromverbrauch und Reichweite wurden auf Grundlage der VO 692/2008/EG ermittelt. Stromverbrauch und Reichweite sind abhängig von der Fahrzeugkonfiguration. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen verschiedenen Fahrzeugtypen.

Anbieter: Mercedes-Benz AG, Mercedesstraße 120, 70372 Stuttgart
Partner vor Ort: Senger GmbH & Co. KG
 Willy-Brandt-Str. 8 · 61440 Oberursel
 E-Mail: hessen@auto-senger.de · Tel.: 06172-1216-0
 www.auto-senger.de



EQA und EQV: Elektrisierender Einstieg in die neue Generation

Mit den beiden Vorzeigemodellen EQA* und EQV** bereitet das neue Senger Mercedes-Autohaus in Oberursel seinen Kunden einen elektrisierenden Einstieg in das Thema E-Mobilität.

„Das ist für die neue Generation“ genau genommen trifft dieser Mercedes-Benz-Slogan nicht nur auf die innovative E-Mobilität mit Stern zu, sondern auch auf das neue Senger Mercedes-Autohaus in Oberursel. Auf über 8000 Quadratmetern Gebäudefläche und knapp 5000 m² Freifläche präsentiert das am 15. Februar eröffnete Leuchtturmprojekt der Senger-Gruppe unter anderem die neue Generation an Elektrofahrzeugen. Das Storekonzept MAR2020 von Mercedes-Benz inszeniert die Modelle EQA und EQV in einer modernen Architektur mit Schwerpunkt auf Digitalisierung und zunehmender Integration der E-Mobilität.

EQA und EQV: kompakter SUV und Großraumlimousine

Der EQA belegt die Position des kompakten Athleten unter den EQs von Mercedes-Benz mit einem ganz entscheidenden Vorteil für SUV-Interessierte: Als erster Mercedes ist das Einstiegsmodell EQA 250 im Sinne der E-Autoprämie voll förderfähig. Mit beeindruckender Serienausstattung, einer Reichweite von 426 km, nur 30 Minuten Ladezeit und viel Platz im Innenraum überzeugt der sportive E-SUV auf ganzer Linie. Mit ausgeprägtem Familiensinn fährt zudem der EQV vor: Für Arbeit, Freizeit und Urlaub bietet er Platz für bis zu acht Familienmitglieder, Sportsfreunde oder Sonnenanbeter. Der EQV mit 418 Kilometern Reichweite, lokal emissionsfrei, ist wie der EQA ein Fahrzeug, das man nicht nur für sich selbst, sondern für alle nachfolgenden Generationen anschafft.



*EQA 250: Stromverbrauch kombiniert: 15,7 kWh/100 km | CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km | Effizienzklasse A+ | Reichweite: 486 km
 **EQV 300: Stromverbrauch kombiniert: 26,4-26,3 kWh/100 km | CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km | Effizienzklasse A+



Endlich der Raum, den Elektromobilität verdient.

Der neue EQV¹. Die erste vollelektrische Großraumlimousine von Mercedes-Benz. Bietet Platz für bis zu 8 Personen – und ein weitreichendes Elektromobilitätskonzept. Jetzt bei uns im Autohaus Senger entdecken und Probefahrt vereinbaren. #MakeYourMove



¹ EQV 300: Stromverbrauch in kWh/100 km: 26,4–26,3; CO₂-Emissionen in g/km (kombiniert): 0.²

² Der Stromverbrauch wurde auf der Grundlage der VO 692/2008/EG ermittelt. Der Stromverbrauch ist abhängig von der Fahrzeugkonfiguration.

Anbieter: Mercedes-Benz AG, Mercedesstraße 120, 70372 Stuttgart
Partner vor Ort: Senger GmbH & Co. KG
 Robert-Bosch-Str. 2-8 · 61119 Rosbach | Gießener Str. 40, 61169 Friedberg
 E-Mail: hessen@auto-senger.de · Tel.: 06003/91200
 www.auto-senger.de

Fotos: Senger GmbH

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus-Verlags

AUTOS IM FRÜHLING

Schönheitskur sorgt für Werterhalt

Auto: Im April widmen sich viele Fachbetriebe speziell der Fahrzeugaufbereitung

(djd). Der Winter hat Autos stark strapaziert und Spuren an ihnen hinterlassen. Die beste Zeit für eine Schönheitskur ist deshalb das Frühjahr. Der Halter eines Fahrzeugs sorgt mit einer professionellen Pflege nicht nur für eine optische Verschönerung, auch der Wert des Fahrzeugs bleibt erhalten - und der Wiederverkaufswert steigt. Auf das Thema macht der Bundesverband Fahrzeugaufbereitung (BFA) in Koopera-



Auch der Fahrzeuginnenraum wird bei der Aufbereitung gründlich gereinigt.
Foto: djd/Bundesverband Fahrzeugaufbereitung

tion mit dem Zentralverband Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe (ZDK) mit dem „Aufbereitungsmonat April“ aufmerksam. Mehr Infos und eine Liste teilnehmender Betriebe gibt es unter www.bundesverband-fahrzeugaufbereitung.de. Speziell beim Leasing können Mängel, die auf den ersten Blick kaum erkennbar sind, schnell teuer werden - denn bei der Rückgabe schaut der Leasinggeber ganz genau hin. •

+++ Autos im Frühling +++ Autos im Frühling +++

+++ Autos im Frühling +++ Autos im Frühling +++

Zeit für einen Fahrerwechsel!

Sichern Sie sich jetzt einen unserer Gebrauchtwagen und profitieren Sie von unserem Angebot



Volkswagen Touran 1.2 TSI Trendline Navi AHK PDC Klima GRA
PKW/Van/Kleinbus/
Gebrauchtfahrzeug
34.400 Km
Benzin, Schaltgetriebe
EZ 25.06.2018
81 kW, 1.197 cm³
Kraftstoffverbrauch:
kombiniert: 5,5 l/100km
CO2-Emissionen komb.: 128,0 g/km
5 Türen, Klimaautomatik
Schadstoffklasse: Euro 6c
MWST ausweisbar

18.280 €



Volkswagen Golf VI GTI Sportsitze GRA Winterräder
PKW/Limousine/
Gebrauchtfahrzeug
69.700 Km
Benzin, Schaltgetriebe
EZ 27.05.2010
155 kW, 1.984 cm³
Kraftstoffverbrauch:
kombiniert: 7,3 l/100km
CO2-Emissionen
komb.: 170,0 g/km
5 Türen, Klimaautomatik
Schadstoffklasse: Euro 5

13.490 €



Volkswagen Passat Lim. Comfortline Pano Dyn. LED Navi
PKW/Andere/
Gebrauchtfahrzeug
86.500 Km
Benzin, Schaltgetriebe
EZ 11.08.2016
110 kW, 1.395 cm³
Kraftstoffverbrauch:
kombiniert: 4,9 l/100km
CO2-Emissionen
komb.: 115,0 g/km
5 Türen, Klimaautomatik
Schadstoffklasse: Euro 6

17.750 €



Volkswagen Sharan 2.0 TDI DSG Allstar Navi ACC 7-Sitzer
PKW/Van/Kleinbus/
Gebrauchtfahrzeug
32.300 Km
Diesel, Automatik
EZ 28.10.2016
110 kW, 1.968 cm³
Kraftstoffverbrauch:
kombiniert: 5,2 l/100km
CO2-Emissionen
komb.: 136,0 g/km
5 Türen, Schadstoffklasse: Euro 6
Klimaautomatik, MWST ausweisbar

24.490 €



Volkswagen Golf VII 1.5 TSI DSG Highline LED KESSY ACC Navi
PKW/Limousine/
Tageszulassung
50 Km
Benzin, Automatik
EZ 08.06.2020
110 kW, 1.498 cm³
Kraftstoffverbrauch
kombiniert: 5,1 l/100km
CO2-Emissionen komb.: 116,0 g/km
5 Türen, Klimaautomatik
Schadstoffklasse: Euro 6d-temp
MWST ausweisbar

24.490 €



Volkswagen Tiguan Highline DSG 4motion r-line LED Navi
PKW/SUV/Geländewagen/
Pick-Up/Gebrauchtfahrzeug
28.900 Km
Benzin, Automatik
EZ 04.12.2017
162 kW, 1.984 cm³
Kraftstoffverbrauch:
kombiniert: 7,7 l/100km
CO2-Emissionen komb.: 177,0 g/km
5 Türen, Klimaautomatik
Schadstoffklasse: Euro 6

32.850 €



Volkswagen Golf VII 1.0 TSI Comfortline Navi PDC LM SHZg
Van/Limousine/
Gebrauchtfahrzeug
48.600 Km
Benzin, Schaltgetriebe
EZ 28.06.2017
81 kW, 999 cm³
Kraftstoffverbrauch:
kombiniert: 4,8 l/100km
CO2-Emissionen komb.: 109,0 g/km
5 Türen, Klimaautomatik
Schadstoffklasse: Euro 6
MWST ausweisbar

14.290 €



Volkswagen Golf Sportsvan 1.5 TSI DSG Comfortline App.Con
PKW/Vab/Kleinbus/
Tageszulassung
50 Km
Benzin, Automatik
EZ 12.02.2020
110 kW, 1.498 cm³
Kraftstoffverbrauch:
komb.: 5,3 l/100km
CO2-Emissionen komb.: 120,0 g/km
5 Türen, Klimaautomatik
Schadstoffklasse: Euro 6d-temp
Klimaautomatik

24.350 €



Volkswagen Touran Highline DSG Pano LED GRA
PKW/Van/Kleinbus/
Gebrauchtfahrzeug
23.400 Km
Benzin, Automatik
EZ 09.11.2016
110 kW, 1.395 cm³
Kraftstoffverbrauch:
kombiniert: 5,4 l/100km
CO2-Emissionen komb.: 125,0 g/km
5 Türen, Klimaautomatik
Schadstoffklasse: Euro 6

24.850 €



Volkswagen Caddy PKW Maxi Trendline Navi
PKW/Van/Kleinbus/
Gebrauchtfahrzeug
47.200 Km
Diesel, Schaltgetriebe
EZ 21.03.2017
75 kW, 1.968 cm³
Kraftstoffverbrauch:
kombiniert: 4,7 l/100km
CO2-Emissionen komb.: 122,0 g/km
Schadstoffklasse: Euro 6

18.900 €



Volkswagen Tiguan 2.0 TSI DSG Comfortline SHZg LM MFL PDC
PKW/SUV/Geländewagen/Pick-Up/
Gebrauchtfahrzeug
24.500 Km
Benzin, Automatik
EZ 22.06.2016
132 kW, 1.984 cm³
Kraftstoffverbr.: komb.: 7,3 l/100km
CO2-Emissionen komb.: 168,0 g/km
5 Türen, Klimaanlage
Schadstoffklasse: Euro 6
MWST ausweisbar

21.990 €



Volkswagen Golf Sportsvan VII Comfortline PDC SHng
PKW/Limousine/
Gebrauchtfahrzeug
38.500 Km
Benzin, Schaltgetriebe
EZ 30.07.2015
81 kW, 1.197 cm³
Kraftstoffverbrauch:
komb.: 5,1 l/100km
CO2-Emissionen komb.: 117,0 g/km
5 Türen, Klimaautomatik
Schadstoffklasse: Euro 6

11.990 €



Ihr Partner in Sachen Gebrauchtfahrzeuge/Jahreswagen und EU-Neufahrzeuge

Weicker

Autohaus Weicker GmbH Philipp-Reis-Straße 2 • 61273 Wehrheim • 06081-95 32 60 • www.vw-weicker.de

Autohaus Weicker in Wehrheim

Ihr Partner in Sachen Neuwagen, Gebrauchtwagen und EU-Fahrzeuge

Mobilität wird im Autohaus Weicker groß geschrieben. Hier kümmert man sich um Ihre Wünsche, egal ob Kauf, Leasing oder Finanzierung. Und deshalb richten sich die Produkte auch nach Ihnen – und nicht Sie nach den Produkten. Sie entscheiden Ihre persönliche Form von Mobilität einfach selbst: Privatleasing, Autofinanzierung, ClassicCredit.

Privatleasing

Man muss nicht gleich ein Auto kaufen, nur weil man mobil sein möchte. Sie kaufen Ihr topaktuelles Wunschmodell nicht, sondern „mieten“ bzw. leasen es und haben so einen größeren finanziellen Spielraum. Sie zahlen auch nicht den vollen Fahrzeugpreis, sondern lediglich konstante monatliche Leasingraten (auch ohne Sonderzahlung zu Vertragsbeginn möglich – Bonität vorausgesetzt). Und Sie haben kein Gebrauchtwagenrisiko am Ende der Vertragslaufzeit

Autofinanzierung

Sie halten sich gern Optionen offen? Dann ist eine Autofinanzierung genau das Richtige für Sie: Durch eine erhöhte Schlussrate profitieren Sie von besonders niedrigen Monatsraten zwischen zwölf und 54 Monaten. Und erst bei Vertragsende entscheiden Sie, ob Sie die Schlussrate begleichen und das Fahrzeug endgültig erwerben – oder ob Sie es in vertragsgemäßem Zustand an den ausliefernden Händler zurückgeben, der dann die Schlussrate für Sie begleicht. Dieses Rückgaberecht wird von Ihrem Autohaus – und nur dort gilt es – ausdrücklich verbrieft.

Der ClassicCredit

Ihr „Neuer“ soll klassisch finanziert werden, weil Eigentum Ihnen wichtig ist? Dann gibt es für Sie natürlich auch eine ganz klassische Finanzierung. Beim ClassicCredit legen Sie zu Beginn fest, wieviel Sie für Ihren neuen Volkswagen anzahlen möchten – und zahlen dann Monat für Monat feste Raten bei einer Laufzeit zwischen zwölf und 72 Monaten. Wenn Sie die letzte Rate bezahlt haben, gehört er Ihnen. Ganz klassisch, ganz einfach!

Gebrauchtwagenkauf

Beim Gebrauchtwagenkauf im Autohaus Weicker ist Fahrzeugwechsel leichtgemacht. Hier finden Sie Ihren Gebrauchten mit Qualitätsgarantie. Attraktive Finanzierungsangebote und den Gang zur Zulassungsstelle inklusive. Geben Sie Ihren alten Volkswagen einfach ab und übernehmen Sie unmittelbar Ihren neuen Gebrauchten.

Das Autohaus Weicker bietet Ihnen einen zuverlässigen Werkstattservice rund ums Automobil und weitere Dienstleistungen an.

Fahrzeugwartungen

Regelmäßige Wartungen unterstützen den Werterhalt Ihres Fahrzeugs. Sie möchten ein Fahrzeug in Bestform. Dazu lassen Sie die wesentlichen Verschleißreparaturen vornehmen, wie Ersatz von Bremscheiben, Bremsbelägen, Keilriemen und Kupplungsscheiben, Auffüllen von Kältemittel der Klimaanlage, Motorölwechsel inklusive Ölfilter, Wechsel von Luft-, Pollen- und Kraftstofffilter sowie Gasfilter für BiFuel Fahrzeuge, Getriebeölwechsel bei Automatikgetrieben (inklusive Filter) sowie bei Haldexgetrieben, Sicht- und Funktionsprüfung inklusive Einstellen der Scheinwerfer, Ersatz Zündkerzen und Bremsflüssigkeitswechsel und verpassen auch keine Inspektion.

Räderservice

Reifenwechsel ist lästig, aber für sicheres Fahren notwendig. Gut, wenn da von Anfang an alles geregelt ist. Beim Autohaus Weicker haben Sie immer das richtige Profil. Der Weicker-Komplettservice bietet Ihnen einen Komplettservice: passende Reifen, fachgerechte Montage, Einlagerung und sogar die eventuell notwendige Entsorgung der Altreifen.

Scheibenreparatur und -austausch

Die Spezialisten von Autohaus Weicker klären bei Steinschlag die Abwicklung mit Ihrer Versicherung und reparieren Ihre Scheibe bzw. tauschen die Scheibe gegen eine neue aus.

HU/AU-Service

Sparen Sie sich lange Wartezeiten beim TÜV und eventuelle eine zweite Prüfung. Bringen Sie Ihr Fahrzeug ins Autohaus Weicker und lassen Sie dort Ihr Fahrzeug komplett durchchecken und die TÜV-Abnahme machen.

Batterie-Check

Lassen Sie den Zustand Ihrer Fahrzeugbatterie kostenfrei überprüfen.

Fahrzeugvermessungen

Die Spezialisten vom Autohaus Weicker nehmen die Achsvermessung Ihres Fahrzeugs vor und stellen Assistenzsysteme wieder korrekt ein.

Werkstatt-Ersatzwagen

Sie bekommen für die Dauer Ihres Werkstattaufenthalts kostengünstig einen Ersatzwagen zur Verfügung gestellt.

E-Mobilität

Öffentliche E-Ladesäule 11 AC / 22 DC

Die Servicemitarbeiter und Werkstattprofis des Autohauses Weicker freuen sich auf Ihren Besuch.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus-Verlags

AUTOS IM FRÜHLING

FUZ – freundlich und zuverlässig



Foto: Archiv

Sie möchten fair und partnerschaftlich vor einer unumgänglichen Reparatur über deren Kosten und Dauer informiert werden und während der Durchführung weiter mobil bleiben? Dann sind Sie im Kfz-Meisterbetrieb FUZ-Autoservice GmbH goldrichtig. Auch zu Zeiten von Corona wird dort nach den aktuellen Vorschriften und Bestimmungen gehandelt, denn Sicherheit, höchste Qualitätsansprüche und Termintreue sind bei FUZ selbstverständlich. Seit 1997 werden bei FUZ-Autoservice GmbH Fahrzeuge jeglicher Hersteller gewartet und repariert. Angefangen von A wie Abgasuntersuchung bis Z wie Zündkerzenwechsel – bei FUZ erwartet Sie ein Komplett-Service zu fairen Preisen. Vereinbaren Sie doch gleich einen Termin für die Sicherheit und Werterhaltung Ihres Autos bei FUZ-Autoservice GmbH im Zimmersmühlenweg 25-27 in Oberursel.

FUZ Autoservice GmbH

► Inspektion ► Wartung ► TÜV & AU
► Unfallinstandsetzung

Zimmersmühlenweg 25 – 27 · 61440 Oberursel
Telefon: 0 61 71 / 58 25 25 · Fax: 0 61 71 / 58 25 24

GOMEZ-BERNAL GmbH



- KFZ-Reparaturen
- Karosseriebau
- Lackierung und Unfall-Instandsetzung von Fahrzeugen aller Art
- Hol- und Bringservice
- TÜV/AU
- ISO-zertifiziert nach ISO 9001:2015

In der Au 8 · 61440 Oberursel
Tel. 0 61 71 - 5 73 75 · Fax 5 44 72
www.karosserie-oberursel.de

Wenn man einen Unfall hatte und das Fahrzeug nicht mehr fahrtüchtig ist, kommt das Serviceteam von Gomez-Bernal GmbH. Der rund um die Uhr erreichbare Hol- und Bring-Service agiert in einem Umkreis von 50 Kilometern rund um Oberursel und holt Fahrzeuge bis zu 3,5 Tonnen sicher und behutsam ab. Anschließend befassen sich die Fachleute des seit 2012 nach ISO 9001:2015 zertifizierten Unternehmens mit dem Schaden und kümmern sich auch um die Abwicklung mit der Versicherung. Damit die Kunden weiterhin mobil sind, werden Ersatzwagen zur Verfügung gestellt. Auf die schnelle und sachgemäße Reparatur nach den jeweiligen Herstellervorgaben sowie den Ersatz von Originalteilen gewährt Gomez-Bernal zwei Jahre Garantie. Qualifiziert und zukunftsorientiert – der Karosseriebau ist ein sehr breitgefächertes und technisch hoch anspruchsvolles Handwerk, welches stets mit Perfektion auszuführen ist. Aus diesem Grund hat sich Gomez-Bernal seit 1987 zu einem Karosserie- und Lackierbetrieb der Meisterklasse entwickelt. Das Leistungsspektrum reicht von der Instandsetzung modernster Aluminium und höchstfester Stahlkarosserien

Gomez-Bernal

bis hin zur wirtschaftlichen Reparatur von älteren Fahrzeugen. Regelmäßige Investitionen in die neuesten Spezialwerkzeuge und technischen Anlagen sind dabei selbstverständlich.

Foto: Gomez-Bernal



Foto: Haak

Ehrliche Beratung und saubere Arbeit

Kundenfreundlicher Service zu fairen Preisen, so lautet der Leitspruch von Kfz-Techniker-Meister und Inhaber von Kraftfahrzeug & Motorsport Haak (KMH), Timo Haak. Seine Werkstatt befindet sich An den Drei Hasen 24, hier gibt es alles rund um das Auto: Reparaturen aller Art, Inspektionen, Klimageservice, Reifenservice und was sonst am „geliebten Fahrzeug“ anfällt. Auch komplizierte Aufgaben wie Motor- und Getriebeschäden oder Unfallinstandsetzung werden bei KMH professionell gelöst. Timo Haak ist ein bodenständiger Handwerker mit jahrelanger Berufserfahrung, der liebt, was er tut: „Ich bin Kfz-Meister aus Leidenschaft!“ Für ihn stehen der Kunde und dessen Automobil im Mittelpunkt. Offene, ehrliche Beratung sowie saubere und korrekte Arbeit am Fahrzeug sind für Timo Haak wichtig und selbstverständlich.

Jeder Tag ist gut für große Ziele

Wir lieben und leben Herausforderungen – Ihre Herausforderungen. Ob alltägliche oder außergewöhnliche Reinigungsprojekte, ob Hofeinfahrt, Fabrikhalle oder Mount Rushmore – wir von Kärcher wollen Ihren Alltag mit wirkungsstarken, effizienten Reinigungslösungen einfacher, besser und schöner gestalten. Und Ihnen helfen, Großes zu leisten und zu bewegen. Werte zu schaffen und zu erhalten.

Was uns dabei antreibt? Unsere klare und einfache Innovationsphilosophie: Innovativ ist, was den Menschen nützt. Unser Perfektionismus, Bestehendes immer wieder zu überdenken. Unser Mut, neue Wege zu gehen. Unsere Überzeugung, Dinge zu tun anstatt nur davon zu reden. All das bringt uns zu Lösungen, die in ihrer Leistung, Qualität und Handhabung überzeugen und der Zeit ein Stück voraus sind. Denn Sauberkeit ist für uns die schönste Herausforderung der Welt. Dafür arbeiten wir. Jeden Tag.

+++ Autos im Frühling +++ Autos im Frühling +++ Autos im Frühling +++ Autos im Frühling +++

CLEAN PARK GEÖFFNET

JETZT RABATT SICHERN!

Mit der Kärcher Wash-Card erhalten Sie bis zu 20% Rabatt bei der Fahrzeugwäsche.



Sie sind Gewerbetreibender und möchten Ihre Fahrzeugflotte bei uns reinigen? Sprechen Sie uns an!



Kärcher Wash-Card aufladen und sparen:

€ 20,- bezahlen, € 22,- werden aufgeladen

€ 50,- bezahlen, € 60,- werden aufgeladen

bis zu **20%**

Öffnungszeiten Waschboxen: Montag bis Samstag, 06:00 bis 22:00 Uhr
Sonntags und feiertags geschlossen

www.kaercher.de

KÄRCHER

makes a difference

Alfred Kärcher Vertriebs-GmbH, Niederlassung Oberursel
Langwiesenweg 1a, 61440 Oberursel, Telefon: 06171 63367-0

Öffnungszeiten: Montag-Freitag: 9.00-18.00 Uhr
Samstag: 9.00-13.00 Uhr

Kfz-Reparaturen und Inspektionen aller Fabrikate

- TÜV-Durchsicht und Vorfahrt
- Reifenservice und Einlagerung
- Motor- und Getriebereparatur
- Steuergerätediagnose
- Klimaanlage-Service
- Unfallinstandsetzung
- Karosseriearbeiten
- Autoglas
- Fahrwerk tieferlegungen
- Wohnmobilservice

www.kfz-werkstatt-haak.de



Kraftfahrzeug & Motorsport Haak

Kfz-Meisterbetrieb

61440 Oberursel • An den Drei Hasen 24 • ☎06171/978 55 33

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus-Verlags

AUTOS IM FRÜHLING

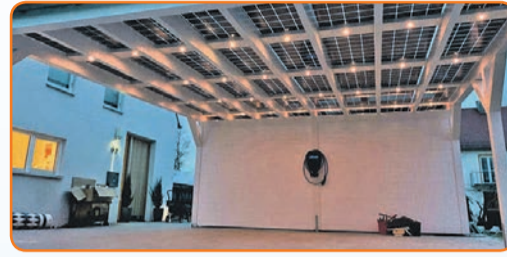
Privattankstelle direkt am Haus

Ökostrom fürs Elektroauto mit einem Solardach selbst gewinnen

(djd). Elektrische Mobilität boomt, nicht zuletzt dank des Umweltbonus von bis zu 9.000 Euro. Neuwagenkäufer profitieren auch 2021 vom staatlichen Zuschuss. Mit dem Kauf eines Elektroautos oder Plug-in-Hybriden stellt sich jedoch die Frage, wo das Fahrzeug frische Energie erhält. Eine praktische Lösung ist eine private Ladestation in Form einer Wallbox. Noch umweltfreundlicher fällt die Gesamtbilanz aus,



Abstellplatz und E-Tankstelle in einem: Ein Carport mit Solardach bietet gleich mehrfachen Nutzen.



Das Solardach des Carports liefert regenerative Energie zum Aufladen des E-Autos frei Haus. Fotos: djd/www.solarcarporte.de

wenn der Hausbesitzer selbst gewonnenen Ökostrom verwenden kann. Carports, die über ein Dach mit Fotovoltaikerelementen verfügen, liefern erneuerbare Energie frei Haus. Ein Energiespeicher stellt den Strom auch dann zur Verfügung, wenn die Sonne nicht scheint. Größe, Design und Farbe des Carports lassen sich individuell festlegen, unter www.solarcarporte.de etwa gibt es mehr Details dazu.

Autohaus Bredler-Völkel stellt in Bad Vilbel den neuen Hyundai i20 und Hyundai i30 vor

- Vorstellung des neuen i20 und des überarbeiteten i30 Facelift
- Motto: „Mehr Sicherheit und Konnektivität für Dich. Mit smart tech. für Dich gemacht“
- Sichere Präsentation mit effektivem Hygienekonzept

Der Kleinwagen Hyundai i20 und die kompakte Modellreihe i30 zählen zu den wichtigsten Modellen im Hyundai Programm. Jetzt wurden beide Bestseller erneuert

und feiern ihre offizielle Händlerpremiere. Der Betrieb ist in Bad Vilbel an der Friedberger Str. 109 ansässig und öffnet montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr und samstags von 9 bis 14 Uhr seine Türen. Inhaberin Beate Bredler-Völkel: „Wir versprechen unseren Liebsten, dass wir vorsichtig fahren. Mit dem rundum neuen i20 und dem gründlich überarbeiteten i30 kann dieses Versprechen auch eingehalten werden. Moderne Technologie mit erstklassigen Sicherheitssystemen,

zahlreichen Komforteinrichtungen, kraftvollen Antriebsvarianten und verbesserten Konnektivitätslösungen ist bei beiden Modellen der Schlüssel dafür.“

Smart tech ist das Schlüsselwort für die Premiere. Darunter sind die Technik- und Assistenzsysteme, die bei Hyundai unter dem Begriff SmartSense zusammengefasst sind, und die Antriebstechnik unter der Bezeichnung SmartStream gebündelt. Sowohl beim Kleinwagen i20 als auch bei dem eine Klasse höher angesiedelten i30 stehen moderne Technologien für Sicherheit und Konnektivität im Mittelpunkt. So bieten der Hyundai i20 und i30 bereits serienmäßig SmartSense Sicherheitsextras wie einen Spurhalte- und Aufmerksamkeitsassistenten sowie einen autonomen Notbremsassistenten inklusive Frontkollisionwarner mit Fußgängererkennung.

Innovative Funktionen

Nicht umsonst lautet der deutsche Claim für die neuen Modelle: „Mehr Sicherheit und Konnektivität für Dich. Mit smart tech. für Dich gemacht.“ Was Hyundai i20 und i30 in Sachen Konnektivität zu bieten haben, erklärt und demonstriert das Autohaus Bredler-Völkel seinen Kunden ebenfalls gern. So lässt sich bei beiden Modellen (jeweils ab Ausstattungslinie Trend) das Smartphone in das Infotainmentsystem des Fahrzeugs integrieren. Dabei spielt es keine Rolle, ob das Smartphone des Kunden mit Apple- oder Android-Betriebssystem läuft: Hyundai setzt einfach Apple CarPlay und Android Auto gleichzeitig ein. Die Besonderheit gegenüber vielen Angeboten des Wettbewerbs: Hyundai i20 und i30 verbinden das Smartphone kabellos und versorgen geeignete Geräte auf diese Weise auch mit Strom.

Einstiegspreis unter 14.000 Euro

Der neue Hyundai i20 ist schon ab 13.990,00 Euro im Angebot, dafür erhält der Kunde das Modell 1.2 Pure mit 61 kW/84 PS starkem 1.2-Liter-Benzinmotor (Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 7,0; außerorts 4,7; kombiniert 5,5; CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 125) und Fünfgang-Schaltgetriebe. Dazu kommen serienmäßig die genannte SmartSense Sicherheitsausstattung und weitere attraktive Extras wie Lichtsensor, Geschwindigkeitsregelanlage und elektrische Fensterheber vorn.

Der Hyundai i30 Pure beginnt bei 18.990,00 Euro und wird von einem 1,5-Liter-Benzinmotor mit 81 kW/110 PS mit Sechsgang-Handschrift angetrieben (Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 7,3; außerorts 5,2; kombiniert 5,9; CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 136).

Inhaberin Beate Bredler-Völkel: „Mit den neuen i20- und i30-Modellen können wir nahezu jeden Mobilitätswunsch in der Kleinwagen- und Kompaktklasse erfüllen. Wir freuen uns schon darauf, unsere Kunden von den Vorzügen des Hyundai i20 und des i30 zu überzeugen.“

BESTE NEUE LOVESTORY!

KONA Elektro
Advantage 100 kW (136 PS)

- Navigationssystem
- Lenkradheizung
- Wärmepumpe
- Klimaautomatik
- Einparkhilfe
- Sitzheizung uvm.

Unser Aktionspreis²

34.880 €

ABZÜGLICH¹ 6.000 € STAATL. FÖRDERUNG!

Auch als Privatleasing
261 €
Rate mit³

<p>HYUNDAI i10 Edition 3.0 1.0/49 kW (67 PS)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Klimaanlage - Sitzheizung - LED-Tagfahrlicht - 15" Leichtmetallfelgen - 8" Farbtouchscreen - Halogen-Scheinwerfer <p>Unverbindl. Preisempfehlung²</p> <p style="font-size: 1.2em; font-weight: bold; color: red;">16.360 €</p> <p style="font-size: 0.8em;">Sie sparen</p> <p style="font-size: 1.2em; font-weight: bold; background-color: #0056b3; color: white; padding: 2px;">1.701 €</p> <p style="font-size: 0.8em;">Unser Aktionspreis²</p> <p style="font-size: 1.2em; font-weight: bold; background-color: #e91e63; color: white; padding: 2px;">14.659 €</p>	<p>HYUNDAI i20 Intro 1.0 T-GDi/74 kW (100 PS)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Klimaautomatik - Navigationssystem - Voll-LED-Scheinwerfer - Rückfahrkamera - Sitzheizung - Bose Soundsystem <p>Unverbindl. Preisempfehlung²</p> <p style="font-size: 1.2em; font-weight: bold; color: red;">22.920 €</p> <p style="font-size: 0.8em;">Sie sparen</p> <p style="font-size: 1.2em; font-weight: bold; background-color: #0056b3; color: white; padding: 2px;">2.250 €</p> <p style="font-size: 0.8em;">Unser Aktionspreis²</p> <p style="font-size: 1.2em; font-weight: bold; background-color: #e91e63; color: white; padding: 2px;">20.670 €</p>	<p>HYUNDAI i30 Intro 1.5/81 kW (110 PS)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Klimaautomatik - Navigationssystem - Voll-LED-Scheinwerfer - Rückfahrkamera - Sitzheizung - Lenkradheizung <p>Unverbindl. Preisempfehlung²</p> <p style="font-size: 1.2em; font-weight: bold; color: red;">25.490 €</p> <p style="font-size: 0.8em;">Sie sparen</p> <p style="font-size: 1.2em; font-weight: bold; background-color: #0056b3; color: white; padding: 2px;">3.500 €</p> <p style="font-size: 0.8em;">Unser Aktionspreis²</p> <p style="font-size: 1.2em; font-weight: bold; background-color: #e91e63; color: white; padding: 2px;">21.990 €</p>	<p>HYUNDAI TUCSON Advantage 1.6 T-GDi/130 kW (177 PS)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Navigationssystem - Bluetooth - Klimaautomatik - Sitzheizung - Bluetooth - Einparkhilfe hinten <p>Unverbindl. Preisempfehlung²</p> <p style="font-size: 1.2em; font-weight: bold; color: red;">31.130 €</p> <p style="font-size: 0.8em;">Sie sparen</p> <p style="font-size: 1.2em; font-weight: bold; background-color: #0056b3; color: white; padding: 2px;">7.763 €</p> <p style="font-size: 0.8em;">Unser Aktionspreis²</p> <p style="font-size: 1.2em; font-weight: bold; background-color: #e91e63; color: white; padding: 2px;">23.367 €</p>
--	--	--	--

Hyundai-Autohaus
Beate Bredler-Völkel
Ihr freundliches Autohaus
familiengeführt • faire Preise • gute Beratung

Friedberger Straße 109 • 61118 Bad Vilbel
Tel: 06101 / 802950 • Fax: 06101 / 802952
verkauf@bredler.de • www.hyundai-bv.de

HYUNDAI

Stromverbrauch kombiniert für KONA EV: 14,3 kWh/100km. CO₂ - Emission 0 g/100km; Effizienzklasse A+; Kraftstoffverbrauch für übrige Benziner in l/100 km: kombiniert: 4,5-7,4; CO₂-Emission kombiniert: 170-104 g/km; Effizienzklasse: C-D. Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet.

5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit*

8 Jahre Garantie**

* Fahrzeuggarantie ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: Die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für serienmäßiges Car-Audio-Gerät inkl. Navigation bzw. Multimedia sowie für Typ-2-Ladekabel und 2 Jahre für die Bordnetz-Batterie), 5 Jahren Lackgarantie (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlosen Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Zudem 5 Jahre beziehungsweise für die Hyundai Elektro-, Hybrid-, Plug-in-Hybrid- und Wasserstoff-Modelle 8 Jahre Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannendienst und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). ** Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit greift für den KONA Elektro und IONIQ Elektro im Anschluss an die Hyundai Herstellergarantie zusätzlich die 3-jährige Anschlussgarantie der Real Garant Versicherung AG (Strohgäustraße 5, 73765 Neuhausen). Die Leistungen der Anschlussgarantie weichen von der Herstellergarantie ab (Details hierzu für den KONA Elektro unter (<https://www.hyundai.de/garantiebedingungen>) und für den IONIQ Elektro unter (<https://www.hyundai.de/garantiebedingungen-ioniq>)). Garantie für die Hochvolt-Batterie ohne Aufpreis für KONA Elektro: 8 Jahre oder bis zu 160.000 km bzw. für IONIQ Elektro und IONIQ Plug-in-Hybrid bis zu 200.000 km für, je nachdem was zuerst eintritt. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen gemäß den Bedingungen des Garantie- und Servicehefts.

¹ Unsere Umweltprämie in H.v. 11.000 € setzt sich zusammen aus dem Bundesanteil am Umweltbonus in Höhe von (derzeit max.) 6.000 € und dem (erhöhten) Herstelleranteil von Hyundai bzw. von uns in Höhe von (derzeit max.) 5.000 € (brutto). Der Herstelleranteil wird von uns im Kauf- oder Leasingvertrag in Abzug gebracht. Der Bundesanteil ist gesondert beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) zu beantragen und wird bewilligt, wenn die Fördervoraussetzungen (siehe dazu http://www.bafa.de/DE/Energie/Energieeffizienz/Elektromobilitaet/elektromobilitaet_node.html) vorliegen. ² inkl. Überführung i.H.v. 890 € * Ein repräsentatives und unverbindliches Leasingangebot für Privatkunden auf Basis einer Kilometerabrechnung von der ALD Autoleasing D GmbH, Nedderfeld 95, 22529 Hamburg, im Rahmen des Produktes Hyundai Leasing für den Kona Elektro 100 kW mit einer Dark Knight Metallic Lackierung. Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung zum Abschluss einer Vollkaskoversicherung. Laufzeit 48 Monate, Gesamtleistung 10.000 km p.a.; effektiver Jahreszins 5,11 %, gebundener Sollzinssatz p.a. 4,99 %. Gesamt-Fahrzeugpreis 39.880 €, einmalige Leasingsonderzahlung 6.890 €, 48 mtl. Raten à 260,68 €, Gesamtbetrag 12.512,64 €. Kostenpflichtige Sonderausstattung möglich, zzgl. Überführungskosten. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Die Leasingsonderzahlung beinhaltet 890 € Überführungskosten sowie den vom Leasingnehmer noch zu beantragenden staatlichen Umweltbonus i.H.v. 6.000,00 € für den KONA Elektro. Der Bundesanteil ist vom Leasingnehmer gesondert beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) zu beantragen und wird bewilligt, wenn die Fördervoraussetzung vorliegen. Diese sind zu finden auf www.bafa.de unter Energie – Energieeffizienz – Elektromobilität. Angebot gültig bis 31.03.2021.

Foto: Autohaus Bredler-Völkel



Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus-Verlags



Publikumspreis von AutoScout24 für Auto Fischer e.K. in Karben Regionales Autohaus ist eines der besten Autohäuser in Hessen

Karben, März 2021. Das vergangene Jahr war sicher kein einfaches für Autohändler. Auch ihnen setzte die Corona-Pandemie und der damit verbundene Lockdown zu. Umso erfreulicher, dass Auto Fischer e.K. aus Okarben jetzt von AutoScout24 eine Auszeichnung für seinen hervorragenden Service erhält. Damit zählt Auto Fischer e.K. zu den besten Autohäusern in Hessen.

Die Händler-Auszeichnungen von AutoScout24, dem europaweit größten Online-Automarkt, sind echte Publikumspreise. Sie basieren auf ca. 600.000 Online-Bewertungen der Marktplatz-Nutzer. Diese können Autohäuser in fünf verschiedenen Kategorien mit bis zu fünf Sternen bewerten: Gesamteindruck, Erreichbarkeit, Zuverlässigkeit, Angebotsbeschreibung und Käuferlebnis. Auto Fischer e.K. hat bisher 37 Bewertungen und durchschnittlich 4,4 Sterne gesammelt.

Schwierige Situation wegen des Lockdowns

„Dazu gratulieren wir herzlich“, sagt Stefan Schneck, Vice President Sales DE bei AutoScout24. „Gerade unter den besonderen Umständen der Corona-Pandemie ist die Auszeichnung eine großartige Leistung und zeigt, dass hier richtig gute Arbeit geleistet wird. Auch Birgit Reis, Geschäftsleitung von Auto Fischer e.K. freut sich: „Diese Auszeichnung zum vierten Mal in Folge zu erhalten, ist eine große Freude für unser Team. Besonders während des Lockdowns ist es für alle Händler schwer, Kunden optimal zu betreuen. Trotz der vielen Einschränkungen geben wir unser Bestes, um die Zufriedenheit zu erhalten. Unsere Kunden liegen uns sehr am Herzen!“

Tolle Angebote: Mehrwertbonus bis zu 9500 Euro sichern!

Das Autohaus Fischer in Karben erstellt Ihnen gerne ein persönliches Angebot auf Wunsch. Nutzen Sie die Chance für eine Probefahrt mit Ihrem Traum-Mazda - Online buchen und kontaktlos abholen. Das Team von Auto Fischer steht Ihnen wie gewohnt per E-Mail an info@auto-fischer-karben.de, telefonisch oder WhatsApp Business unter 06039 1046 zur Verfügung.

Mazda MX-5 gewinnt im dritten Jahr in Folge „Best Cars“

Der Mazda MX-5 bleibt nach Meinung der Leser von auto motor und sport das beste Auto in der Kategorie Cabrios Import. Bereits im dritten Jahr in Folge holt sich die Roadster-Ikone von Mazda den begehrten Titel in der Leserwahl „Best Cars“ und siegt klar mit 11,6 Prozent vor dem Bentley Continental GT Cabrio mit 7,9 Prozent und dem Ferrari Portofino mit 7,3 Prozent. Schon in den Jahren 2016, 2017, 2019 und 2020 gewann der Mazda MX-5 in seiner Klasse die renommierte Leserwahl.

Bei der „Best Cars 2021“ Wahl standen 378 Fahrzeuge in elf Klassen zur Wahl. Insgesamt haben 1.017.077 Personen an der Leserwahl teilgenommen. Die Wahl gilt als wichtiger Indikator für Markenimages und Trends der Automobilbranche. Seit 1976, also nun zum 45. Mal, wurden die Leser und Online-User dazu aufgerufen, die besten Autos des Jahres zu wählen.

30 Jahre Mazda MX-5

Man glaubt es kaum, aber der Mazda MX-5 feierte 2019 seinen 30. Geburtstag. Mit mehr als einer Million verkauften Einheiten ist der Mazda MX-5 längst Kult und ein fester Bestandteil seiner globalen Fangemeinde, die seine Entwicklung über die Jahre begleitet und gefördert hat.

Seit seiner Vorstellung auf der Chicago Auto Show 1989 dominiert der Mazda MX-5 das internationale Segment für offene zweisitzige Sportwagen. Über vier Modellgenerationen ist er seinem ursprünglichen Charakter als erschwinglicher, leichter und agiler Roadster stets treu geblieben.

Der erste Mazda MX-5 (Typ NA 1990 – 1998) war inspiriert von den leichten Sportwagen, die in Europa und den USA in der Nachkriegszeit bis in die 1960er hinein ungemein populär waren.

Die erste Generation des MX-5 hatte zahllose Fans in aller Welt begeistert. Nach einer Generalüberholung des Roadsters - nicht allein um neuen gesetzlichen Anforderungen zu entsprechen und um das Modell auf dem neuesten Stand zu



Foto: Auto Fischer

halten, sondern auch um den Kunden mehr Komfort und Sicherheit zu bieten - wurde im Januar 1998 das neue Modell (NB 1998 – 2005) vorgestellt.

Die dritte Generation (Typ NC 2005 - 2015) setzte die von den Vorgängern etablierten Traditionen fort, markierte aber zugleich einen großen Sprung in Sachen Technologie: mit noch besseren Performance-Eigenschaften und einer nochmals intensivierten Beziehung zwischen Fahrer und Fahrzeug. Ergänzt wurde die Modellreihe durch den neuen MX-5 Roadster Coupe mit elektrisch bedienbarem Hardtop.

Auch in seiner vierten Generation (Typ ND 2015 - heute) bleibt der MX-5 den etablierten Konzepten treu. Die Ingenieure und Designer konnten sogar ganz zu den Ursprüngen der Baureihe zurückkehren und auf dieser Basis mit Hilfe neuester Skyactiv-Technologie ein neues Modell entwickeln. Nach der Einführung der neuen Roadster-Auflage 2015 folgte im Jahr darauf der MX-5 RF: Das Fastback-Modell mit vollautomatischem Dachsystem verbindet Praktikabilität mit eigenständigem Design und bietet eine völlig neue Form des Offenfahrens. In beiden Modellvarianten zeigt der MX-5 die ganzheitliche Mazda Designsprache Kodo – Soul of Motion.

Fischer

WENDIG, AGIL UND ATTRAKTIV – AUCH BEIM PREIS!

Nutzen Sie unsere attraktiven Angebote beim Kauf einer Tageszulassung oder eines Jahres- oder Vorführwagens ...

MAZDA 2 KIZOKU

- 1.5i, 66 kW (90 PS), 6-Gang
- Satinweiß-Metallic, Touring-Paket
- EZ 01.2021, Tageszulassung, 10 km
- Klimaautom., Sitzheizung, Rückfahrk. ...

Barpreis ab € **16.490**Preisvorteil € **4.065**

MAZDA 3 SELECTION

- 2.0i, 90 kW (122 PS), 6-Gang, Navi
- Diamantsilber-Metallic, Design-Paket, 18" Alu
- EZ 08.2020, Vorführwagen, 3.000 km
- Ein-/Ausparkh., 360°-Kam., Matrix-LED-Licht ...

Barpreis ab € **21.990**Preisvorteil € **6.581**

MAZDA CX-3 EDITION100

- 2.0i, 89 kW (121 PS), 6-Gang, 18" Alu
- Magmarot-Metallic, Rückfahrkamera
- EZ 08.2020, Vorführwagen, 2.000 km
- Tempomat, Einparkh. vo. + hi., Klimaautom. ...

Barpreis ab € **21.790**Preisvorteil € **5.845**

MAZDA CX-3 KANGEI

- 2.0i, 110 kW (150 PS), 6-St.-Autom., Navi
- Matrixgrau-Metallic, braunes Leder, Rückfahrk.
- EZ 12.2019, Jahreswagen, 5.000 km
- Einparkh. vo., Ausparkh., Sitzh. u. v. m.

Barpreis ab € **26.990**Preisvorteil € **6.975**

MAZDA CX-30 SELECTION

- 2.0i, 90 kW (122 PS), AWD, 6-St.-Autom., Navi
- Matrixgrau-Metallic, 18" Alu, 360°-Kamera
- EZ 02.2020, Jahreswagen, 8.500 km
- Ein-/Ausparkh., Matrix-LED-Lichtsystem ...

Barpreis ab € **27.890**Preisvorteil € **9.035**

MAZDA MX-30 FIRST EDITION

- Elektro 35,5 kWh, 107 kW (145 PS), 6-St.-Autom.
- Matrixgrau-Metallic
- EZ 12.2020, Vorführwagen, 1.000 km
- Klimaautom., Sitzheizung, Rückfahrk. ...

Barpreis ab € **21.990**Preisvorteil € **13.745¹⁾**¹⁾ inkl. BAFA-Umweltbonus i. H. v. € 6.000

MAZDA 6 KOMBI EXCLUSIVE

- 2.0i, 107 kW (145 PS), 6-Gang, Navi
- Matrixgrau-Metallic, 360°-Kamera
- EZ 10.2020, Tageszulassung, 10 km
- Ein-/Ausparkh., Voll-LED u. v. m.

Barpreis ab € **24.690**Preisvorteil € **10.062**

MAZDA 6 KOMBI SPORTS PLUS

- 2.5i, 143 kW (194 PS), 6-St.-Autom., Navi
- Onyxschwarz-Met., Nappa-Leder
- EZ 07.2020, Vorführwagen, 4.000 km
- Ein-/Ausparkh., 360°-Kam., Matrix-LED-Licht ...

Barpreis ab € **31.990**Preisvorteil € **12.567**BIS ZU € **9.500**MEHRWERT-
BONUS
SICHERN²⁾

NUR BIS 31.03.2021

²⁾ genaue Konditionen siehe
www.auto-fischer-karben.de

Viele weitere Fahrzeuge auf Lager – sprechen Sie uns auf unsere tagesaktuellen Angebote an! Kraftstoffverbrauch im kombinierten Testzyklus: 5,7 – 7,4 l/100 km; CO₂-Emissionen im kombinierten Testzyklus: 124 – 168 g/km. Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der Mazda Motors (Deutschland) GmbH für einen vergleichbaren, nicht zugelassenen Neuwagen. Abbildung zeigt ggf. Fahrzeuge mit höherwertiger Ausstattung. Irrtum vorbehalten.

auto fischer

Auto Fischer e. K.
Am Spitzacker 1
61184 Karben-Okarben

www.auto-fischer-karben.de

Tel.: 06039 1046
Fax: 06039 44840
E-Mail: info@auto-fischer-karben.de



Öffnungszeiten
Montag – Freitag: 09:00 – 18:00 Uhr
Samstag: 09:00 – 13:00 Uhr



AUTOS IM FRÜHLING

Der Audi A3 Sportback TFSI e



Fotos: Audi Mediacenter

Rein-elektrisch, mit Hybrid-Antrieb oder als Verbrenner: Der neue Audi A3 Sportback TFSI e überzeugt als Plug-in-Hybrid mit jeder Form des Antriebs durch eine kraftvolle Performance. Dynamik, Agilität und der Vorwärtsdrang des Sportbacks finden sich auch im Exterieur wieder. Im Innenraum treffen Design, Funktionalität, Bedienbarkeit und Digitalisierung aufeinander.

Flexibler Fahrspaß

Der Audi A3 Sportback TFSI e kombiniert als Plug-in-Hybrid die Vorzüge eines Verbrennungsmotors mit denen eines elektrischen Antriebs. Der E-Motor agiert im Zusammenspiel mit dem Lithium-Ionen-Akku als sportlicher Support für den 1,4-Liter-TFSI Motor. Kombiniert können die Motoren eine Leistung von bis zu 150 kW (204 PS) im 40 TFSI e3 und von bis zu 180 kW (245 PS) im 45 TFSI e2 abrufen. Der 45 TFSI e2 beschleunigt damit von 0 auf 100 km/h in 6,8 Sekunden. Das Fahrwerk des Audi A3 Sportback TFSI e ist sportlich ausgewogen. Dadurch entsteht ein gutes Gleichgewicht aus Dynamik und Fahrkomfort.

Die Performance

Der Audi A3 Sportback TFSI e verbindet das Beste aus zwei Welten: Rein elektrisch angetrieben ist er mit leisen Tönen lokal emissionsfrei unterwegs. Trotz geringer Geräuschlücke bietet der E-Motor einen kraftvollen

Antriebsform zum Einsatz kommt, lässt sich beim Audi A3 Sportback TFSI e über vier unterschiedliche Fahrmodi regulieren: rein elektrisches Fahren (EV), die primäre Nutzung des Verbrennungsmotors, um die Batterieaufladung für ein späteres elektrisches Fahren zu erhalten (Hold) oder zu erhöhen (Charge), oder das effiziente Zusammenspiel (Hybrid). Im voll digitalen Kombiinstrument des Plug-in-Hybriden – dem Audi virtual cockpit – ist ein sogenanntes Powermeter integriert. Es zeigt die Gesamtleistung des Systems an, den Antriebsmodus sowie den Ladezustand der Batterie und die daraus resultierende aktuelle Reichweite. Außerdem wird über das Powermeter verdeutlicht, ob gerade durch Rekuperation Energie zurückgewonnen und in die Batterie eingespeist wird.

Der Audi A3 Sportback TFSI e steht kompakt auf der Straße. Der breite, sechseckige Singleframe dominiert die Frontansicht. Die Schulterlinie verläuft keilförmig von den Scheinwerfern bis zu den Heckleuchten. Dadurch wird das Fahrzeug optisch gestreckt. Die Radhäuser sind akzentuiert und die Karoserieschultern stehen prägnant hervor. Dieses progressive Designmerkmal wird bei Audi als quattro Blister bezeichnet. Auch die stark geneigten C-Säulen verleihen dem Fünftürer einen überzeugenden Vorwärtsdrang. Das TFSI e Badge auf dem Gepäckraumdeckel signalisiert die Zugehörigkeit zur Plug-in-Hybrid-Familie von Audi. „Mit der vierten



Antrieb. Denn Elektromotoren haben den großen Vorteil, dass sie bereits ab dem ersten Moment unmittelbar ein hohes Drehmoment abrufen können. Der Verbrennungsmotor ermöglicht zudem ein sportliches Agieren auf der Langstrecke, ohne dass eine Ladepause erforderlich ist. Ob rein elektrisch, teil-elektrisch oder als Verbrenner – die Performance des Audi A3 Sportback TFSI e lässt sich optimal auf die Bedürfnisse des Fahrers oder der Fahrerin abstimmen.

Vier Fahrmodi

Das Antriebskonzept ist so konzipiert, dass ein Großteil der täglichen Strecken rein elektrisch zurückgelegt werden kann. Welche

Generation des Audi A3 Sportback haben wir die Erfolgsgeschichte unseres Kompaktmodells in diesem Jahr fortgeschrieben. Die Auszeichnung beim ‚Goldenen Lenkrad‘ ist eine starke Teamleistung, auf die wir stolz sind“, sagt Audi-CEO Markus Duesmann. Das Modell begeistere eine breite Zielgruppe und setze Benchmarks bei Design und Digitalisierung.

Projektleiter Johannes Lindermeier ergänzt: „Unser neues Kompaktmodell ist sportlich, digitalisiert und hoch vernetzt – wir im A3-Projektteam sind von seinen Qualitäten rundum überzeugt. Und wir sind glücklich, dass der A3 auch die vielen Leser und die Jury überzeugt hat.“

Audi Business

Energie hat viele Formen.

Der neue Audi A3 Sportback TFSI e¹. Unser besonderes Angebot für Businesskunden².

Im Business ist Stillstand keine Option. Wer elektrisieren will, muss in Bewegung bleiben. Am besten im neuen Audi A3 Sportback TFSI e¹. Steigen Sie ein und entdecken Sie sportliche Fahrleistung bei hoher Effizienz und mit dynamischem Hybrid-Erlebnis, expressives Exterieur und ein großzügiges Platzangebot. Das gute Gefühl, einen neuen Audi zu fahren, fängt schon beim Kauf an: Sichern Sie sich den Umweltbonus³ und profitieren Sie zudem als Dienstwagenfahrer im Rahmen der Dienstwagenbesteuerung von der halbierten Bemessungsgrundlage zur Ermittlung des geldwerten Vorteils bei der Privatnutzung⁴. Mehr Informationen jetzt bei uns.

Ein attraktives Leasingangebot für Businesskunden²:

z. B. Audi A3 Sportback 40 TFSI e*.

* Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 1,4; Stromverbrauch in kWh/100 km: kombiniert 13; CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 30; CO₂-Effizienzklasse A+.

Audi drive select, Audi pre sense front, Außenspiegel elektrisch einstell- und beheizbar, Bluetooth-Schnittstelle, Digitaler Radioempfang, Geschwindigkeitsregelanlage, MMI Radio plus, Anschlussgarantie 1 Jahr (max. 30.000 km) u.v.m.

Monatliche Leasingrate	Leistung:	150 kW (204 PS)
€ 99,-	Vertragslaufzeit:	24 Monate
Alle Werte zzgl. MwSt.	Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
	Monatliche Leasingrate:	€ 99,-
	Sonderzahlung:	€ 5.200,-

Ein Angebot der Audi Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Zzgl. Überführungskosten und MwSt.. Bonität vorausgesetzt.

Etwaige Rabatte bzw. Prämien sind im Angebot bereits berücksichtigt.

¹ Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 1,5–1,4; Stromverbrauch in kWh/100 km: kombiniert 14,1–13,0; CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 34–30. Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO₂-Emissionen sowie CO₂-Effizienzklassen bei Spannbreiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz.

² Zum Zeitpunkt der Leasingbestellung muss der Kunde der berechtigten Zielgruppe angehören und unter der genannten Tätigkeit aktiv sein. Zur berechtigten Zielgruppe zählen: Gewerbetreibende Einzelkunden inkl. Handelsvertreter und Handelsmakler nach § 84 HGB bzw. § 93 HGB, selbstständige Freiberufler / Land- und Forstwirte, eingetragene Vereine / Genossenschaften / Verbände / Stiftungen (ohne deren Mitglieder und Organe). Wenn und soweit der Kunde sein(e) Fahrzeug(e) über einen gültigen Konzern-Großkundenvertrag bestellt, ist er im Rahmen des Angebots für Audi Businesskunden nicht förderberechtigt.

³ Der Erwerb (Kauf oder Leasing) eines neuen Audi A3 Sportback TFSI e¹ durch Privatpersonen, Unternehmen, Stiftungen, Körperschaften und Vereine nach dem 18.05.2016 wird mit dem Umweltbonus inklusive Innovationsprämie gefördert, sofern das Fahrzeug nach dem 03.06.2020 und bis zum 31.12.2021 zugelassen und der Erwerb nicht zugleich mit anderen öffentlichen Mitteln gefördert wird. Ausnahme: Der jeweilige Fördermittelgeber hat eine Verwaltungsvereinbarung mit dem Bundesministerium für Wirtschaft und Energie geschlossen, wobei es aber zum Zeitpunkt der Antragstellung beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) noch zu keiner Auszahlung gekommen sein darf. Das Fahrzeug muss im Inland auf den/die Antragstellerin zugelassen werden (Erstzulassung) und mindestens 6 Monate zugelassen bleiben. Sofern das Fahrzeug nach dem 04.11.2019 erstmals zum Straßenverkehr zugelassen wird, beträgt die Höhe des Umweltbonus inklusive Innovationsprämie für den Audi A3 Sportback TFSI e¹ jeweils 6.750 Euro. Ein Drittel des Umweltbonus wird seitens der AUDI AG direkt auf den Nettokaufpreis gewährt, zwei Drittel des Umweltbonus (Bundesanteil am Umweltbonus inklusive Innovationsprämie) werden nach positivem Zuwendungsbescheid auf Antrag beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) unter www.bafa.de ausbezahlt. Der Antrag auf Gewährung des Bundesanteils am Umweltbonus muss bei Zulassung nach 04.11.2019 spätestens ein Jahr nach Zulassung über das elektronische Antragsformular unter www.bafa.de eingereicht werden.

Auf die Gewährung des Umweltbonus besteht kein Rechtsanspruch und die Förderung endet mit Erschöpfung der bereitgestellten Fördermittel, spätestens jedoch zum 31.12.2025. Nähere Informationen zum Umweltbonus sind auf den Internetseiten des BaFa unter https://www.bafa.de/DE/Energie/Energieeffizienz/Elektromobilitaet/Neuen_Antrag_stellen/neuen_antrag_stellen.html abrufbar.

⁴ Als Dienstwagenfahrer können sie bei Erwerb eines Audi A3 Sportback TFSI e¹ zwischen dem 31.12.2018 und dem 01.01.2022 auch von der Neuregelung der Dienstwagenbesteuerung in § 6 Abs.1 Nr. 4 EStG profitieren. Hiernach wird die Bemessungsgrundlage zur Ermittlung des geldwerten Vorteils für die Privatnutzung eines Dienstfahrzeugs aus dem Listenpreis zum Zeitpunkt der Erstzulassung des Fahrzeugs zuzüglich Sonderausstattung inklusive Umsatzsteuer halbiert.

Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

autohausmarnet
macht mobil

Autohaus Marnet GmbH & Co. KG, Sodener Str. 1-3, 61462 Königstein, Tel.: 0 61 74 / 29 93-0, audi-koenigstein@marnet.de, www.marnet-koenigstein.audi

Audi Zentrum Bad Homburg/Oberursel, Autohaus Marnet GmbH & Co. KG, Willy-Brandt-Straße 6, 61440 Oberursel, Tel.: 0 61 71 / 97 95-0, info@audizentrum-badhomburg-oberursel.de, www.audi-zentrum-bad-homburg.audi

Sei schlau - kauf bei Nau!

Der Nummer 1!



Autohaus Nau GmbH

www.nau.de



* Gem. AUTO BILD, Ausgabe 20/2020.



Beispielabbildung mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

DER NEUE MOKKA

JETZT BEI UNS PROBE FAHREN!



6 Jahre Garantie¹⁾ + 3 Inspektionen²⁾
GESCHENKT

Beispielabbildung mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

IN HESSEN NUR BEI NAU

1.500 MODELLVARIANTEN SOFORT LIEFERBAR!



BIG DEAL

DER NEUE MOKKA

1.2 Benziner, 74 kW (100 PS) Klimaanlage, el. FH, Radio DAB+ inkl. USB / Bluetooth, 16" Leichtmetall-Räder, Assistenzsysteme (Berganfahrhilfe, Verkehrsschilderkennung, etc.), el. und beheizbare ASP, Sport-Lenkrad, LED-Scheinwerfer, Tagfahrlicht u.v.m.

TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

HAUSPREIS ab **18.990,- €**

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 3)

199,- €

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 21.388,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 7.164,- €

6 Jahre Garantie¹⁾
3 Inspektionen²⁾
GESCHENKT!

¹⁾ Händlereigengarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.dia-garantie.eu oder bei uns. ²⁾ Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben Sie zahlen nur das Material und evtl. Zusatzarbeiten. ³⁾ Effekt. Jahreszins 3,03%, Sollzinssatz geb. p.a. 2,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km/Jahr, zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Das beworbene Leasingangebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht.

Kraftstoffverbrauch innerorts 5,6 - 5,5 l/100 km, außerorts 4,1 - 4,0 l/100 km, komb. 4,6 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 106 - 104 g/km. Energieeffizienzklasse A. www.opel-nau.de

Astra 5-Türer „Edition“

1.2 Benziner, Direct Injection Turbo, 81 kW (110 PS), Kurzzulass. 10 km, TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

HAUSPREIS

19.490,- €

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 3)

149,- €

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 23.995,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 5.364,- €

¹⁾ Händlereigengarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.dia-garantie.eu oder bei uns. ²⁾ Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben Sie zahlen nur das Material und evtl. Zusatzarbeiten. ³⁾ Effekt. Jahreszins 3,03%, Sollzinssatz geb. p.a. 2,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km/Jahr, zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Das beworbene Leasingangebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht.

Kraftstoffverbrauch innerorts 5,3 l/100 km, außerorts 3,7 l/100 km, komb. 4,3 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 99 A. www.opel-nau.de

Ob konventionell oder elektrisch - Fahrspaß kann so preiswert sein!



3 INSPEKTIONEN
NACH HERSTELLERVORGABEN
GESCHENKT!²⁾

Abb. zeigen Sonderausstattung

HYUNDAI i10 Pure
1.0 Frontantrieb Benzin, 5-Gang, **49 kW** (67 PS) Neuwagen

Hauspreis ab **10.290 €** oder monatl. ab **99 €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 0,00 €
voraussichtl. Gesamtbetrag 4.752,00 €
Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 10.990,00 €
Sollzins p.a. gebunden 1,97 %
eff. Jahreszins 1,99 %

HYUNDAI TUCSON Pure
1.6 T-GDI Frontantrieb Benzin, 6-Gang, **110 kW** (150 PS) Neuwagen

Hauspreis ab **24.390 €** oder monatl. ab **239 €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 0,00 €
voraussichtl. Gesamtbetrag 11.472,00 €
Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 26.800,00 €
Sollzins p.a. gebunden 1,97 %
eff. Jahreszins 1,99 %

HYUNDAI IONIQ Plug-in-Hybrid
1.6 GDI Frontantrieb Benzin, DCT, **104 kW** (141 PS) Neuwagen

Hauspreis ab **26.990 €** oder monatl. ab **199 €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 4.500,00 €*
voraussichtl. Gesamtbetrag 14.052,00 €
Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 32.000,00 €
Sollzins p.a. gebunden 3,91 % · eff. Jahreszins 3,99 %

HYUNDAI KONA Elektro
1-stufiges-Reduktionsgetriebe, Frontantrieb, **100 kW** (136 PS) Neuwagen

Hauspreis ab **30.690 €** oder monatl. ab **179 €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 6.000,00 €*
voraussichtl. Gesamtbetrag 12.444,00 €
Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 34.850,00 €
Sollzins p.a. gebunden 1,48 % · eff. Jahreszins 1,49 %

* Die einmalige Leasingsonderzahlung kann evtl. auch der staatliche Umweltbonus sein, der auf Antrag bei Erfüllung der Fördervoraussetzungen gewährt werden kann. Weitere Informationen zum Umweltbonus und zur Antragstellung unter www.bafa.de.

¹⁾ Vertragslaufzeit 48 Monate (HYUNDAI KONA Elektrik 36 Monate), max. Laufleistung p.a. 10.000 km, zzgl. Fracht- u. Bereitstellungskosten in Höhe von 995,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Die beworbenen Leasingangebote entsprechen dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. ²⁾ Drei Inspektionen jeweils gem. Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und evtl. Zusatzarbeiten.

Autoarena Nau

Autoarena Nau GmbH · Unternehmenssitz: Gießen

Gießen
An der Automeile 20
35394 Gießen
Telefon: 0641 / 95 35 - 0

Marburg
Gisselberger Str. 57
35037 Marburg a.d. Lahn
Telefon: 06421 / 29 97-0

Friedberg
Frankfurter Str. 9-15
61169 Friedberg (Hessen)
Telefon: 06031 / 72 20 0

www.autoarena-nau.de



5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit!

Kraftstoffverbrauch/Energieverbrauch der beworbenen Modelle komb. 14,3 - 10,3 kWh, bzw. 6,3 - 1,1 l/100 km; CO₂-Emissionen komb. 159 - 0 g/km; Energieeffizienzklasse C - A+.

* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai-Herstellersgarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5-Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde.

SO KAUFT MAN GEBRAUCHTWAGEN

WIR SIND ONLINE UND TELEFONISCH FÜR SIE DA! **BIG DEAL** 5 Jahre Garantie¹⁾ 3 Inspektionen²⁾ **GESCHENKT!**

ÜBER 1.000 GEBRAUCHTWAGEN - SOFORT VERFÜGBAR



¹⁾ Händlereigengarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.dia-garantie.eu oder bei uns. ²⁾ 3 Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten. ³⁾ Zusatzrabattierung bei Kauf eines Gebrauchtwagens.

Jahreswagen knallhart kalkuliert inkl. BIGDEAL*

OPEL			HYUNDAI (Gießen, Marburg, Friedberg)		
Astra 5-trg. Edition (B030100)	15.490 €		i10 Trend (G037842)	15.490 €	
81 kW (110 PS), EZ 02/20, 12tkm, nauticblau			62 kW (84 PS), EZ 11/20, 5tkm, stardust / red		
Adam 120 Jahre (G072257)	12.490 €		i20 Select (G612937)	11.790 €	
74 kW (101 PS), EZ 07/19, 14tkm, lichtgrau			74 kW (101 PS), EZ 06/20, 8tkm, polarwhite		
Corsa GS Line (F183489)	15.990 €		Tucson Advantage (G911105)	21.990 €	
74 kW (101 PS), EZ 03/20, 8tkm, mondsteingrau			130 kW (177 PS), EZ 07/20, 8tkm, polarwhite		
Crossland X 2020 (M190129)	18.490 €		Tucson Select (G821720)	16.490 €	
81 kW (110 PS), EZ 06/20, 5tkm, mondsteingrau			97 kW (132 PS), EZ 7/19, 24tkm, stellarblue		
Corsa Elegance (B257976)	14.990 €		i30 cw YES! (G052785)	17.990 €	
55 kW (75 PS), EZ 07/20, 5tkm, nauticblau			103 kW (140 PS), EZ 10 /19, 13tkm, stellarblue		
Corsa GS Line (W174139)	13.990 €		HONDA (Gießen & Wetzlar)		
55 kW (75 PS), EZ 06 /20, 6tkm, mondsteingrau			Civic Elegance (G001005)	21.450 €	
Crossland X Innovation (M455397)	16.790 €		93 kW (126 PS), EZ 11/20, 1tkm, obsidianblue		
81 kW (110 PS), EZ 07/19, 13tkm, mondsteingrau			Jazz Hybrid Executive (G203448)	21.550 €	
Corsa Edition (G292828)	14.490 €		80 kW (109 PS), EZ 10/20, 2tkm, shininggrey		
55 kW (75 PS), EZ 07/20, 5tkm, mondsteingrau			* Bis zu 5 Jahre Händlereigengarantie auf die wichtigsten Baugruppen, dazu 3 Inspektionen gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten.		

Unternehmenssitz: **Gießen** Direkt an der A 485
An der Automeile 20
Tel. (0641) 9535-0

Marburg
Gisselberger Str. 57
Tel. (06421) 2997-0

Stadtallendorf
Marburger Str. 2
Tel. (06428) 3058

Wetzlar
Hermannsteiner Str. 46
Tel. (06441) 3778-0

Butzbach Direkt an der A 5
Roter Lohweg 27
Tel. (06033) 9666-0

Friedberg Ehemals Auto-Kuhl
Frankfurter Straße 9-15
Tel. (06031) 7220 - 0




KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF

**Ev. Kirche
Friedrichsdorf**
Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-777660
E-Mail:
kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 21. März
10 Uhr Gottesdienst (R. Guist)


**Ev. Kirche
Burgholzhausen**
Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-7713
E-Mail:
kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Sonntag, 21. März
9.45 Uhr Gottesdienst mit coronakonformen Abendmahl (G. Guist)

**Kirche Jesu Christi
Der Heiligen der Letzten Tage**
Talstraße 10

Gemeindehaus: Talstraße 12
Telefon: 06172-72096
www.kirche-jesu-christi.org


**Neuapostolische Kirche
Westdeutschland
Gemeinde Friedrichsdorf**
Landgraf-Friedrich-Straße 15

Telefon: 0173-4110060
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

Sonntag, 21. März
10 Uhr Gottesdienst Gruppe C


**Ev. Kirche
Köppern**
Köppener Straße 92

Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr,
Mi. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06175-1015
E-Mail: kirchengemeinde.koepfern@ekhn.de
www.ev-kirche-koepfern.de

Sonntag, 21. März
9.45 Uhr Gottesdienst (Treibjahr)


**Ev.-methodistische
Kirche**
Wilhelmstraße 28

Bertram Minor
Telefon: 0176-32331761
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 21. März
10 Uhr Gottesdienst (Minor) nur per
Livestream unter www.live.emkfd.de


**Gemeinschaft
freier Christen
Friedrichsdorf**
Am Houiller-Platz 4 D

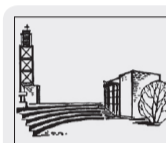
Dietmar Koch
Telefon: 0171-7511647
E-Mail: dietmar.koch@gfcf.de

Sonntag, 21. März
Kein Gottesdienst

PFARREI ST. MARIEN

**Kath. Pfarrei St. Marien
Bad Homburg/
Friedrichsdorf**
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr,
Di. und Mi. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: st.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de


**Kath. Kirche
St. Bonifatius
Seulberg**
Ostpreußenstraße 33a

Sonntag, 21. März
11 Uhr Eucharistiefeier


**Ev.-lutherische Kirche
Seulberg**
Alt Seulberg 27

Dr. Thomas Krenski
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2
Bürozeiten: Mo. 10 bis 13 Uhr, Do. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-71345
E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 21. März
Sonntagclips unter vimeo.com/kirchengemeindeseulberg und im Internet


**Kath. Kirche
Heilig Kreuz
Burgholzhausen**
Ober-Erlenbacher Straße 4

Pater George-Arul Jeganathan
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Mo. und Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-476
E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 20. März
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 21. März
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

Vitos Waldkrankenhaus Köppern
Emil-Sioli-Weg 1-3

Ulrike Maas-Lehwalder
Telefon: 06175-791302
Schwester Ruth Arnold
Telefon: 06175-791295
Vitos Waldkrankenhaus Köppern
Emil-Sioli-Weg 1-3
Telefon: 06175-7911
www.vitos-hochtaunus.de

**Salus Klinik
„Raum der Stille“**
Landgrafenplatz 1

Sven-Joachim Haack
Telefon: 06192-2006202
mobil: 0160-90202923
www.salus-kliniken.de/friedrichsdorf


**Kath. Kirche
St. Josef
Köppern**
Dürerweg 1

Samstag, 20. März
18 Uhr Eucharistiefeier


WIR GEDENKEN

*Weinet nicht an meinem Grabe,
gönnet mir die ew'ge Ruh,
denkt, was ich gelitten habe,
eh' ich schloss die Augen zu.*

Nach kurzer, schwerer Krankheit nehmen wir Abschied
von unserem lieben Vater


Pasquale Raguso

* 13.2.1936 † 10.3.2021

In stiller Trauer
Pino Raguso und Tamara
Claudia Raguso
Enzo Raguso

Kondolenzadresse: Pino Raguso, Rosenweg 2, 61381 Friedrichsdorf

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Traurig, Dich zu verlieren,
erleichtert, Dich erlöst zu wissen,
dankbar, mit Dir gelebt zu haben.


Heinrich-Martin Ludwig

* 07.09.1941 † 09.03.2021

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.

Anneliese
Dietlinde, Oliver, Stefan und Johann

Aufgrund der derzeitigen Situation findet die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung im engsten Familienkreis auf dem Gonzenheimer Friedhof statt.


DANKSAGUNG
Herbert Siller

† 15.01.2021

Es war gut zu wissen, in den schwersten Stunden des Abschieds nicht alleine zu sein.
Wir danken für den Trost und die Anteilnahme, die uns zum Tod unseres
lieben Verstorbenen entgegengebracht wurde.

Besonderen Dank gilt Pater Dennis für die tröstenden Worte und den
Kameraden der Feuerwehr Gonzenheim für die Anteilnahme sowie allen,
die an der Trauerfeier teilgenommen haben.

Hildegard Siller
im Namen aller Angehörigen

Bad Homburg v.d. Höhe, im März 2021

Unsere liebe Mutter, Schwiegermutter und Oma ist nach schwerer Krankheit für immer von uns gegangen.

Wir haben sie wunschgemäß in aller Stille auf ihrem letzten Weg begleitet.


Hannelore Kiffer

geb. Braun * 26.12.1942 † 12.03.2021

In stiller Trauer
Jürgen Kiffer, Claudia Bolz, Tanja Rudolph
Heike Kiffer, Alexandra Kiffer
und Angehörige

Die Beerdigung findet am Freitag, den 19. März 2021, um 11:00 Uhr, auf dem Friedhof in Friedrichsdorf-Seulberg, Lohgrundweg, statt. Von Beileidsbekundungen bitten wir Abstand zu nehmen.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG



Ev. Erlöserkirche
Dorotheenstraße

Andreas Hannemann
Hans-Joachim Wach
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de
www.erloeserkirche-badhomburg.de

Sonntag, 21. März
10 Uhr Gottesdienst (Wach)



Ev. Christuskirche
Stettiner Straße 53

Dr. Wilhelm Meng
Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr
Telefon: 06172-35566
E-Mail: christuskirche.badhomburg@ekhn.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/
vordertaunus/christuskirche-bad-homburg


Sonntag, 21. März
10 Uhr Gottesdienst (Dr. Meng)



Ev. Waldenserkirche
Dornholzhäuser Straße 12

Frank Couard
Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 21. März
9.30 Uhr Andacht zur Amtseinführung von
Pfarrer Couard
11.30 Uhr Andacht zur Amtseinführung
von Pfarrer Couard



Ev. Gemeinschaft
Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann
Telefon: 06172-685393
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 21. März
10 Uhr Gottesdienst und alternativ auch
per Webstream



Ev. Gedächtniskirche
Kirdorf
Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf)
Annika Marte
An der Gedächtniskirche 1
Telefon: 06172-84980
Bezirk II (Gluckenstein)
Jörg Marwitz
Bonhoeffer-Haus
Gluckensteinweg 150
Telefon: 06172-306567
Bezirk III (Gartenfeld)
Lieselotte Hentschel
Gemeindehaus Gartenfeld
Brüningstraße 29
Telefon: 06172-31292
Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-390126
E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.
badhomburg@ekhn.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sonntag, 21. März
10 Uhr Gottesdienst (Marwitz)



Ev. Kirche
Ober-Eschbach
Ober-Erlenbach

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach
Telefon: 06172-457019
diefenbach@onlinehome.de
Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes
Telefon: 06172- 459195
Chr.gerdes@web.de
Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-488230
E-Mail:
ev.kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn-net.de
www.zur-himmelspforte.de

Sonntag, 21. März
9.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach
(Diefenbach)
10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach
(Diefenbach)



Ev. Kirche Gonzenheim
Kirchgasse

Ulrich Bergner
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Telefon: 06172-456117
E-Mail: ev.kirche.gonzenheim@arcor.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 21. März
10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst



Kath. Kirche
St. Martin
Ober-Erlenbach
Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 20. März
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
Sonntag, 21. März
10 Uhr Mini-Gottesdienst
10.30 Uhr Heilige Messe



Kath. Kirche
St. Elisabeth
Ober-Eschbach
An der Leimenkaut 5

Pater George-Arul Jeganathan
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-489951
E-Mail: pfarrbuerozelisabethhg@gmail.com
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 21. März
9 Uhr Heilige Messe



Neuapostolische Kirche
Westdeutschland
Gemeinde Bad Homburg
Im Oberen Stichel 9

Telefon: 0177-6224242
www.nak-bad-homburg.de

Sonntag, 21. März
10 Uhr Gottesdienst und Livestream



FREIKIRCHE DER
SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®
Adventgemeinde
Feldstraße 71

Stefan Löbermann
Telefon: 0171-7160591
http://bad-homburg.adventist.eu/



Kapelle der
Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20

Christine Walter-Klix
Telefon: 06172-143477
E-Mail: Christine.Walter-Klix@hochtaunus-kliniken.de
Margit Bonnet
Telefon: 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de
Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, 21. März
Kapelle zur Andacht geöffnet




Ev.-Freikirchliche
Gemeinde
Sodener Straße

Harald Kufner
Telefon: 06172-1770334
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

Sonntag, 21. März
10 Uhr Präsenz-Gottesdienst

PFARREI ST. MARIEN



Kath. Pfarrei St. Marien
Bad Homburg/
Friedrichsdorf
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr,
Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de



Kapelle der
Maria-Ward-Schule
Weinbergsweg



Kath. Kirche St. Marien
Dorotheenstraße 17

Sonntag, 21. März
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche Heilig Kreuz
Gonzenheim
Auf der Schanze 24

Sonntag, 21. März
10 Uhr Eucharistiefeier / kroatische Ge-
meinde



Kath. Kirche Herz Jesu
Gartenfeld
Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 21. März
11 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche St. Johannes
Kirdorf
Am Kirchberg 2

Samstag, 20. März
18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 21. März
9.30 Uhr Eucharistiefeier

† PIETÄTEN

Im Trauerfall stehen wir ihnen mit unserer fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.

PIETÄT ANTMANN

Inh. Ralph Klein
Tel. 06172-77 75 77
61381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a
www.antmann.de



Muss ich meine Familie mit diesen schweren Entscheidungen belasten?

Mit unserer Bestattungsvorsorge entlasten Sie sich und Ihre Familie. Sprechen Sie uns einfach an!

Telefon: 06172 / 23324
Wir beraten Sie kostenfrei & unverbindlich

BESTATTUNGSHAUS MEST
Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg v.d.Höhe - www.bestattungshaus-mest.de



Trauer braucht Raum und Zeit. Wir sind für Sie da...

Unsere neue Anschrift:
Hessenring 85, 61348 Bad Homburg
Tel. 06172-29071
info@bestattungen-eckhardt.de

TRAUERZENTRUM
BESTATTUNGEN ECKHARDT - ZAHRADNIK
www.bestattungen-eckhardt.de



Ana-Maria Kammer (rechts) ist am Sonntag mit 19 Punkten beste Werferin der Falcons Bad Homburg im Spiel gegen DJK Don Bosco Bamberg mit Julia Förner (links). Foto: gw

Bad Homburg Falcons treten am Samstag gegen Sharks an

Bad Homburg (gw). Alles ist angerichtet für den Leckerbissen in der 2. Toyota Basketball-Bundesliga der Damen, bei dem sich am Samstag um 18.30 Uhr die Falcons Bad Homburg und die QOOL Sharks Würzburg im Primodeus-Park gegenüberstehen. Am Wochenende haben die beiden Ausnahmemannschaften ihre „Hauaufgaben“ gemacht, wobei die Würzburgerinnen am Samstag gegen den TSV TOWERS Speyer/Schifferstadt mit einem 65:46-Heimsieg vorgelegt hatten und die Falcons am Sonntagmittag mit einem 64:57 gegen die DJK Don Bosco Bamberg nachgezogen haben. „Ein Sieg der Gäste wäre allerdings auch nicht unverdient gewesen“, gab sich Bad Homburgs Headcoach Jay Brown sehr beeindruckt vom Auftritt der mit lediglich sieben Spielerinnen angetretenen Bambergerinnen. Sie zeigten vom Anwurf weg null Respekt in der „Höhle der Löwinnen“, gingen mit 9:5 in Führung und bauten diesen Vorsprung mit einem 11:0-Lauf bis zur vierten Spielminute auf 18:5 aus. Zur Ehrenrettung der Falcons muss allerdings erwähnt werden, dass die in den vergangenen Wochen in überragender Form auftrumpfende Nerea Garmendia Odroziola auf ärztliches Anraten nicht mitwirken konnte. Die 32-jährige Spanierin hatte sich am Freitagabend im Abschlusstraining eine schwere Verletzung

am Ellenbogen zugezogen. Jetzt muss noch abgeklärt werden, wie schwer genau diese ist. „Wir wollten im Hinblick auf die Partie gegen Würzburg aber kein Risiko eingehen und haben sie deshalb draußen gelassen“, begründete Brown das „Zivilistendasein“ von Garmendia Odroziola, die ihre Mannschaft mit süd-ländischen Temperament zumindest von der Bank aus unterstützte.

Ohne Gergana Georgieva, Lisa Marie Kämpf und Nerea Garmendia Odroziola fehlte es den Gastgeberinnen am Sonntag erheblich an Erfahrung, und so liefen die Bad Homburgerinnen nach dem ersten Viertel einem 11:23-Rückstand hinterher. „Kompliment an mein Team, dass es sich in diese Begegnung hineingekämpft und unter dem Strich nicht unverdient gewonnen hat“, lobte Brown die Moral der neun eingesetzten Spielerinnen. Sie entschieden die übrigen drei Abschnitte mit 16:6, 21:16 und 17:13 zu ihren Gunsten und feierten dadurch im elften Saisonspiel den zehnten Saisonsieg.

Bei den Bad Homburgerinnen trafen Ana-Maria Kammer (19), Haley McDonald (17) und Isabel Gregor (10) jeweils zweistellig. Falcons Bad Homburg: Kammer (19/2), McDonald (17/3), Gregor (10/2), Steinhoff (6/2), Koopmann (6/1), Gray (4), Janovsky (2), Rhein, Johanns.

Die U14-Fußballer dürfen jetzt wieder trainieren

Hochtaunus (gw). Der Re-Start ist geglückt! Seit voriger Woche rollt auch im Hochtaunuskreis bei den Jugendlichen unter 14 Jahren wieder der Fußball – zwar nur beim Training, dafür jedoch mit behördlicherseits zulässigem Körperkontakt. „Jetzt sind wir einen deutlichen Schritt weiter“, freut sich Kreisfußballwart Andreas Bernhardt mit den Verantwortlichen in den Vereinen, dass die behördlichen Vorgaben diese Übungsformen wieder erlauben.

„Wenn ein Jugendlicher am Dienstag 15 Jahre alt geworden ist, konnte er am Montag noch am Mannschaftstraining der C-Jugend teilnehmen, durfte am Dienstag aber nur noch individuell mit einem Partner trainieren.“ Damit brachte Frank Illing eine Schwachstelle der geltenden Bestimmungen auf den Punkt. Illing, Referent für den Bereich Qualifizierung im Präsidium des Hessischen Fußball-Verbands (HFV), erläuterte das Konzept der Möglichkeiten in einer Video-Konferenz mit 560 Teilnehmern an Hand einer Power-Point-Präsentation.

Die Umsetzung des Konzepts insbesondere vor dem Hintergrund der erforderlichen Hygienemaßnahmen war auch Schwerpunktthema bei der wöchentlichen Video-Konferenz des Kreisfußballausschusses Hochtaunus, an der diesmal 18 Personen teilgenommen haben.

„Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten bei uns im Sportpark ist es sehr schwierig, die Hygiene-Vorgaben einzuhalten“, berichtete Jugendtrainer Gert Bomsdorf von den Sportfreunden Friedrichsdorf. Mit den G-Jugendlichen (Altersklasse U7) konnte er am Dienstagabend erstmals in diesem Jahr trainieren,

musste jedoch darauf achten, dass sich die begleitenden Eltern in Abstand zum Spielfeld befinden auf der Tribüne und untereinander auf Distanz befanden. Auf der anderen Hälfte des Kunstrasenplatzes leitete FSV Friedrichsdorfs Gruppenliga-Coach Metin Yildiz ein Individualtraining, außerdem galt es für die Fußballer, sich mit den Leichtathleten der TSG Friedrichsdorf zu arrangieren.

Nicht zu vergessen der zwingend vorgeschriebene bürokratische Aufwand, der mit der Registrierung aller Trainingsteilnehmer beginnt, Mund-Nasen-Schutzbedeckung für die Erwachsenen fordert und keine Zuschauer – Eltern und Begleiter – auf der Sportanlage zulässt. Die Clubhäuser sollen der Empfehlung zufolge geschlossen bleiben. Mit Ausnahme des Toilettenbereichs, bei dem ebenfalls ein Mund-Nasen-Schutz erforderlich ist.

„Die von uns erstellten Hygienekonzepte aus dem vergangenen Jahr sind völlig ausreichend, wie uns vom Hessischen Innenministerium bestätigt wurde“, so Bernhardt. Er sieht die Clubs im Hochtaunuskreis gut aufgestellt. „Unsere Vereine im Hochtaunuskreis haben 2020 nach dem ersten Lockdown Vorbildlich gearbeitet und entsprechend ihren örtlichen Gegebenheiten maßgeschneiderte Modelle erstellt!“

Bernhardt: „Maßgeblich für uns sind die Verordnungen, die wir vom Land Hessen erhalten, und nicht jene, die von der Bundesregierung veröffentlicht werden. Deshalb müssen wir die Entwicklung unserer Inzidenzzahlen im Auge behalten und abwarten, was die Politiker bei ihrer nächsten Zusammenkunft am 22. März entscheiden.“

Leichtathletik-Auftakt im Kreis fällt auch in diesem Jahr aus

Hochtaunus (fk). Auch in diesem Jahr wird es den traditionellen Auftakt der Leichtathletik-Saison im Hochtaunuskreis nicht geben. Die TSG Wehrheim hat ihr „Horst-Velte-Sportfest“, in das die Bahneröffnung integriert ist, bereits rund zwei Monate vor dem geplanten Termin am 25. April abgesagt.

„Die Entscheidung fiel in Vorstandssitzung bei uns in der Abteilung. Es fehlt nach wie vor für eine solche Veranstaltung die Planungssicherheit. Da können wir nicht einfach erst ein, zwei Wochen vor dem Termin aktiv werden. Zudem würden wir ja natürlich auch gerne unseren Nachwuchs am Start sehen, der aber seit Monaten gar nicht trainieren darf. Außerdem hätten wir das bisher sehr umfangreiche Angebot an Disziplinen straffen und wahrscheinlich auch die Altersklassen etwas reduzieren müssen“, berichtet Abteilungsleiterin Anette Fröhlich.

Für den TSG-Nachwuchs ohne Kaderstatus war es in den vergangenen Monaten nicht möglich, disziplinspezifisch zu trainieren, da es für diesen Personenkreis aus dem Rathaus kein grünes Licht gab. Andere Taunus-Gemeinden agierten da flexibler und ermöglichten nach Vorlage eines entsprechenden Hygiene-Konzepts eine Nutzung. Man darf gespannt sein, wie viele Kids nach dem monatelangen Lockdown eventuell in Zukunft den

Weg zurück zum Laufen, Springen und Werfen finden.

Die erneute Absage der Veranstaltung hat für die Abteilung natürlich auch eine wirtschaftliche Bedeutung. Bei bisher rund 200 Teilnehmern, die in der Regel in mehreren Disziplinen starten und somit auch reichlich Meldegelder in die Kasse spülten, fehlen unterm Strich dann auch wichtige Einnahmen, die sonst teilweise auch in die Jugend- und Nachwuchsarbeit reinvestiert wurden. Auch eine andere Säule auf der Einnahmen-Seite bricht weiterhin weg. Der recht lukrative Verkauf von Verpflegung bei einem ganztägigen Sportfest ist wegen der Corona-Krise nicht darstellbar.

„Das tut uns schon weh, zumal wir letzten April ja das 50. Bestehen unserer Bahneröffnung gefeiert hätten. Ganz unter den Tisch fallen lassen, wollen wir die Sache aber nicht. Es wird zwar definitiv keine Verschiebung des Horst-Velte-Sportfestes geben, da diese fest mit der Bahneröffnung verknüpft ist. Ange-dacht ist ein Sportfest mit ausgewählten Disziplinen im Sommer. Zuvor würden wir gerne noch unserer Stabhochsprung-Meeting auf Einladungsbasis durchführen, das für den 12. Mai vorgesehen ist. Alles ist natürlich von der Entwicklung der aktuellen Situation abhängig“, so Fröhlich.

Abschiedsvorstellung gegen Fulda-Maberzell

Bad Homburg (gw). Am Sonntag ist Abschiedsstimmung angesagt im Wingert-Dome in Ober-Erlenbach, wo der TTC OE Bad Homburg um 15 Uhr das Saisonfinale in der 1. Tischtennis-Bundesliga gegen den TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell bestreitet.

Vor Beginn der Partie werden jene Spieler offiziell verabschiedet, die den TTC OE verlassen. Dies sind die beiden Russen Lev Katsman (zum TTC Neu-Ulm) und Maksim Grebnev (zum TSV Bad Königshofen) sowie der amtierende deutsche Mixed-Meister Nils Hohmeier, der künftig für den Liga-Rivalen TTC Zugbrücke Grenzau aufschlägt. Aller Voraussicht nach gehört auch noch Spitzenspieler Gustavo Tsuboi dazu, der jedoch noch keinen neuen Verein genannt hat.

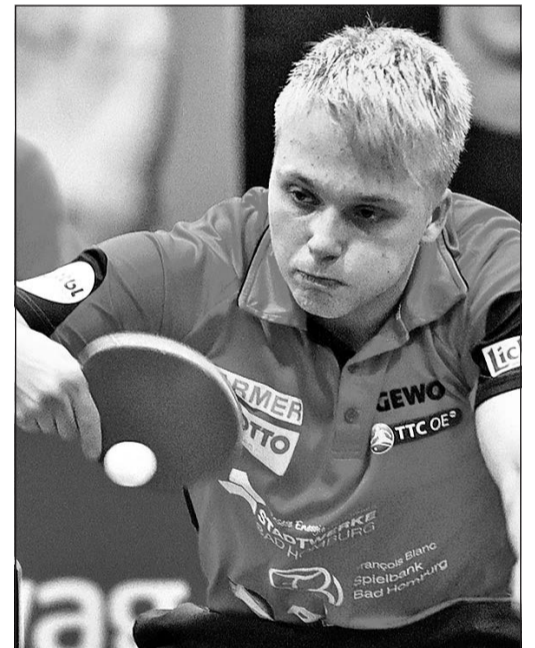
Beim Hessen-Derby gegen den TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell können die Fans des TTC OE bei der Fernsehübertragung auf dem Streaming-Dienst „sportdeutschland.tv“ auch Neuzugang Benno Oehme sehen, der wiederum sein Abschiedsspiel im Trikot der Gäste bestreitet und in der kommenden Saison für die Bad Homburger aufschlägt.

Zusammen mit dem Tschechen Lubomir Jancarik (33), dem Rumänen Rares Sipos (20) und Cedric Meissner (20) bildet Oehme (21) den Kader für die TTBL-Spielzeit 2021/22. Dazu gehören weiterhin auch noch Tayler Fox (15) und Dominik Scheja (24). Trainer wird der 31-jährige Daniel Ringleb.

Falls dessen Corona-Test negativ sein sollte, dürfen sich die Ober-Erlenbacher beim Derby

am Sonntag auch auf Ruwen Filus freuen. Der Ex-Nationalspieler vom TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell hat am Sonntag beim „WTT Star Contender“ in Doha die Silbermedaille gewonnen und damit bundesweit für Schlagzeilen gesorgt.

Das Hinspiel hatte der TTC OE Bad Homburg am 28. Oktober in Fulda mit 1:3 verloren.



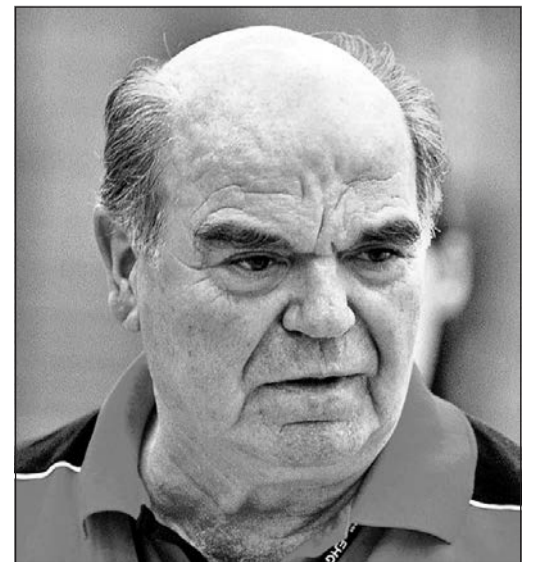
Maksim Grebnev bestreitet am Sonntag sein Abschiedsspiel im Trikot des TTC OE Bad Homburg. Foto: gw

Handball-Legende Gerlach ist tot

Bad Homburg (gw). Unter den zahlreichen Trainern, die die Handballerinnen der TSG Ober-Eschbach im vergangenen Jahrzehnt ghatte, war er mit Abstand die schillerndste Persönlichkeit. Am vergangenen Freitag ist Dr. Jürgen Gerlach im Alter von 74 Jahren gestorben.

Der erfolgreichste deutsche Frauenhandball-Trainer aller Zeiten, der mit dem TV Lützelinden außer sieben deutschen Meisterschaften in den Jahren 1991, 1993 und 1996 auch dreimal den Europapokal gewonnen hatte, war von Ober-Eschbachs Manager Gerhard Döll im Februar 2014 als Sportdirektor verpflichtet worden. Zusammen mit dem Trainer-Duo Andreas Klotz und Eberhard Lang sollte Gerlach den drohenden Abstieg aus der 2. Bundesliga verhindern. Dies hat das Trio allerdings nicht geschafft, sodass die Handballerinnen der TSG seit der Spielzeit 2014/15 bis zu ihrem sportlichen Ende am 8. März 2020 in der 3. Liga um Punkte gespielt haben. Dem Orthopäden und Sportmediziner Dr. Jürgen Gerlach, der auch ein exzellenter Pianist war, ilte der Ruf eines Handball-Besessenen voraus, der auch in der Albin-Göhring-Sporthalle seine cholerischen Eigenschaften ausgelebt hat. „Jürgen Gerlach hatte viele Talente

und hat viel bewegt. Er war nicht immer einfach, aber stets ein treuer Freund“, würdigte Hessens Ministerpräsident Volker Bouffier den Verstorbenen, den er bereits seit gemeinsamen Schulzeiten gekannt hat.



Im Alter von 74 Jahren gestorben: Dr. Jürgen Gerlach, ehemaliger Sportdirektor der TSG Ober-Eschbach. Foto: gw



Bei der Übergabe des Stromaggregats (v. l.): Oberbürgermeister Alexander Hetjes, Bürgermeister Meinhard Matern, Landrat Ulrich Krebs, Branddirektor Daniel Guischart sowie stellvertretender Kreisbrandinspektor Lars Benndorf. Foto: Hochtaunuskreis

Damit der Digitalfunk auch bei Stromausfall möglich bleibt

Hochtaunus (how). „Mit der Bereitstellung des Stromerzeugungsaggregats wird ein weiterer wichtiger Schritt zur Festigung der Betriebssicherheit des Digitalfunknetzes vollzogen“, sagte Landrat Ulrich Krebs in seiner Funktion als Leiter der unteren Katastrophenschutzbehörde bei der Übergabe eines Anhängers mit dem etwas sperrigen Namen „Sonderanhänger Strom-Erzeugungs-Aggregat“ (SDAH-SEA). Das Gerät steht bei der Feuerwehr Bad Homburg, deren Leiter, Branddirektor Daniel Guischart, sich sehr erfreut über das neue Gerät zeigte.

Mit der zentralen Beschaffung und Verteilung 25 solcher Anhänger auf die Landkreise stellt das Land Hessen sicher, dass Digitalfunk-Basisstationen auch im Falle eines langfristigen Stromausfalls mit mobilen Stromaggregaten weiterbetrieben werden können. Vom zuständigen Innenministerium wurde vorgegeben, dass die Anhänger in jedem Landkreis der Katastrophenschutzbehörde für Information und Kommunikation, die im Hochtaunuskreis ihre Standorte bei den Feuerwehren Bad Homburg und Kronberg hat, zuzuweisen sind. Bad Homburg betreibt den Gerätewagen dieser Einheit, der als Zugfahrzeug dienen soll. „Das Notstromaggregat des Landes Hessen passt sehr gut in unser Notversorgungskonzept, mit dem wir mit mobilen und stationären Anlagen die Versorgung unserer Feuerwehrrhäuser und Bevölkerungsschutzstützpunkte bei Netzausfällen sicherstellen“, sagte Bad Homburgs Oberbürgermeister Alexander Hetjes.

Landrat und Oberbürgermeister informierten sich gemeinsam mit dem Dezernenten für den Bevölkerungsschutz, Bürgermeister Meinhard Matern, und in Begleitung des stellvertretenden Kreisbrandinspektors, Lars Benndorf,

über die Einsatzkonzepte zur Notstromversorgung der Digitalfunkbasisstationen. Dabei wurde erläutert, dass das Land in Zukunft die Zuteilung weiterer Stromerzeugungsaggregate für den beschriebenen Einsatzzweck vorsieht, die dann auch auf andere Feuerwehren im Kreis verteilt werden. Außer zur Versorgung der Basisstationen im Katastrophenfall dürfen diese Stromerzeuger, die über eine Leistung von 11 kVA (Kilo Volt-Ampere) verfügen, auch im Alltagsgeschäft der Feuerwehren eingesetzt werden.

Feuerwehr, Rettungsdienst, Polizei und die Einheiten des Katastrophenschutzes funken heute digital im System des sogenannten Terrestrial Trunked Radio kurz TETRA (Terrestrischer Bündelfunk). Ein Netz, das ähnlich der Mobilfunknetze auch in Zellen aufgeteilt ist, die jeweils durch eine Basisstation (vergleichbar einem Sendemast) versorgt werden. Außer dem Funken im klassischen Sinne dient das Netz zur Alarmierung von Einsatzkräften über Pager und erlaubt auch die Übermittlung von Daten wie Alarmierungstexten. Die Basisstationen als Herzstück der Digitalfunkversorgung muss über eine hohe Ausfallsicherheit verfügen. Auch im Falle eines Stromausfalls. Sie sind daher mit Batteriesystemen ausgestattet, die bei Ausfall des Stromnetzes den Weiterbetrieb für mindestens vier Stunden erlauben.

Für den Katastrophenfall müssen jedoch auch Szenarien einer langfristigen und großflächigen Unterbrechung der Stromversorgung bedacht werden. Hierfür rüstet das Land Hessen sukzessive 100 seiner über 440 Basisstationen mit stationären Netzersatzanlagen aus. Für den Rest werden rund 100 mobile Strom-Erzeugungsaggregate beschafft, die im Bedarfsfall den Basisstationen durch die Feuerwehren zugeführt werden.

Stempel sammeln und der heimischen Gastronomie helfen

Hochtaunus (how). Besonders für die Gastronomie ist die Corona-Pandemie eine große Herausforderung, die mit einem nie dagewesenen Umsatzeinbruch verbunden ist. Auf Initiative von Landrat Ulrich Krebs und Erstem Kreisbeigeordneten Thorsten Schorr hat der Fachbereich Tourismus und Wirtschaftsförderung nun eine Stempelpassaktion zur Unterstützung der Gastronomie im Hochtaunuskreis ins Leben gerufen.

„Die Gastronomie ist für das Leben im Hochtaunuskreis unverzichtbar und bringt die Menschen zusammen. Bereits seit November sind Restaurants und Gaststätten geschlossen, was viele Betriebe an die Belastungsgrenze bringt. Wir alle hoffen auf eine zeitnahe Öffnung der Gastronomie und freuen uns, dass wir den Betrieben im Hochtaunuskreis mit unserer Aktion besonders in der Übergangszeit helfen können“, sagt Landrat Ulrich Krebs. Erster Kreisbeigeordneter Thorsten Schorr ergänzt: „Mit der Stempelpassaktion wollen wir einen Anreiz geben, unsere Taunus-Gastronomie zu unterstützen. Da niemand weiß, wie sich die Lage weiter entwickelt, ist die Teilnahme an der Aktion auch schon jetzt bei der Abholung von Speisen in den teilnehmenden Restaurants möglich.“

Thomas Studanski, Vorsitzender des Dehoga Hochtaunus, begrüßt die Initiative des Hochtaunuskreises: „Zu wissen, dass die Solidarität über die Grenzen der Hotellerie und Gastronomie hinausgeht, tut gut. Mit der Aktion kann die Treue und die baldige Rückkehr der Gäste nach der Wiedereröffnung nach vorne gebracht werden. Wir freuen uns sehr über die Unterstützung der Politik.“

Die Stempelpässe liegen ab sofort in den teilnehmenden Betrieben sowie in den Prospektkästen an der Tourist-Information im Taunus-Informationszentrum aus und können im In-

ternet unter www.taunus.info/g/htk-stempel-passaktion heruntergeladen und ausgedruckt werden. Bis zum 30. Juni erhalten alle Teilnehmer die Möglichkeit, Stempel in den teilnehmenden Gastronomiebetrieben zu sammeln und so am Gewinnspiel teilzunehmen. Für die Teilnahme am Gewinnspiel müssen insgesamt acht Stempel von mindestens drei verschiedenen teilnehmenden Gastronomiebetrieben gesammelt werden. Vollständig ausgefüllte Stempelpässe können voraussichtlich ab April in der Tourist-Information im Taunus-Informationszentrum zu den Öffnungszeiten abgegeben werden. Bei Abgabe des Stempelpasses im Taunus-Informationszentrum erhalten alle Teilnehmer eines der neuen und exklusiven Taunus-Multifunktionsstücher und kommen anschließend in die Lostrommel.

Unter allen Teilnehmern werden tolle Preise verlost. Dazu gehören Taunus-Wanderrucksäcke der Marke Deuter, Taunus-Trinkflaschen und Gutscheine aus verschiedenen Gastronomiebetrieben. Als Hauptpreis wartet ein hochwertiges E-Bike im Wert von über 2500 Euro auf den Gewinner, das von der Taunus Sparkasse zur Verfügung gestellt wird. „Eine super Aktion – und richtig, dass es jetzt schon losgeht und auch Abholservices für die Stempelpässe gelten. Das unterstützen wir aus voller Überzeugung“, sagt Oliver Klink, Vorstandsvorsitzender der Taunus Sparkasse.

Alle teilnehmenden gastronomischen Betriebe sowie die Informationen zum Gewinnspiel werden auf der Webseite der Freizeitregion Taunus unter www.taunus.info/htk-stempel-passaktion aufgelistet. Gastronomen, die sich bisher noch nicht beteiligen, aber Interesse an einer Teilnahme haben, können sich an den Fachbereich Tourismus und Wirtschaftsförderung unter Telefon 06171-507820 wenden.



Machen Werbung für die Stempelpassaktion (v.l.): Landrat Ulrich Krebs, die stellvertretende Fachbereichsleiterin Tourismus und Wirtschaftsförderung, Sarah Menzbech, Erster Kreisbeigeordneter Thorsten Schorr und der Vorsitzende der Dehoga im Hochtaunuskreis, Thomas Studanski. Foto: Hochtaunuskreis

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Haushaltsauflösungen und hochwertige Nachlässe gesucht. Antiquitäten Nachlässe und Sammlungsauflösungen. Alte Gemälde, Porzellan, Möbel, Orientteppiche, Zinn, Bestecke. Ihr Ansprechpartner: Herr Bursch Tel: 069/59673040. Gutachter für Schmuck und Diamanten (DGemG) Schultheißstr. 11, Wiesbaden www.kunsthandel-bursch.de

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

ANKAUF von Designklassikern, Möbel und Kunstobjekten des 20. Jahrhunderts

- Vitra, Knoll, Herman Miller
- Cassina, Fritz Hansen
- Druckgrafiken und Gemälde
- Dänische und skandinavische Teakholz Möbel u. v. m.

Ursula Hornung
Telefon: 06195 63797

Kaufe alte Teakmöbel. 50-70er Jahre (Sessel, Sofa, Sideboard, Regal, Sofatisch etc.) auch rep.bedürftig. Tel. 0176/45770885

Musikredakt. im Ruhestand sucht Vinylschallplatten nur in sehr gutem Zustand der 50er-70er Jahre: Jazz, Blues + Rock. Diskretion + Barzahlung garantiert. dgattner@aol.com Tel. 06136/4688210

Uhren von Jaeger-LeCoultre gesucht! Tel. 0163/4865601

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Seriöse Dame aus Oberursel zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silberschmuck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbanduhren auch defekt. Münzen, Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsauflösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort Tel. 0611/13700494

Eintracht Frankfurt Trikots gesucht. Leidenschaftlicher Trikot Sammler sucht Trikots der Eintracht aus den Jahren 1950-2000. Zahle sehr gut und freue mich über Ihre Kontaktaufnahme. Tel. 0178/4006888

HIFI-Geräte (hochwertig) der 70/80er wie Plattenspieler, Verstärker + Boxen sowie Rock/Soul-LP's gesucht. Tel. 0177/8045473

Sammler kauft Briefmarken, auch Expertisen-Erstellung, des weiteren Ansichtskarten bis 1950. Tel. 0177/9243186

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Info – Kaufe Pelze aller Art. Silberbestecke, Holzfiguren, Zinn, Modeschmuck, Zahngold, Goldschmuck, hochwertige Armband- u. Taschenuhren (auch defekt), Kaffee Service (Meissner Porzellan), Wandteller, Blechspielzeug, Bernstein, Münzen. Zahle bar u. fair. Tel. 06722/9381471

Nette Frau kauft: Alte Reisetaschen, Pelze, Nerze, Erbschaftsnachlässe, Porzellan, Bilder, Figuren, Kristalle, Gläser, Bilder, Hausgeräte, Schmuckkasten, Modeschmuck, Silber, Münzen. Zahle Gold 55,- € das Gramm, Bruchgold, Altgold, Antikschmuck, Medaillen, Uhren, Perlen, Bernstein. Kostenlose Anfahrt. Zahle absolute gute Preise. Zu 100% Seriös und diskret Barzahlungen vor Ort 100 % Mo. bis So. 7:30 bis 21 Uhr. Tel. 069/17517285

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Ich kaufe u. zahle Höchstpreise Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Perlen, Kleider, Eisenbahnen, Zinn, Kroko/Leder-Taschen, Schreibmaschinen, Messing, Figuren, Taschenuhren, Teppiche, Silber/Alt/Bruch- u. Zahngold, Goldschmuck, Puppen, Ferngläser, Spielzeuge. Wohnungsauflösungen. Kostenlose Hausbesuche. Tägl. von 7.30 - 21.00 Uhr erreichbar Korrekte Barabwicklung. Tel. 069/98970149

Sammler kauft: Pelze, Nerze aller Art, Elektro u. Gartengeräte, Bilder, Porzellan, Uhren, Bleikristall, Näh u. Schreibmaschinen, Teppiche, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Gardinen, Münzen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. 100 % seriös, kostenlose Beratung und Werteschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7 - 21:30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/20168617

Anzeigen-Hotline: 06171-6288-0

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Sammler sucht u. kauft Pelze. Nerze aller Art., Silber, Armband u. Taschenuhren. Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bernstein, Münzen, Zinn, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Silberbesteck, Teppiche, Gobelinbilder, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, auch Wohnungsaufösungen. Komplette Nachlässe. Alt-, Bruch-, Zahngold, Gold- u. Modeschmuck, Orden, Puppen, Bierkrüge, Kroko-Taschen, Gardinen. 100% seriös, 100 % diskret. Zahle bar vor Ort. Täglich von 7:30 - 20:30 Uhr (gerne auch am Wochenende) kostenlose Beratung u. Anfahrt mit kostenloser Wertschätzung. Tel. 06171/9614851

AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 - www.wm-aw.de.Fa.

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Hallo, suche eine Garage oder Stellplatz für mein Auto in Oberstedten. Tel. 0177/3100020

Einzelgarage, Oberursel, Im Rosengärtchen 20, ab sofort. Tel. 0176/42969941

Suche Garage für Oldtimer in Bad Homburg. Hardtwald, Altstadt, Kirdorf. Kein Duplex. Idealerweise mit Stromanschluss. E-Mail: allyclick@gmail.com

Garage zu vermieten: Königstein, Friedrich-Ebert-Str. € 150,- Tel. 0152/22302069

Liederbacher sucht Garage, Scheune o. kleine Halle zur Unterbringung seiner Oldtimer. Tel. 0175/5955816

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Ich bin ein Hobbybastler u. suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssell o. Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Tel. 06401/90160

REIFEN

4 So-Reifen, 195/55R16 87H, neuwertig. Fabr. Michelin, VB 180,- €. 4 So-Reifen a. Felge 195/65R15 91H, Fabr. Uniroyal/Hankook, 6 mm, VB 200,- €. Tel. 06172/79390

Neuwertige Winterreifen auf Alufelgen BMW 225/50R17, ca. 2.500 km, Kauf Nov. 2020, Neupr. 1.600,- €, Reifen Dunlop, VB 900,- €. Tel. 0173/3014750

KENNELNERN

Für regelmäßiges Laufen, Kulturrelles, (63) W, Oberursel, freue ich mich auf Interesse: Tel. 01577/3228892

W., 64, möchte mit Gleichgesin. viele schöne sportliche Erlebnisse teilen wie Walken, Wandern, E-Biken, Golfen. Wenn du Lust hast ab Bommersheim zu starten, würde ich mich freuen, bis bald. winterml2020@gmail.com

Altes Weib, sehr kultiviert, sucht jungen Mann aus guter Familie, witzig, unternehmerisch, finanziell unabhängig, mit dem ich Pferde stehen, träumen, Radfahren und in Weihen Schwimmen gehen kann und der verfrassen ist. Kurz gesagt: einen sehr wohlhabenden Naturburschen, dem es gefällt, auf mich abzufahren. Chiffre OW 0902

PARTNERSCHAFT

Netter, einfühlsamer Mann, 59, 1,82, NR, NT, kurze Haare, blaue Augen, sucht liebe u. zärtl. Frau f. eine gemeins. Zukunft. Mit Bild wäre nett. Chiffre OW 1001

Auch mir, Dame, 64, reisebegeistert, humorvoll, Akad., sehr jung geblieben, MTK, droht die Decke auf den Kopf zu fallen. Ich hoffe, Sie finden mich! Chiffre OW 1103

Verwitweter 70-Jähriger Mann sucht eine Herzens Dame. Daher suche ich dich, ca. 60 - 65 Jahre alt damit wir zusammen das Leben genießen. Tel. 0176/81806028

PARTNERVERMITTLUNG

PARTNERVERMITTLUNG

► **Claudia, 59 J.,** mit dezentem, gepf. Aussehen, warmherzig, zuverlässig, tolle Köchin. Möchte nicht nur von e. schönen Miteinander träumen, sondern e. netten Mann kennenlernen, der auch die Natur u. die häusl. Gemütlichkeit liebt. Ruf üb. pv an, ich habe ein großes, liebev. Herz zu verschenken. Tel. 0162-7939564

Susanne, 68 J., hübsche Witwe, aus der Region, ich bin e. einfache, liebevolle Hausfrau, ruhig, warmherzig u. zärtlich, bin nicht anspruchsvoll. Ich suche ernsthaft üb. pv e. lieben Mann, gerne bis 80 J., fahre gern Auto u. bin nicht ortsgelassen. Bitte melde Dich heute noch. Tel. 0151 - 62913877

► **Maria, 64 J.,** bin eine bescheidene u. sparsame Witwe, mit schöner weibl. Figur, eine gute Hausfrau u. zärtl. Gefährtin, an nichts u. niemanden gebunden. Wenn Sie eine gutmütige Frau suchen, die Sie mit guten Kochkünsten verwöhnt, gemütl. Abende mit Ihnen verbringt u. gerne für Sie da ist, melden Sie sich üb. pv. Tel. 0176-56841872

Ulla, 78 J., Witwe aus Deiner Nähe, bin schlank, vollbusig u. anpassungsfähig, gute Hausfrau u. Köchin, ich liebe es meinen Partner zu verwöhnen, ich suche einen netten Mann üb. pv (Alter unwichtig). Darf ich Sie mit meinem Auto besuchen? Sie erreichen mich über Tel. 0151 - 20593017

► **Sorgsame Witwe, Ute, 71 J.,** nicht so anspruchsvoll wie die meisten Frauen. Ich verstehe es, einen Mann zu bekochen u. zu umsorgen. Mein einsames Herz ist voller Fürsorge, die ich Ihnen so gerne schenken möchte. Zu zweit ist doch alles viel schöner, darum rufen Sie gleich üb. pv an u. lassen es uns versuchen. Tel. 0152-24910120

► **Sieglinde, 76 J.,** ehem. Altenpflegerin, mit schöner vollbus. Figur, gute Autofahrerin. Bin freundlich u. mag keinen Streit. Suche e. einsamen Witwer bis 85 J. Wenn Sie auch aufrichtig u. ehrlich sind, sind Sie bei mir willkommen. Würde aber auf Wunsch auch jederzeit zu Ihnen ziehen. Rufen Sie schnell üb. pv an. Tel. 0176-43632696

VERPASSTE CHANCEN BEREUT MAN LÄNGER ALS FEHLENTSCHEIDUNGEN. ALSO: WORAUF WARTEST DU NOCH?

ÄRZTIN JENNY, 75 J., verwitwet und habe den schönsten Beruf der Welt und kann uns vor dem ersten Treffen auch noch schnell auf COVID-19 testen. Ich schreibe diese Anzeige, um vielleicht doch wieder jemanden kennenzulernen, der so „tickt“ wie ich ... einen Mann, der Liebe, Wärme und Zärtlichkeit geben und nehmen, Gemeinsamkeit und seelische Nähe genießen möchte. Ich bin eine schlanke, fröhliche Frau, die von einem Partner träumt. Doch erst mal treffen wir uns auf einen Kaffee und ein Stück selbstgebackene Torte von mir. Ich bin weder zickig, noch besserwisserisch und meine es ernst, deshalb diese kl. pv-Anzeige zu deinem Herzen. Suche keinen Prinzen, sondern einen ganz lieben Mann, der die Partnerschaft schätzen kann. Bitte rufe gleich an, Tel. 0172 - 3712035

► **Marina, 57J., Ärztin aus MTK,** schlank, attraktiv, liebevoll. Bist Du Single und suchst ernsthaft? Dann melde Dich hier. 06192-961482 partnervermittlung-rhein-main.de

► **BWler, 63/183, aus Kronberg,** sportlich, humorvoll,... sucht Frau mit Tiefgang. Ich rede schon mit meinen Pflanzen....(grins). 06192-961482 partnervermittlung-rhein-main.de

► **Claudia 51J., Bad Vilbel,** junge Witwe mit Sohn, attraktiv, wü. sich ernsthafte Beziehung. 06192-961482 partnervermittlung-rhein-main.de

PARTNERVERMITTLUNG

► **Dr. Christoph, 67 a. Schwalbach.** Online-Suche ist nicht mein Ding. Welche jungbl. Frau (bis 70J) ruft an? **Freu' mich!** Tel.: 06192-961482 partnervermittlung-rhein-main.de

► **Wolfgang, 71J., aus HG, früher Techniker,** Gentleman, groß. Habe das Alleinsein so langsam satt. Geht es Ihnen ähnlich? 06192-961482 partnervermittlung-rhein-main.de

BETREUUNG/PFLEGE

Biete Betreuung älterer Menschen (in Bad Homburg) auch stundenweise auf 450,-€-Basis. Tel. 0176/64790816

Erfahrene Frau bietet Pflege & Betreuung an! Tel. 0157/74294884

Lebenshelfer/Alltagsbegleiter. Sie brauchen Unterstützung bei alltäglichen Dingen wie einkaufen, Arztbesuchen, kochen, Begleitung bei Spaziergängen, nette Gespräche und nicht mehr so häufig alleine sein? Lassen Sie uns in einem gemeinsamen Gespräch herausfinden, was möglich ist. Tel. 0176/43257711

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172 - 59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

24 Std.-Pflegerin sofort frei, 53 J. Polin, mehrj. Erfahrung, gutes Deutsch, über ask senioren-home-service 06172-28 89 191

Liebevoll. Zuhause. Betreut.
www.brinkmann-pflegevermittlung.de
Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539
Brinkmann PFLIEGEVERMITTLUNG

PFLIEGE DAHEIM STATT PFLIEGEHEIM
Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80

Pflegeagentur 24
Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495

Biete Seniorenbetreuung an. Ob Sie Unterstützung beim Einkaufen, der Pflege oder Begleitung brauchen, bin ich gerne für Sie da. Tel. 0173/6081485

IMMOBILIENMARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Erbfall Streuobstwiese? Sie haben eine Streuobstwiese in Friedrichsdorf/Umgebung? Passionierter Baum-Freund sucht zum Kaufen. Tel. 0170/5649958

Naturfreund sucht Waldgrundstück (kein Bauerwartungsland/nicht in Stadtnähe) im Taunus. Mit Hütte zur Pacht/Kauf. Tel. 0170/5356359

Wer hilft uns in unserem kleinen Garten? Flexible o. regelmäßige Zeiten nach Bedarf. In Bad Soden-Neuenhain. Tel. 06196/63608

Freude am Garten? Wer hat Interesse an gemeinsamer Gartenbewirtschaftung? Obst, Blühendes, gern Gemüse. Genuss & Liegeplatz inkl. Grundstück vorhanden. Nähe Rentbach. Tel. 0179/1170857

IMMOBILIEN-GESUCHE

Kleine Familie (Eltern, Tochter, Großmutter) sucht Haus für Mehrgenerationenwohnen in Kelkheim, Bad Soden, Königstein, Kronberg, Oberursel, Bad Homburg etc. Tel. 0151/21249286

Ehepaar mittleren Alters sucht für den Altersruhesitz in Bad Homburg: Grundstück ab 1.000 m² mit oder ohne Haus. Tel. 0160/92033824

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH bevorzugt in Bad Homburg, Friedrichsdorf und Umgebung. Tel. 0172/6851000

Suche Lagerhalle zum Kauf in Bad Homburg, Friedrichsdorf oder Burgholzhausen. Tel. 0172/6851000

BELOHNUNG! – Architekt sucht Grundstück/Abriss oder EFH/ETW, jede Größe – HTK/MTK/Rhein-Main. Tel. 0170/5750232

Kreatives Ehepaar (Marketing/Kunsthandel) sucht Objekt ab 130 m² in Bad Homburg, am liebsten mit kl. Garten/ebenerd. Terrasse. Sind auch offen für außergewöhnliche Objekte. Tel. 0171/3854113

Suche 1-3 Zimmer ETW, Balkon, Bad Homburg und Umgebung. Tel. 0157/34904967

www.taunus-nachrichten.de

Versicherungsangestellter sucht 1-2 Zi-Whg m. Balkon/Gartennutzung in Oberursel. Tel. 0176/34553971

Kleine Familie (mit 2 Kindern) sucht gemütliches Eigenheim mit Garten in Friedrichsdorf. Ab 3 Schlafzimmern. Bis 750.000 €. Tel. 0157/71420416

Suche 1-3 Zimmer ETW, Balkon, Bad Homburg und Umgebung. Tel. 0157/34904967

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Ärztin sucht Bau-/Abrissgrundstück in Königstein, Kronberg oder Bad Homburg. Tel. 0172/3499919

Von privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

Haus gesucht! Wir, eine nette, nicht mehr ganz junge Familie, sucht ein Haus zum Kauf in Bad Homburg und Umgebung. Wir kümmern uns um eine unkomplizierte Kaufabwicklung nach Ihren Wünschen. Wir freuen uns über jede Kontaktaufnahme. Tel. 0170/2997013

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Hundert Wohnungen suchen ehrlichen Verwalter. Bitte melden unter: Chiffre OW 1102

3 Bauplätze im Taunus, 25 Min. bis Oberursel/Bad Homburg, 5 Min zu Fuß bis zum See. Für 280.000,- €. Tel. 0157/52990203

Privat: Bad Homburg, 3 Zimmer ETW, kl. Anlage, ruhig, 10 Min. City/Kurpark/S-Bahn, großzügig geschnitten, 122 m², Balkon/Keller/Aufzug/TG-Platz. E-Mail: etwbadhomburg1@gmx.de

Privatverkauf: Gr. 2-Zi.-Whg. mit Balkon in exzellenter Innenstadtlage Wiesbaden, ca. 72 m², frei ab 1.6.2021, 408.000,- € Chiffre: KB 11/1

Von privat. Kronberg-Ohö. Whg. Maisonette 4 ZKB, Bj. 1994, 108qm. EBK, Terrasse, 498.000,- € whgverk@gmx.de

MIETGESUCHE

Postbeamter, 51, ledig, solvent, sucht 1-2 Zi.Whg. in Bad Homburg o. Ober-Erlenbach (Bitte ohne Möblierung). Kautions kein Problem. Ab 01.04./01.05.2021 Tel. 0174/5891930

Ehepaar sucht eine 2 bis 2,5 Zimmerwhg. bis 750,- € warm. In Oberursel und Umgebung. EG oder 1. OG. Tel. 0176/60178473

Hausmeister, 55 J, in Festanstellung, mit erzogendem Hund, sucht 1-2 Zi., mind. 35 m² in Bad Homburg-City, Übernahme von Hausmeisterstätigkeit und Gartenpflege möglich bis 700,- € warm. Tel. 0174/7772474

Kreatives Ehepaar (Marketing/Kunsthandel) sucht Objekt ab 130 m² in Bad Homburg, am liebsten mit kl. Garten/ebenerd. Terrasse. Sind auch offen für außergewöhnliche Objekte. Tel. 0171/3854113

Suche kleine Wohnung für mich und meinen kleinen Hund. Parterre oder Souterrain. Tel. 0179/1411775

Deutsch-amerik. Ehepaar (Mid Sixties/Seventies), ruhig, solide, solvent, sucht neues Heim! Aufgrund einer Eigenbedarfskündigung müssen wir unsere wunderschöne 4-Zimmer EG Wohnung mit Garten in Kelkheim-Hornau verlassen und suchen dringend eine vergleichbare Wohnung in Kelkheim, gerne auch nähere Umgebung. Wunschliste: 3-4 Zimmer, Gäste-WC, Balkon od. Terrasse, EG oder 1. OG, Garage o. Stellplatz, Kaltmiete bis 1200,- EUR. Ab Mai/Juni/Juli 2021. Wir freuen uns auf Ihre Zuschrift unter: nadee@freenet.de oder Anruf unter Tel. 0172/2958317

Wir suchen ein Zuhause! Familie mit 3 Schulkindern und gesicherten finanz. Verhältnissen möchte im Sommer zurück nach Kronberg ziehen. Ideal wäre Nähe zur Altkönigschule, zum Wald und zu den Großeltern in Oberhöchstadt. Möchten Sie Ihr Haus ab 4,5 Zimmern vermieten o. verkaufen? Nikolas Lunau Kronberg2021@gmail.com Tel. 01573/8125547

Sehr freundliche u. hilfsbereite Familie aus Äthiopien mit 2 Kindern und festem Job sucht Wohnung in Königstein. Tel. 0173/3126001

VERMIETUNG

Möblierte Maisonette-Wohnung ca. 47 m² auf 2 Ebenen, hochwertig saniert. Großer Wohn-Schlaf-Raum, neues Dusch-Bad, neue Küche, ruhig, hell, Sitzplatz im Hof, TV, WLAN. Zentrum BHG, nur an NR. Für 1 od. 2 Pers. ab sofort bis ca. Ende 09/2021. Auf Wunsch Reinigungsdienst. Ab monatl. 1.150 € (1 Pers.) plus Endreinigung u. Kautions. Mehr Infos: Tel. 0162/7422733

2-Z.-Whg. Oberursel-Nord, kleine Perle, 65 m², gr. Balkon, EBK, Dusch/Badewanne, hell, Massivholzdiele, kleine Einheit, ruhig am Wald, U-Bahn/Einkaufen 300 m, 795,- € KM + 50,- € TG. frisco72@gmx.de

3-Zi.-DG-Wohnung. HG, ab Juni/ Juli. Kein Balkon, aber Gartenanteil, ca. 68 m², 720,- € KM zzgl. NK 130,- €. Tel. 0171/6500438

Oberursel, 4 Zimmer-Whg., DG, 94 m², Stellplatz, Gartenbenutzung, 900,- € + NK + Kautions ab sofort zu vermieten. Chiffre OW 1101

Kronberg, schöner freistehender Großraumlaminatboden neu, 85 m², hell, für Übungszwecke, Gymnastik, Yoga, Musik, Büro etc. zu vermieten, 450,- € kalt. Tel. 0162/6622663

Hübsches Fachwerkhäus mit Details (kl. Brunnen, im Sims ein Wächter) in Oberstedten unmöbliert, für 1 - 2 Pers., ca. 60 m² Wohnfläche, 2 Zi., EB-Küche, G-WC, Einbauschränke, kleine Terrasse, Keller. 720,- € KM + NK + Umlage. Kautions: 2 MKM. Tel. 0173/9657719

1-Zi.-App. in Oberursel, teilmöbl., nur an Wochenfaher, 460,- € Anfragen: Tel./SMS 0160/2361111

Kronberg, RMH, 3 Zi. + Hobby. (133m² Wfl.), EBK, Garten SW, Sauna, mtl. 1500,- € kalt + 200,- € NK + HZ selbst., Tel. 06173/61541

3 Zi. Dg. ca. 80qm, WG, 2. St., Ke-Fb. Ortskern, G.WC, Balkon, Waschkl., Kellerr., Freisitz, 1,6.21 Kaltmiete 960,- €, Garage 60,- €, NK 300,- €, 3 MM Kautions Tel. 06195/62441

Fischbach, möbl. Wohnung, 1 1/2 Zi., 48 qm, Euro 700,- plus 3 MM Kautions. Tel. 06195/61192

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Sylt FEHS m. 2 App. f. 2 Pers., 40 m² + Terr., f. 2-4 Pers. 60 m², kl. Garten. Tel. 06171/51182 www.haus-hanne-sylt.de

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauen-See). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (ab 38,- EUR pro Übernachtung und Wohnung). Infos: www.ferienhof-march.de, Tel. 08561/9836890

KOSTENLOS

Zu verschenken: Vitrine massiv Eiche. Breite 1,40 m, Höhe 2 m Tel. 06174/1770

NACHHILFE

Fit in Mathematik gelingt am besten mit fachkundiger Hilfe. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Latin sicher beherrschen erfordert fundierte Kenntnisse der Grammatik! Lehrerin (i. Dienst) führt durch schwierige Texte. Tel. 0162/3360685

Schule beginnt wieder. Lehrerin erteilt Nachhilfe in Deutsch + Mathe. Tel. 01522/6498553

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Putzhilfe für Reihenhaus in Eschborn 1x Woche für 4 Std gesucht. Angebote erbeten unter: Tel. 06196/7611895

Wir suchen eine zuverlässige, deutschspr. Putzhilfe für 2-Personen-Haushalt in Frdf-Burgholz. Fr. 9-12 Uhr. Tel. 06007/8767

Oberursel: wir, 3-köpfige Familie, suchen selbstständige, zuverlässige „Perle“ (Deutsch 1a) für unser EFH. Tel. 06171/3219 oder 0170/5332222

Zweipersonenhaushalt in Friedrichsdorf sucht zuverlässige Kraft für Bügeln und sonstige Hilfe im Haushalt, wöchentl., 2-3 Std. Tel. 0177/5672417

HG-Kirdorf: Älteres Ehepaar sucht jem., der bei Bed. die Unkrautbeseitigung im Hof übernimmt! 15,- €/h. Tel. 06172/918008

Suche eine mit Freude beim Einsatz tätige, mobile, flexible, vertrauenswürdige Alltagsbegleitung mit großem Herz für kl. Hund nach Schwalbach. Tel. 0162/5269741

Haushaltshilfe zum Saubermachen in Königstein gesucht (Rechnung o. Minijob) Tel. 06174/9350495

STELLENGESUCHE

Innenausbau, Trockenbau, Putz- und Malerarbeiten, Bodenbeläge und Modernisierungen aller Art. Garantie und Gewährleistung. Tel. 0179/9379696, 0176/23690725

Privat-Chauffeur: Security, Flughafen-Transfer, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

Biete Reinigungsdiens für Fenster und Wintergärten an Tel. 0176/20799263 oder 06172/2659260

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, bei Interesse bitte melden unter:
Tel. 01578/3163313
E-Mail: z-kovacevic75@hotmail.de

Alles aus einer Hand: Maler-/Tapezierarbeiten, Trockenbau, Fliesen, Bodenbeläge. Wir renovieren Wohnungen.
Tel. 0173/6802655

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort.
Tel. 0151/17367694

Landschaftsgärtner: Baumfällarbeiten, Heckenschnitt, Sträucherschnitt, Pflasterbau, Wege, Terrassen und Treppen, Natursteine und Trockenmauern, Gartenarbeiten aller Art.
Tel. 0178/4136948

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütte-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art.
Tel. 0178/5084559

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art.
Tel. 0172/4085190

Kreativer Innenausbau – vom Keller bis zum Dach. Zuverlässig, fairer Preis, Garantie und Gewährleistung.
Tel. 0176/23690725

Treppenhaus- und Büroreinigung.
Tel. 06081/5841331
0151/15627918

Suche Stelle als Reinigungskraft für 3-4 Stunden wöchentl. im Raum Oberursel und Umgebung.
Tel. 0174/5864452

Erfahr. Handwerker (61) sucht Arbeit: Maler-, Tapezierarbeiten, Fliesen, Bodenbeläge, Zäune aller Art.
Tel. 06196/5926120;
01577/9701955

Frau sucht seriöse Putz- und Bügelstelle in Privathaushalt in Oberursel und Bad Homburg.
Tel. 0157/82504091

Wohlfühl-Sauberkeit für Praxis oder Büro. Erfahrene Reinigungskraft pflegt Ihr Haus.
Tel. 0179/4868221

Ihre persönliche und vertrauensvolle Assistentin (freiber.) für den Papierkram! Ich unterstütze Sie bei Ihren Immobilien, erledige vorbereitende Buchhaltung für den Steuerberater, übernehme jegliche Organisation und Strukturierung Ihrer Unterlagen. Auch gerne biete ich meine familienfreundliche Unterstützung für Ihre Kinder an.
Tel. 0172/9625126

Reinigungskraft mit Erfahrung bietet Büroreinigung und hauswirtschaftliche Unterstützung. Zuverlässig und auf Rechnung.
Tel. 0170/9602903

Professionelle Fensterreinigung. Zuverlässig und auf Rechnung.
Tel. 0170/9602903

Gelernter Handwerker aus Polen mit langjähriger Erfahrung bietet Renovierungen aller Art, rund ums Haus und Garten. (Renovierung, Malerarbeiten, Tapezierung, Fliesenverlegung usw.).
Tel. 0160/97088305

Zuverlässige, fleißige Putzfrau sucht Arbeit.
Tel. 0157/70963803

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Parkett, Laminat, Fliesen, -Maler- u. Pflasterarbeiten. Weiteres auf Anfrage. Preiswert, schnell, sauber.
Tel. 0152/18134576

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung)
Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Lehm-Arbeit, Fachwerksanierung: Scheune, Renovierung, Lehmputz, Lehmfarben, Mauer, Lehmputzplatten, Kalkputz und Kalkfarben, Trockenbau
Tel. 0157/39788972

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster+Rollrasen legen, Teichreinigung usw. Bei Interesse:
Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Langjähriger deutscher Hausmeister einer Eigentumswohnanlage in Kronberg sucht neue, vertrauensvolle Herausforderung. Auch Reinigung u. Pflege. Beste Referenzen, einwandfreies polizeiliches Zeugnis, Wohnung vorhanden.
Tel. 0151/28705975

Junger Mann mit Auto sucht Arbeit. Vormittags bis 9 Uhr, nachmittags und am Wochenende.
Tel. 0157/31335598

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z. B. Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rasen verlegen und vertikutieren (auch mit Rechnung).
Tel. 0176/49653996,
06171/8665187

Profi Reinigungshilfe übernimmt ihr Büro, Treppenhaus, Praxis oder andere Objekte zum Reinigen.
Tel. 06171/6941344
o. 0152/02015519

Gartenpflege, Heckenschnitt, Pflasterarbeit,
Tel. 0176/61265453

Wir helfen Tieren in Not. Wer kann uns eine Pflegestelle Hund/Katze anbieten? Danke. Dagmar Klöpfer, Tierschutzverein Bad Homburg.
Tel. 0162/2412171

Finden Sie hier den treuen Freund auf vier Pfoten.

Dackelopi-Charakterkopf „Chico“ (geb. 2011) sucht ein Zuhause. Tierschutzverein Bad Homburg, Dagmar Klöpfer.
Tel. 0162/2412171

Freundliche und zuverlässige Haustierbetreuung für Hund, Katze & Co. über Ostern.
Tel. 0162/6556868

Perser-BKH-Mix, 9 und 11 J., suchen zusammen ein schönes zu Hause.
Tel. 0172/6915130

Dr. med. vet. Katja Feuerbacher
DIE TIERARZTPRAXIS IN IHRER NÄHE!
Telefon 06174 23443
info@kleintierpraxis-kelkheim.de

UNTERRICHT

Fit in Mathematik gelingt am besten mit fachkundiger Hilfe. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse.
Tel. 0162/3360685

Latin sicher beherrschen erfordert fundierte Kenntnisse der Grammatik! Lehrerin (i. Dienst) führt durch schwierige Texte.
Tel. 0162/3360685

English Conversation – Möchten Sie Ihr Englisch verbessern oder auffrischen? Engländerin bietet Unterricht über Skype oder Zoom.
Tel. 01520/6354074

Diplom-Spanisch-Lehrerin: Möchten Sie spanisch lernen? Ich (Muttersprachlehrerin) erteilt Unterricht u. Nachhilfe.
Tel. 06172/944426
o. 0172/8711271

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner.
Tel. 06174/298556

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner
Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

Vitatherm de Luxe Infrarot-Kabine, neuwertig, preiswert abzugeben bei Abholung.
Tel. 06175/4175444

Gästebett, Modell Karat, Gr. 90 x 190, Bezug blau Karo, neu und originalverpackt, Neupreis 120,- €, zu verkaufen für 50,- €.
Tel. 06171/268528

Damen-Fahrrad Delux Aluleicht, 2 neue Fahrradtaschen, Baby-Hochsitz-Umbau-Tisch, Kinder-Autositz, VB.
Tel. 06171/55714

PETRONA frau Konferenzsessel. Intervista Leder, schwarz, neuwertig. je 450,- €
Tel. 0171/2306180

Für Liebhaber u. Könner. Harmonium Hofberg. Fabrik - Johannes Krewitsch. Königstein/Ts.
Tel. 0170/8177866

Damen-Touren-Fahrrad: 28er, 27-Gang, Tel-Federung, neu, € 250,-
Tel. 06174/61550

Kamera Exakta HS 2, schwarz, Objektiv 35 - 70 mm, mit Tragetasche, zus. 1 Objektiv Tokina 70 - 210 mm, kaum benutzt, sowie Lens Objektiv Passed 30 - 300, unbe-nutzt, auch einzeln z. verk. Preis VS.
Tel. 0178/5871447

Piano Palme
KLAVIERBAU - FACHBETRIEB
Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln z.B. Bechstein, Blüthner, Bösendorfer, Seiler, Schimmel, Steinway & Sons und Yamaha
Friedberg 06031-92576 • www.piano-palme.de

VERLOREN/GEFUNDEN

Verlustanzeige: Ich, Manhal Al Nasser, habe am 24.02.2021 meinen Reisepass mit der Nr. A8995313 im Bereich des Kurhauses verloren. Kontakt:
Tel. 0163/0433891

VERSCHIEDENES

Help at Home: Entrümpelung von Wohnung, Haus, Garage, Keller, Kleindienstleistungen aller Art, Transporte, Gartenarbeit, Oberursel, Bad HG und FFM. Wir machen das!
Tel. 0171/3211155

Ihre alten Schmal- und Videofilme kopiere ich gut und preiswert auf DVD. Auch Dias, Tonbänder und LP in bester Qualität auf CD. Ihre Schätze von mir gut gesichert.
W. Schröder
Tel. 06172/78810

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten.
Tel. 0172/6909266

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags.
Tel. 06171/983595

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge, A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung, A-Z-Badsanierung, A-Z-Schreiner.
Tel. 0160/7075866

Führe kostenlose Haushaltsauflösungen u. Entrümpelungen durch. Auch im Trauerfall o. bei Sammelwut. Wer braucht mich?
Tel. 0174/5891930

Suche alte Pfennige u. Groschen für Spiegeld in Altenheim. Auch Urlaubsgeld (Pst, Drachmen, Schilling, ital. Lire, etc.).
Tel. 0174/5891930

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872

17,- € 30 Min. Klavierunterr. mit Spaß für Alle! Digital und Präsenz mit Masken.
Tel. 01577/3228892

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion u. Modernisierung, Internet, E-Mail, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf:
Tel. 06195/7583010
u. 0170/7202306

Haushaltsauflösung und Entrümpelung
Kostenlose Angebote & bester Preis
Tel. 0172/75 29 550

SCHOBER UMZÜGE
MÖBELSPEDITION

- Wir erledigen Ihren Umzug in aller Ruhe
- Schreiner-Werkstätte
- Küchenschreiner
- Container-Lager
- Lagerhallen/Box
- Nah-/Fernverkehr
- Europa - International
- Überseemzüge
- Einpackservice
- Individuelle Beratung vor Ort

65835 Liederbach / Ffm.
Höchster Straße 56
Tel.: 069 - 77 70 65
Mobil: 0171 - 600 46 30
Schober-Umzüge@t-online.de
http://www.umzuege-schober.de

Wie antworte ich auf eine Chiffre-Anzeige?

Antworten auf Chiffre-Anzeigen ist ganz einfach:

Schreiben Sie einen Brief oder eine kurze Notiz an den Inserenten.

Legen Sie diese in einen Briefumschlag, auf dem Sie die Chiffre-Nummer notieren, die in der Anzeige stand.

Stecken Sie den Umschlag in einen zweiten Umschlag, auf dem Sie unsere Verlagsanschrift notieren.

Alles andere übernehmen wir: schnell, zuverlässig und diskret.

Private Kleinanzeige Gesamtauflage: 148.850 Exemplare

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche • Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote • Königsteiner Woche • Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche • Schwalbacher Woche • Bad Sodener Woche

Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr
Bitte veröffentlichen Sie am nächstmöglichen Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige. (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
 bis 4 Zeilen 12,00 €
 bis 5 Zeilen 14,00 €
 bis 6 Zeilen 16,00 €
 bis 7 Zeilen 18,00 €
 bis 8 Zeilen 20,00 €
 je weitere Zeile 2,00 €

Chiffre:
 Ja Nein

Chiffregebühr:
 bei Postversand 5,00 €
 bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag • 61440 Oberursel • Vorstadt 20**
Tel. 06171/62 88-0 • Fax 06171/62 8819 • E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

IMMOBILIENMARKT

FÜR SIE AN ÜBER 350 STANDORTEN IN DEN BESTEN LAGEN

VP VON POLL
IMMOBILIEN®

Offene Finanzierungs-Sprechstunde
samstags von 10 - 13 Uhr
Unabhängig aus über 400 Darlehensgebern



VON POLL FINANCE
taunus@vp-finance.de | 06172 - 68 098 21

Immobilien - Sprechstunde
samstags von 10 - 13 Uhr in Bad Homburg und Oberursel
kostenfreie und diskrete Beratung



SHOP BAD HOMBURG AM EUROPAPREISEL

Das traditionsbewusste Frankfurter Unternehmen mit qualifizierten Immobilienmaklern (IHK) vermittelt Ihre Immobilie an ausgewählte vorgemerkte Kaufinteressenten – mit höchster Diskretion.

SHOP BAD SODEN
T.: 061 96 - 640 39 00
bad.soden@von-poll.com

2 SHOPS IN BAD HOMBURG
T.: 061 72 - 68 09 80
bad.homburg@von-poll.com

SHOP KÖNIGSTEIN
T.: 061 74 - 255 70
koenigstein@von-poll.com

SHOP HOCHTAUNUSKREIS
T.: 060 81 - 965 30 20
hochtaunuskreis@von-poll.com

SHOP HOFHEIM
T.: 061 92 - 807 07 00
hofheim@von-poll.com

NEU: SHOP OBERURSEL
T.: 061 71 - 88 75 70
oberursel@von-poll.com

SHOP KRONBERG
T.: 061 73 - 702 88 20
kronberg@von-poll.com

SHOP EPPSTEIN
T.: 061 98 - 607 91 10
eppstein@von-poll.com

Leading REAL ESTATE COMPANIES IN THE WORLD

SERVICETELEFON: 0800-333 33 09

www.von-poll.com

Wohnfläche Grundstück Bedarfsausweis Verbrauchsausweis Zimmeranzahl wesentl. Energieträger Energieeffizienzklasse Energiebedarf/-verbrauch Baujahr € Preis

Führungen durch das Schloss wieder möglich

Bad Homburg (hw). Nach der Öffnung des Schlosses Bad Homburg für das Publikum in der vergangenen Woche dürfen nun auch wieder Führungen stattfinden. Wie Norbert Lehrer, der Leiter der Liegenschaft, mitteilte, nimmt das Personal die Begleitungen der Gäste nach der Genehmigung durch das zuständige Gesundheitsamt ab Freitag wieder auf. In der Ausstellung zum 250. Geburtstag der englischen Landgräfin, „Princess Eliza – Englische Impulse für Hessen-Homburg“ (verlängert bis 18. November), finden die Führungen stündlich statt, an den Wochenenden je nach Bedarf im schnelleren Takt. Auch individuelle Erkundungen sind möglich. Die geführten Gruppen in den Innenräumen des Schlosses sind zurzeit auf vier Personen aus zwei Haushalten beschränkt. Zutritt ist nur mit einem Mund-Nasen-Schutz gestattet. Führungen können auch für den Schlosspark gebucht werden. Besucher können sich für ein Zeitfenster anmelden: Telefon: 06172-9262148, E-Mail: info@schloesser.hessen.de. Auch persönliche Anmeldungen im Vorraum der Schlosskirche sind möglich.

Täter scheitern an Glastür

Bad Homburg (hw). Am Freitag versuchten Unbekannte in ein Versicherungsbüro in der Baseler Straße einzubrechen. Sie versuchten, die Glasscheibe der Hintertür einzuschlagen, was ihnen jedoch nicht gelang. Das Sicherheitsglas der Tür hielt stand, die Täter flüchteten. Den entstandenen Sachschaden schätzt die Polizei auf etwa 800 Euro. Hinweisgeber werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei unter Telefon 06172-1200 zu melden.

MINT-Girls-Camps in den Ferien

Hochtaunus (how). Gerade in Corona-Zeiten darf die Berufsvorbereitung nicht zu kurz kommen: Um Schülerinnen im Alter von 14 bis 16 Jahren für die Welt der MINT-Berufe (Mathematik, Informatik, Natur- und Ingenieurwissenschaft und Technik) zu begeistern, haben die Sportjugend Hessen und die Bildungsdienstleisterin Provadis GmbH auch in diesem Jahr wieder die MINT-Girls-Camps im Programm. Ein attraktives Ferienprogramm und Seminareinheiten schulen die Teilnehmerinnen zusätzlich in ihren Kern-

kompetenzen wie Teamfähigkeit und Präsentationstechniken. Die Camps finden in den ersten beiden Wochen der hessischen Sommerferien und auch in den Herbstferien statt. Der Eigenbeitrag für die Teilnehmerinnen beläuft sich auf 50 Euro. Weitere Informationen zu den einzelnen Camps gibt es im Internet unter www.mint-girls-camps.de. Die Anmeldung ist ab sofort möglich. Fragen beantwortet Annette Becker, E-Mail: ABecker@sportjugend-hessen.de, Telefon 0178-9200691.

Schweizerei öffnet wieder

Bad Homburg (hw). Nach der Winterpause öffnet das Informationszentrum in der Schweizerei im Kleinen Tannenwald wieder: Von Mittwoch, 7. April, an informiert die langjährige städtische Mitarbeiterin und Landschaftsarchitektin Elzbieta Dybowska über Historie und Wiederherstellung der Gärten und Parks der Landgräflichen Gartenlandschaft, die sich an der Achse Tannenwaldallee – Elisabethenschneise aneinanderreihen. Auch in diesem Jahr werden wieder zahlreiche Führungen angeboten, Anmeldung per E-

Mail an gartenlandschaft@bad-homburg.de. Es gelten die zu diesem Zeitpunkt geltenden Bestimmungen zur Eindämmung der Corona-Pandemie. Los geht es am Sonntag, 11. April, um 15 Uhr im Kleinen Tannenwald (Treffpunkt Eingang Mariannenweg/Kreuzallee), bevor es am Sonntag, 25. April, in den Großen Tannenwald geht, wo dann der Hirschgarten, der Forstgarten und die Elisabethenschneise auf dem Programm stehen. Treffpunkt ist das Gotische Haus, Tannenwaldweg 102.



Dingeldein GmbH

Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik

Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99

Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Festpreisgarantie!
Haushaltsauflösungen
Entrümpelung
Ausräumen v.
Messi-Wohnungen
Mobil: 0152 - 366 851 56
www.ks-facilityservices.de

Sandstrahlen
in Hofheim a. Ts.
www.sandstrahlarbeit.de
Tel. 06122 5873680

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

CRO - BAU
Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578 - 3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Stimmungsvolle Staycation

Urlaub zu Hause: Lampen und Leuchten für den sommerlichen Garten

(djd). Urlaub zu Hause - das wird auch 2021 das Motto für viele Familien sein. Dafür gibt es inzwischen ein Kunstwort: Staycation. In ihm klingt das „Stay at home“ an sowie „Vacation“, der englische Begriff für Urlaub. Wenn schon Ferien zu Hause, dann sollte man den sommerlichen Garten auch entsprechend gestalten. Neben gemütlichen Loungemöbeln, Planschbcken und Hängematte spielt das Thema Licht dabei eine wichtige Rolle. Lampen und Leuchten können am Abend für eine entspannte Atmosphäre mit Südseeclair sorgen. Tipps und Trends in Sachen Lichtgestaltung findet man etwa beim Online-Shop www.lampenwelt.de. So lassen sich beispielsweise Gartenwege in gemütliches Licht tauchen, auf dem Balkon sind anmutige Lichtspiele möglich - und der Esstisch im Freien erstrahlt regelrecht.



Stehleuchten in modernem Design haben den Weg in den Garten geschafft - und machen die Lesecke in der Outdoor-Lounge extra gemütlich.
Foto: djd/Lampenwelt.de

Ofenstudio Bad Vilbel GmbH

KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE

Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

müller+co
Fenster und Türen



WIR BLICKEN DURCH SEIT 1905

Müller+Co GmbH
Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitt-Brombach
Telefon 06084 42-0

Niederlassung
Auf dem kleinen Feld 34
65232 Taunusstein-Neuhof
Telefon 06128 9148-0

Fenster- und Türausstellungen
Mo. - Fr. 7 - 18 Uhr und Sa. 9 - 14 Uhr

www.fenster-mueller.de

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

Anzeigen-Hotline
(0 61 71) 6 28 8-0

Baumpflege, Baumschnitt,
Wurzelstockausfräsung,
Bäume fällen
Tel. 06081/5872200 oder
06171/6941543
Baumpflege Rentel

Haus des Monats | März

Willkommen Zuhause!

INDIVIDUELL · MASSIV · STEIN AUF STEIN

WETON MASSIVHAUS

WETON Massivhaus GmbH
Elzer Straße 22-24 · 65556 Limburg-Staffel · Telefon 06431 9122-222
www.weton.de

ZÖLLER & JOHN GMBH
Maler- und Anstreicherbetrieb
Meisterbetrieb · Ausbildungsbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung

Unser Leistungsprogramm – jetzt zum Winterpreis:

Spezial Fassadenanstrich · Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz · Malerarbeiten · Wärmedämmung
Tapezierarbeiten · Trockenbau · Brandschutz

Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007-7144 · Handy 0171-7828192 · Fax 06007-930644
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de · www.zoeller-u-john.de

Der Ressource Wasser mehr Aufmerksamkeit schenken

Hochtaunus (how). Am Montag, 22. März, findet der internationale Tag des Wassers unter dem Motto „Wert des Wassers“ statt. Ziel dieses Weltwassertags ist es, der Ressource Wasser mehr Aufmerksamkeit zu schenken und dessen finanziellen, ökologischen, sozialen und kulturellen Wert in den Fokus zu rücken.

Erster Kreisbeigeordneter und Umweltdezernent Thorsten Schorr nimmt dies zum Anlass, die Menschen im Hochtaunuskreis für den Umgang mit Wasser zu sensibilisieren: „Wir drehen den Wasserhahn auf, und es läuft unbegrenzt Trinkwasser heraus. Für viele eine Selbstverständlichkeit. Aber auch wir müssen sparsam und sorgsam mit der Ressource Wasser umgehen.“ Durch den Klimawandel wird es hierzulande immer wärmer und trockener. Die Wahrscheinlichkeit für Trockenheit in der Pflanzenwachstumsperiode wird sich auch im Hochtaunuskreis erhöhen und an Intensität zunehmen. Das ist ein alarmierender Hinweis zum Beispiel für die Land- und Forstwirtschaft in der Region.

Für die öffentliche Wasserversorgung hat dies ebenfalls große Auswirkungen. Es führt dazu, dass die Grundwasserstände sinken und die Wasserreserven schwinden. „In den vergangenen drei Jahren hatten wir extrem trockene Sommer mit hochsommerlichen Temperaturen, die zu einem erhöhten Wasserbedarf geführt haben. Um die Versorgung ihrer Bürger mit Trinkwasser sicherzustellen, musste in einigen Kommunen sogar kurzfristig der Was-

sernotstand ausgerufen werden“, so Schorr. Fünf Tipps zum Wassersparen:

1. Duschen statt baden. Bei einem Vollbad werden rund 160 Liter Wasser verbraucht. Beim Duschen hingegen rund 80 Liter Wasser.
 2. Beim Zähneputzen und Einseifen Wasser abstellen. Während des Zähneputzens und des Einseifens beim Händewaschen das Wasser abstellen.
 3. Fließendes Wasser in der Küche vermeiden: Geschirr, aber auch Obst und Gemüse in einer Schüssel und nicht unter laufendem Wasser waschen.
 4. Wasser weiterverwenden: Wasser, das beim Tee-Aufsetzen oder Eier-Kochen übrigbleibt, zum Blumen-Gießen weiterverwenden.
 5. Kaltes Wasser nicht weglaufen lassen: Die Aufbereitung von Warmwasser dauert manchmal ein wenig länger. Das kalte Wasser, das bis dahin ungenutzt in den Abfluss läuft, auffangen und beispielsweise zum Kochen nutzen.
- Für Haus- und Gartenbesitzer gibt es noch mehr Möglichkeiten, Wasser zu sparen, zum Beispiel durch Regenwassertonnen oder oberirdische Tanks. Das aufgefangene Regenwasser ist für die Spülung der Toilette und die Bewässerung ausreichend. Durch eine unterirdische Zisterne kann das Regenwasser sogar noch zum Wäschewaschen genutzt werden. Das Regenwasser sei anstelle des Trinkwassers hier eine gute Alternative für die Umwelt und Geldbeutel, so der Kreis.

Alpenverein will Kletterhalle bauen



Das Projekt der Sektion Hochtaunus Oberursel des Deutschen Alpenvereins, ein Sektionszentrum mit Kletterhalle in Neu-Anspach zu bauen, geht weiter. In einer schriftlichen Abstimmung haben sich bei einer Beteiligung von knapp 61 Prozent 75 Prozent der 3000 Mitglieder dafür ausgesprochen. „Wir gehen daher nun mit diesem für die Zukunft unserer Sektion sehr wichtigen Projekt auf die Zielgerade und bereiten Bauantrag und Ausschreibung vor“, teilt der Alpenverein mit. Ziel sei es, in Neu-Anspach eine attraktive Kletterhalle für alle Kletterbegeisterten im Hochtaunus sowie alle, die gerne ins Klettern einsteigen wollen, zu bauen. Ein Sektionszentrum, das die Geschäftsstelle, Räume für Seminare, Veranstaltungen und Treffen von Mitgliedern, einen Ausrüstungsverleih, die Bibliothek und vieles mehr enthalten soll, wird integriert. Wichtig für den Alpenverein sei nun die Suche nach weiteren Sponsoren und Spendern. Der Alpenverein Sektion Hochtaunus Oberursel ist im Internet erreichbar unter www.alpenverein-hochtaunus.de. Skizze: Alpenverein

STELLENMARKT

Zahnmedizinische Fachangestellte (ZMF)
(m/w/d) für unsere großartigen Patienten gesucht!

Wir bieten:

- ein freundliches, junges und begeistertes Team
- die besten Patienten der Welt
- beste Entwicklungsmöglichkeiten und
- einen Chef mit Humor.

Rufen Sie uns jetzt an und vereinbaren Sie einen Kennenlerntermin mit uns!
Tel. 0 60 81/5 85 38 75 oder E-Mail an praxis@champ-kfo.de, www.champ-kfo.de

Zuverlässige Personen, gerne Rentner*innen, als Fahrer*innen (mwd) für Schülertransport in HG gesucht. Minijob. Normaler PKW-Führerschein. Taxi-Team Wiesbaden, Tel. 0611-404031

Nachhilfelehrer (m/w/d)
in Bad Homburg gesucht,
flexible Zeiteinteilung!
Tel. 06171 206 2234

Für E-Commerce und Store
Kundenservice (m/w/d)
in Teil-/Vollzeit gesucht.
Bewerbung an: info@auktionshaus-bad-homburg.de

Wir suchen motivierte Menschen, die unsere Sprache sprechen:
Muttersprachliche Sprachlehrer (m/w/d) für Deutsch
auf freiberuflicher Basis für Unterricht im Taunus und Rhein-Main-Gebiet.
Senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung (Europass C.V.) an:
Berlitz Deutschland GmbH
Hauptstraße 81-85,
65760 Eschborn
jobs.eschborn@berlitz.de
www.berlitz.de

Verwirklichen Sie Ihre Ideen –
mit einem passenden Job!

Bürokräft m/w/d, Teilzeit für allg. Bürotätigkeiten ab sofort gesucht.
Fa. Belkom, Schwalbach
0160/8450624
oder per email an info@belkom.it

Suchen Sie eine/n Mitarbeiter/in?



Anzeigen-Hotline (06171) 62880
Wir beraten Sie gerne.

Die Jupiter GmbH plant, entwickelt und betreibt bzw. verwaltet gewerbliche Immobilien wie Einkaufszentren, Hotels der Premiumklasse, Kliniken und Seniorenwohnheime. Zur Unterstützung der vom Immobilien Eigentümer eingesetzten Haustechnik-Teams in Königstein Falkenstein suchen wir jeweils einen

erfahrenen Praktiker (w/m/d) im Fachbereich Elektro
Fachbereich Heizung / Sanitär
Fachbereich Maler - Lackierer

Aufgabenbereich:
Sie sind mit anderen Mitarbeitern gemeinsam zuständig für die komplette haustechnische Betreuung Ihrer jeweiligen Liegenschaft.

Qualifikation / Profil:
Ausbildung als **Elektriker** bzw. als **Anlagenmechaniker** (Sanitär- Heizung- Klimatechnik) bzw. als **Maler und Lackierer**
möglichst einige Jahre Berufserfahrung
gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
Führerschein, Wohnort Königstein und Umgebung bis ca. 40 km praktische Allround-Fähigkeiten

Wir bieten Ihnen ein interessantes, vielfältiges Aufgabengebiet, einen sicheren Arbeitsplatz mit einer langfristigen Perspektive. Die Vergütung wird frei vereinbart. Bei Interesse richten Sie ihre aussagefähige Bewerbung **möglichst sofort** (zu Hd. Gordan Cutura) an:
Jupiter GmbH | Louisenstr. 105 | 61348 Bad Homburg | jupiter@jupiter-koenigstein.de

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!
Medizinische Fachangestellte (m/w/d)
zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit oder nach Vereinbarung für unsere diabetologische Schwerpunktpraxis und hausärztliche Praxis gesucht.

Wir bieten: übertarifliche Bezahlung
übertariflichen Urlaub
moderne, große Praxisräume
Unterstützung bei der Weiterbildung

Wir sind: ein freundliches, aufgeschlossenes und motiviertes Team und freuen uns auf Sie!

Bewerbungen schriftlich oder per E-Mail an:
Praxis Dr. med. G. Zerth, Dornbachstr. 30, 61440 Oberursel
E-Mail: cmzerth@gmx.de



**LUNA Y SOL
TAPASBAR**
Tel: 06172 - 17 16 17

- Ab 22. März: Mittagstisch täglich 12-14:30 h (nur Abholung)
- Abholung / Lieferung täglich 17-20 h
- Biergarteneröffnung ab 1.4. (so erlaubt & Wetter gut)
- 10% Lockdown-Rabatt im März auf jede Bestellung
- Paella auf Vorbestellung / Gutscheine vor Ort

Louisenstr. 114 • 61348 Bad Homburg • Tel. 06172 - 17 16 17
tapas@luna-y-sol.de • www.facebook.de/lunatapas

**AUKTIONSHAUS
Oberursel**
Jetzt einliefern zur
nächsten Versteigerung!
Fuchstanzstraße 33 • Tel. 06171-2790467
www.auktionshaus-oberursel.de

www.taunus-nachrichten.de

Bio. Teppich-Hand-Wäsche
Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
FARZIAN Tel. 06172-763620

Zauberhafte Wesen in der Galerie



Werke von Marina Sinjeokov Andriewsky und Chris Kircher zeigt die Bad Homburger Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, unter dem Titel „Inldolmiltus [inldo:mitus] – ungezähmt, unbändig, wild“ von Sonntag, 21. März, bis Sonntag, 18. April. Außerhalb des regulären Ausstellungsbesuchs wird pandemiebedingt um Anmeldung zum Besuch in der Galerie/Werkstatt gebeten. Auf Wunsch gibt es auch Nacht- und Naturführungen. Anmeldung per E-Mail an mail@chris-kircher.de oder marinasinjeokov@yahoo.de sowie unter Telefon 0157-59558968 (Marina Sinjeokov) und 0160-5068244 (Chris Kircher). Marina Sinjeokov Andriewsky, Artlantis Herbstsalon-Preisträgerin 2017 und Vereinsmitglied, lässt ihre Kreaturen Geschichten erzählen, die sich allein schon aus deren Anatomie entspinnen, die aber auch durch individuelle emotionale Rückkopplungen des Zuschauers lebendig werden. Diese Wesen umgibt ein Zauber, der sie ebenso stark wie verletzlich erscheinen lässt. Chris Kircher nimmt als Gastkünstlerin an dieser Ausstellung teil. Ganz im Sinne des Titels sind die Arbeiten der Frankfurter Künstlerin lebendig und authentisch im Ausdruck. Ihre abstrakten Mädchenköpfe aus Stahl sind sehr bewusst aus Schrott geschweißt, das als gelebtes und verbogenes Material seine ganz eigene Dynamik hat. In der Ausstellung wird auch eine kleine Werkstatt eingerichtet. Dort können die Besucher unter Anleitung der Künstlerinnen versteckte Bilder erscheinen lassen. Chris Kircher gibt einen kleinen Einblick in die Welt der Pflanzenfarben und zeigt, wie sich nur aus Eichel, rostigem Eisen und Wasser eine lichte schwarze Tinte herstellen lässt. Geöffnet ist die Ausstellung freitags von 15 bis 18 Uhr sowie samstags, sonntags und feiertags von 11 bis 18 Uhr. Foto: Artlantis

Per App einen Stadtplan für Jugendliche erstellen

Bad Homburg (hw). Wie sehen Jugendliche ihre Stadt? Wo halten sie sich gerne auf? Wie nehmen sie die Stadt wahr, und welche Ecken sind besonders? Was ist ihnen wichtig, und wo sehen sie Potenzial für die Stadtentwicklung? Antworten auf diese Fragen können junge Bad Homburger nun selbst sichtbar machen – in einem Jugendstadtplan mit Inhalten ihrer Wahl. „Das ist eine tolle Möglichkeit für junge Menschen, Bad Homburg für sich und andere erlebbar zu machen, ihre Eindrücke festzuhalten und zu teilen“, sagt Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor. „Für die Stadtverwaltung ist das auch interessant, um die Angebote für Jugendliche noch passgenauer auszurichten. Deshalb führen wir derzeit auch eine Befragung zur Neugestaltung der Skateanlage durch, bei der die Jugendlichen mitentscheiden können.“

Die Kinder- und Jugendförderung der Stadt lädt Jugendliche dazu ein, gemeinsam einen solchen Jugendstadtplan zu erstellen. Möglich macht dies die App „#stadtsache“. Die Erkundung der Stadt und das Sammeln der Ideen unternehmen die jungen Leute auf eigene Faust und zeitlich selbstbestimmt. Der Austausch untereinander und die Gestaltung des Stadtplans findet dann gemeinsam bei einem wöchentlichen Treffen statt – immer mittwochs von 16 bis 17.30 Uhr, zurzeit digital. Die App „#stadtsache“ ist ein innovatives Werkzeug, um Fotos, Töne und kurze Videos aufzunehmen und zu sammeln, Wege aufzuzeichnen und Dinge zu zählen. „Die Fundstücke können bestimmten Kategorien zugeordnet und mit allen in der Projektgruppe geteilt werden. So werden die Jugendlichen nach

und nach zu Stadtpartnern, die ihre Perspektive auf die Stadt mit der Karte aufzeigen“, erklärt Mira Lauer von der Kinder- und Jugendförderung. Die Nutzung der App ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich, die Teilnehmenden müssen also keine persönlichen Daten angeben. Durch die Kooperation mit den Betreibern erhalten die Teilnehmenden einen QR-Code als Zugang, um die App für das Projekt zu nutzen. Die Anmeldung ist ab sofort bis einschließlich Dienstag, 23. März, möglich. Die Startveranstaltung, bei der das Projekt und die App vorgestellt und die ersten Inhalte des Jugendstadtplans überlegt werden, findet am Mittwoch, 24. März, um 16 Uhr via Microsoft Teams statt. Zeit zum Erkunden, Sammeln und zur Stadtplanerstellung hat die Gruppe anschließend bis Ende Mai. Veröffentlicht wird der fertige Stadtplan spätestens zu den Sommerferien.

An dem Projekt teilnehmen können Bad Homburger Jugendliche zwischen 13 und 17 Jahren. Voraussetzung für eine Teilnahme ist die Anmeldung und ein Smartphone (Android mindestens Version 4.2.x, iOS mindestens Version 8.1) oder ein Tablet mit entsprechender Software-Version. Mobiles Internet ist nicht nötig, jedoch ein Internetzugang, um die gesammelten Daten in der App hochzuladen und an den wöchentlichen Gruppentreffen teilzunehmen, die – bis jetzt – digital geplant sind. Die Maßnahmen und aktuellen Bedingungen in der Corona-Pandemie werden eingehalten. Weitere Infos und das Anmeldeformular gibt es bei Mira Lauer, E-Mail: mira.lauer@bad-homburg.de, Telefon 06172-1005051 oder 0160-99659311.

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 0 61 71 - 58 72 99



BRÜDER GRIMM FESTSPIELE HANAU

14.05.-25.07. 2021 · AMPHITHEATER SCHLOSS PHILIPPSRUHE

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

Live Nation GmbH und BB Promotion GmbH präsentieren WE WILL ROCK YOU Das Musical von QUEEN und Ben Elton Alte Oper Frankfurt 05. - 10.10.2021, 20Uhr	50,90 - 87,90 €
BB Promotion GmbH präsentiert HAIR - The Musical Alte Oper Frankfurt 23. - 27.06.2021, 20 Uhr	47,90 - 87,90 €
BB Promotion GmbH präsentiert STAR DUST - From Bach to Bowie Alte Oper Frankfurt 30.06. - 03.07.2021, 20 Uhr	47,90 - 97,90 €
BB Promotion & FKP Scorpio präsentieren The Simon & Garfunkel Story Alte Oper Frankfurt 07.03.2022	32,90 - 77,90 €
BB Promotion GmbH präsentiert BALLET REVOLUCIÓN Alte Oper Frankfurt 12. - 17.04.2022, 20 Uhr	32,90 - 87,90 €
Rocky Horror Company Ltd. & BB Promotion present ROCKY HORROR SHOW Alte Oper Frankfurt 19. - 24.04.2022, 20 Uhr	37,90 - 87,90 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

Trio-Abend mit Laura Ruiz Ferreres-Klarinette, Katharina Deserno-Violoncello, Nenad Lecic-Klavier Kulturkreis Oberursel e.V. Stadthalle Oberursel 25.04.2021, 17 Uhr	25,00 €
Musikalische Entdeckungsreise Kulturkreis Oberursel e.V. Rathaus Oberursel 30.05.2021, 17.00 Uhr	20,00 €
Magic Monday Show Frankfurt Wunder, Witze, Weltneue Ebbelwoi-Straußwirtschaft „ALT ORSCHEL“ 11. + 12.06.2021, 19.30 Uhr	27,50 €
Kribbel-Krabbel mit Michael Quast Kulturkreis Oberursel e.V. Kreuzkapelle im alten Friedhof Oberursel 27.06.2021, 17.00 Uhr	25,00 €
Sommer-Highlights 2021 Kabarett u. Comedy mit Peter „Schüssel“ Schüßler Alt Oberurseler Brauhaus 13.08.2021 + 14.08.2021, 19:30 Uhr	19,80 €
The Twiolins Kulturkreis Oberursel e.V. Kreuzkapelle im alten Friedhof Oberursel 12.09.2021, 17.00 Uhr	25,00 €
Jean-Philippe Bordier Quartett Kulturkreis Oberursel e.V. Rathaus Oberursel 17.10.2021, 17.00 Uhr	20,00 €
Das Würzburger Klaviertrio Kulturkreis Oberursel e.V. Stadthalle Oberursel 31.10.2021, 17.00 Uhr	28,00 - 20,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

Drei Männer und ein Baby Komödie nach dem Kino-Hit von Coline Serreau, mit Heio von Stetten, Mathias Herrmann, Boris Valentin Jacoby u.a. Kurtheater Bad Homburg 03. + 04.05.2021, 20 Uhr	20,00 - 35,00 €
Lisa Eckhart Die Vorteile des Lasters Kurtheater Bad Homburg 25.05.2021, 20Uhr	28,35 - 34,05 €
SWINGING CASTLE: Barrelhouse Jazzband Traditional Jazz at its best Schlosskirche im Landgrafenschloss 30.05.2021, 19.30 Uhr	15,00 - 48,00 €
Bigband „Die HUSSiten“ Bühne frei für den Nachwuchs Schlosskirche im Landgrafenschloss 01.06.2021, 19.30 Uhr	12,00 €
Jan Luley & Cleo - Piano & Vocal Reflections of „The Big Easy“ Schlosskirche im Landgrafenschloss 02.06.2021, 19.30 Uhr	12,00 - 30,00 €
Hot Four Von Swing bis Salsa Schlosskirche im Landgrafenschloss 03.06.2021, 19.30 Uhr	12,00 - 36,00 €
Classic Affairs Klassik und Jazz Schlosskirche im Landgrafenschloss 04.06.2021, 19.30 Uhr	12,00 - 30,00 €
Les Haricots Rouges Jazzen wie Gott in Frankreich Schlosskirche im Landgrafenschloss 05.06.2021, 19.30 Uhr	12,00 - 36,00 €
Tabaluga und Lilli Das neue drachenstarke Familienmusical von Peter Maffay und Gregor Rottschalk Kurtheater Bad Homburg 13.06.2021, 16.00 Uhr	26,00 - 35,00 €
Ingo Appelt Der Staats-Trainer Kurtheater Bad Homburg 18.06.2021, 20.00 Uhr	27,25 - 34,05 €
Katty Salié liest aus: „Wer wir waren“ Roger Willemssen Steigenberger Hotel Bad Homburg, Festsaal 05.10.2021, 19.30 Uhr	34,05 €
Max Moor Don Camillo und Peppone - Giovannino Guareschi Lesung mit Musik Sankt Marien 07.10.2021, 19.30 Uhr	11,45 - 43,05 €
11. BAD HOMBURGER POESIE & LITERATUR FESTIVAL Ben Becker - Ich, Judas! Erlöserkirche 04.11.2021, 19.30 Uhr	19,35 - 56,60 €
The world famous Glenn Miller Orchestra directed by Wil Salden Kurtheater Bad Homburg 12.10.2021	39,00 - 48,00 €
Michael Mendl Weihnachten bei den Buddenbrooks Sankt Marien 04.12.2021, 18 Uhr	11,45 - 43,05 €

EMV Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket
RheinMain

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo. + Mi. + Fr. 9 - 15 Uhr,
Di. + Do. 12 - 18 Uhr und
Sa. 10 - 13 Uhr

Aufgrund der aktuellen Situation
bis auf weiteres geschlossen.